Anhang zur Wissenschaftliche Studie zur Vorbereitung der Evaluierung der Sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung

Dresden, 05.05.2023

Methodik

1 Datenschutz

1.1 Datenschutzerklärung Teilstudie 3 1

1.2 Teilnahmeinformation Teilstudie 3 4

1.3 Datenschutzerklärung von infas für Teilstudie 1a 6

2 Details zur Stichprobenziehung

2.1 Sonderfälle zur Anpassungen in der Umsetzung der Stichprobenziehung 8

3 Unterlagen zur Rekrutierung und Vorbereitung der Durchführung

3.1 Ausschreibung Teilstudie 3 9

3.2 Liste mit kontaktierten Institutionen zur Verbreitung der Ausschreibung 12

3.3 Begleitschreiben des BMWK zur Rekrutierung von Spielstätten-Betreibenden im Rahmen von Teilstudie 2 13

3.4 Begleitschreiben des BMWK zur Rekrutierung von Ordnungsämtern im Rahmen von Teilstudie 5 15

4 Literaturrecherche

4.1 Suchterme zur Strukturierten Literaturrecherche 17

5 Erhebungsinstrumente

5.1 Online-Fragebogen Teilstudie 1a (deutsch) 18

5.2 Fragebogen Teilstudie 1b 71

5.3 Interviewleitfaden Teilstudie 1c 90

5.4 Interviewleitfaden Teilstudie 2 113

5.5 Interviewleifaden Teilstudie 3 133

5.6 Beobachtungsschema Teilstudie 4 – Spielhallen 151

5.7 Beobachtungsschema Teilstudie 4 – Gaststätten 154

5.8 Checkliste Teilstudie 5 – Spielhallen 156

5.9 Merkblatt zur Aufstellung von Sichtblenden 169

5.10 Checkliste Teilstudie 5 – Gaststätten 171

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

DRESDEN concept

Datenschutzerklärung zur Studienteilnahme und Verarbeitung personenbezogener Daten zu Forschungszwecken Informationspflichten nach DSGVO

Die Einwilligung ist freiwillig
Bei einer Nichtteilnahme oder einem Wiederruf entstehen Ihnen keine Nachteile

Für welche Zwecke sollen personenbezogene Daten verarbeitet werden?

Die Studie **„SpielV – Studie zur Vorbereitung der Evaluierung der Sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung“** befasst sich mit den Auswirkungen und der Bewertung der sechsten Änderungsverordnung der Spielverordnung (SpielV) des Bundes zur Regelung von Geldspielgeräten (GSG). Weiterhin sollen Verbesserungsvorschläge ausgearbeitet werden. Die SpielV setzt Rahmenbedingungen für die Aufstellorte (z.B. Spielhallen) und die Spielcharakteristika von Spielautomaten (z.B. Höhe der Gewinne und Verluste) mit dem Ziel einen möglichst effektiven Spieler:innen- und Jugendschutz zu gewähren. Die SpielV wurde im Jahr 2014 durch die Sechste Änderungsverordnung der SpielV angepasst und wird demnächst durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) bewertet. Die Studie zur Vorbereitung dieser Bewertung (eine sogenannte Evaluation) wurde durch das Ministerium ausgeschrieben und an unsere Arbeitsgruppe vergeben. Um ein möglichst umfassendes Bild der Auswirkungen der Änderungsverordnung zu bekommen sollen verschiedene Perspektiven einbezogen werden (Personen die aktuell spielen oder früher einmal an Spielautomaten gespielt haben, Betroffene einer Störung durch Glücksspielen, Betreiber:innen, Expert:innen) und verschiedene Erhebungsmethoden genutzt werden (Befragungen, Begehungen, teilnehmende Beobachtung, Auswertung wissenschaftlicher Literatur). Dafür werden insgesamt sieben Teilstudien durchgeführt. Die Teilstudie auf die sich diese Datenschutzerklärung bezieht ist somit Teil eines größeren Projekts.

In der Teilstudie, um die es hier geht, werden Expert:innen im Bereich Glücksspiel befragt. Ziel der Teilstudie ist es, von Ihnen eine Einschätzung hinsichtlich der Wirksamkeit der Regelungen durch die SpielV bezüglich des Spieler:innen- und Jugendschutzes sowie der Suchtprävention einzuholen. Weiterführende Informationen zu Zielen und Ablauf der Studie können Sie der Teilnahmeinformation entnehmen, die Sie unter folgendem Link jederzeit abrufen können: https://tud.link/d95a

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können sich Betroffene wenden?

Technische Universität Dresden
Ansprechpartner:
Prof. Dr. Gerhard Bühringer
Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie
Helmholtzstr. 10
01062 Dresden
Tel.: +49 351 – 463 39847
E-Mail: evaluation-spielv@tu-dresden.de

Datenschutzbeauftragter:
Herr Jens Syckor
01062 Dresden
Tel.: +49 (0)351 463-32839
E-Mail: informationssicherheit@tu-dresden.de

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten?

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zu den oben genannten Zwecken ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a und ggf. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO (Einwilligung). Die Vorgaben des § 12 SächsDSDG für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Forschungszwecken werden beachtet.

Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Für die Terminvereinbarung und die telefonischen Interviews werden Ihre Kontaktdaten verarbeitet (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse). Die Kontaktdaten werden schon vor der ersten studienbezogenen Kontaktaufnahme von uns über berufsbezogene Webseiten, öffentliche Register oder schon bestehende Kontakte festgestellt.

Die Datenerhebung im Interview, die für die Auswertung vorgesehen ist, erfolgt weitestgehend anonym, d.h., wir verzichten bei unseren Mitschriften auf die Notierung Ihres Namens oder sonstiger direkter Identifizierungsmerkmale. Das Interview soll jedoch aufgezeichnet werden (nur Tonaufnahmen). Aus Ihrer Stimme und den Inhalten des Gesprächs könnten sich personenbezogene Merkmale ableiten lassen (etwa hinsichtlich der Tonhöhe und Ausdrucksweise oder hinsichtlich Ihrer konkreten Arbeitsstelle). Es ist aber nicht das Anliegen der Studie, Ihre Stimme oder Ihre persönlichen Lebensumstände zu analysieren, sondern lediglich Ihre Einschätzung hinsichtlich der oben genannten Forschungsinhalte zu erfassen. Es steht Ihnen frei der Aufzeichnung des Interviews zu widersprechen.

Es gibt für Sie die Möglichkeit, Ihren Namen in dem Abschlussbericht in einer Liste der interviewten Expert:innen anzuführen. Es werden keine Aussagen direkt Personen aus der Liste zugeordnet. Es steht Ihnen frei, ob Sie Ihren Namen in der Liste anführen wollen oder nicht.

Wie werden die personenbezogenen Daten verarbeitet und wie lange werden sie gespeichert?

Die erhobenen Kontaktdaten werden in einer separaten Datenbank auf einem Server der Technischen Universität Dresden gespeichert. **Die Kontaktdaten werden immer getrennt von den Interviewdaten gespeichert. Die Kontaktdaten werden bis vier Wochen nach Abschluss des letzten Expert:innen-Interviews gespeichert und können bis dahin den Interviewdaten zugeordnet werden. Vier Wochen nach Abschluss des letzten Interviews werden die Kontaktdaten gelöscht.** Sie werden ausschließlich zur Kontaktaufnahme gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben.

Die Angaben und Tonaufnahmen aus dem Interview werden in einer Datenbank auf einem Server der Technischen Universität Dresden gespeichert. Ihre Angaben aus dem Interview werden mit den Angaben anderer Studienteilnehmer:innen aggregiert und erst anschließend in dieser anonymisierten Form ausgewertet. Die Tonaufnahmen und personenbezogenen Merkmale der einzelnen Mitschriften (bspw. konkrete Arbeitsstelle) werden frühestmöglich, spätestens jedoch nach Beendigung der Studie gelöscht.

Falls Sie sich dazu entscheiden, Ihren Namen im Abschlussbericht anzugeben, wird dieser auch weiterhin getrennt von den Interviewdaten gespeichert.

Da die Interviewdaten vier Wochen nach Beendigung des letzten Expert:innen-Interviews i.d.R. anonymisiert werden, bedeutet dies, dass es **nach vier Wochen nach Abschluss des letzten Interviews nicht mehr möglich ist, Ihre Angaben zurückzuziehen, da diese nicht mehr zu Ihnen zurückverfolgt werden können**.

Werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt?

Insofern dies nicht anders gesetzlich bestimmt ist oder Sie im Einzelfall ausdrücklich eingewilligt haben, erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte.

Erfolgt eine Veröffentlichung personenbezogener Daten?

Die Forschungsergebnisse werden in wissenschaftlich üblicher Form veröffentlicht. Das bedeutet, dass die Ergebnisse der Studie in Gruppen zusammengefasst und ohne Bezug auf konkrete

Personen ausgewertet werden. Es werden bspw. Häufigkeitsverteilungen zu einer bestimmten Frage innerhalb der Gruppe der aktuell spielenden Personen dargestellt, ohne sich auf einzelne Personen zu beziehen. Wir sichern zu, dass aus den Veröffentlichungen keinerlei Rückschlüsse auf Ihre Person möglich sind.

Welche Rechte haben Betroffene grundsätzlich?

Freiwilligkeit und Widerruf (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig. Die Einwilligung kann verweigert beziehungsweise jederzeit formlos und ohne Angabe von Gründen bei der/dem Verantwortlichen widerrufen werden. Ihre personenbezogenen Daten werden daraufhin nicht mehr verarbeitet. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)
Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten sowie die möglichen Empfänger:innen dieser Daten zu verlangen. Ihnen steht eine Antwort innerhalb einer Frist von einem Monat nach Eingang des Auskunftsersuchens zu.

Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung (Art. 16-18 DSGVO)
Sie können jederzeit gegenüber der TU Dresden die Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
Sie können verlangen, dass der/die Verantwortliche Ihnen Ihre personenbezogenen Daten in maschinenlesbarer Form übermittelt. Alternativ können Sie die direkte Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten an eine:n andere:n Verantwortliche:n verlangen, soweit dies möglich ist.

Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO)
Sie können sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der TU Dresden (siehe oben) sowie bei einer Beschwerde nach Art. 77 DSGVO an die zuständige Aufsichtsbehörde zum Datenschutz wenden.

Zuständige Aufsichtsbehörde:
Sächsische Datenschutzbeauftragte
Frau Dr. Juliane Hundert
Devrientstraße 5
01067 Dresden
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de
Tel.: + 49 (0) 35185471 101
www.datenschutz.sachsen.de

Hinweis: Zur Inanspruchnahme der Rechte genügt eine Mitteilung in Textform (Brief, E-Mail oder Fax) an Prof. Dr. Gerhard Bühringer (s.o.). Die Inanspruchnahme der Rechte entfaltet jedoch nur eine Wirkung, wenn durch die verarbeiteten Daten eine Identifizierung Ihrer Person möglich ist.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Bereich Mathematik und Naturwissenschaften Fakultät Psychologie
Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie,
Arbeitsgruppe Abhängiges Verhalten, Risikoanalyse und Risikomanagement

SpielV – Studie zur Vorbereitung der Evaluierung der Sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung

Allgemeine Teilnahmeinformation für Teilnehmende an der telefonischen Befragung von Expert:innen im Bereich Glücksspiel

Sehr geehrte Studieninteressierte,

wir freuen uns, dass Sie an einer Teilnahme an unserer Studie teilnehmen möchten. Im Folgenden möchten wir Ihnen erklären, was die Ziele der Studie sind, wie der Ablauf der Studie gestaltet ist und was eine Teilnahme für Sie bedeuten würde. Die Hinweise sind sehr ausführlich, entsprechen aber Vorgaben zur Information von Studienteilnehmer:innen und zum Datenschutz.
Die Studie wurde durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) in Auftrag gegeben und wird vom Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie der Technischen Universität Dresden durchgeführt.
Bitte lesen Sie sich die Teilnahmeinformation sorgfältig durch. Sollten Sie Nachfragen haben oder weitere Informationen wünschen, so stehen Ihnen das Studienteam der Technischen Universität Dresden und der Studienleiter Prof. Dr. Gerhard Bühringer gerne zur Verfügung (Studien-Tel.: +49 351 463-39847, Studien-E-Mail: evaluation-spielv@tu-dresden.de).

1. Hintergrund und Ziele der Studie

Wie Sie vermutlich wissen, setzt die auf Bundesebene verabschiedete Spielverordnung (SpielV) Rahmenbedingungen für Aufstellorte (Spielhallen und Gaststätten) und Spieleigenschaften von Geldspielgeräten. Um die Verordnung an aktuelle technische Entwicklungen und Erkenntnisse aus Praxis und Forschung anzupassen, wird diese regelmäßig aktualisiert. Die letzte Änderung der SpielV ist 2014 in Kraft getreten und wird demnächst durch das BMWK evaluiert. Um diese Evaluation vorzubereiten, führt unsere Arbeitsgruppe eine Studie durch, zu der auch die Sie betreffende Befragung gehört. Der Auftrag sowie die Finanzierung der Studie erfolgen durch das BMWK, bezüglich des Vorgehens und der Ergebnisdarstellung ist unsere Arbeitsgruppe jedoch unabhängig. Nach Durchführung der Studie wird durch unsere Arbeitsgruppe ein Bericht verfasst, der eine Darstellung und Einschätzung der Auswirkungen der Änderung der SpielV aus wissenschaftlicher Perspektive, sowie Verbesserungsvorschläge beinhalten wird. Dieser wird veröffentlicht und an das BMWK übergeben.
Um ein möglichst umfassendes Bild der Auswirkungen der Änderung der SpielV zu erhalten, sollen möglichst verschiedene Perspektiven mit einbezogen werden. Deswegen sollen zum einen Personen die aktuell oder früher einmal an Spielautomaten gespielt haben und Betroffene einer Störung durch Glücksspielen, aber auch Betreiber:innen von Spielhallen und Gaststätten sowie Expert:innen im Bereich Glücksspiel befragt werden. Um Letzteres soll es in dieser Befragung gehen.
Ziel wird es sein, von Ihnen eine Einschätzung hinsichtlich der Wirksamkeit der Regelungen durch die SpielV bezüglich des Spieler:innen- und Jugendschutzes sowie der Suchtprävention und Verbesserungsvorschläge einzuholen.

2. Ablauf der Studie

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über die Rahmenbedingungen der Studie und laden Sie herzlich zu einer Teilnahme ein. Falls von Ihrer Seite aus Interesse besteht, bitten wir Sie, uns dies kurz telefonisch oder per Mail zurückzumelden. Eine Mitarbeiterin unseres Teams wird dann einen Termin für eine telefonische Befragung mit Ihnen vereinbaren. Sie wird in Form eines Interviews stattfinden, welches **ca. 30 Minuten** dauern wird. Es steht Ihnen frei, das Interview jederzeit **ohne Angabe von Gründen abzubrechen**. Das Interview wird voraussichtlich aufgenommen werden um längere Antworten später noch einmal anhören zu können. Die Aufnahmen werden nach Studienende gelöscht. Es steht Ihnen frei einer Aufnahme des Interviews zu widersprechen.

3. Ihr Nutzen an einer Teilnahme

Mit Ihrer Teilnahme an der Studie tragen Sie dazu bei, ein umfassendes Bild der Auswirkungen der Änderung der SpielV zu erhalten und Verbesserungsvorschläge zu generieren. Da es sich um eine rein wissenschaftliche Studie mit anonymer Datenauswertung handelt, können Sie aus der Befragung keinen unmittelbaren persönlichen Vorteil oder Nutzen erwarten.

4. Datenerhebung und Datenschutz

Die Auswertung und abschließende Darstellung der Informationen aus Ihrem Interview erfolgt weitestgehend anonym, d. h. ohne Zuordnung von Namen zu einzelnen Angaben. Es besteht jedoch die Möglichkeit, im Abschlussbericht Ihren Namen in einer Liste aller interviewten Expert:innen zu nennen. Die Entscheidung, ob Sie Ihren Namen in der Liste anführen oder nicht, steht Ihnen frei und nimmt keinen Einfluss auf die Durchführung des Interviews.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in der Datenschutzerklärung, die Sie auch dauerhaft unter diesem https://tud.link/woxj abrufen können.

5. Versicherungsschutz

Während der Teilnahme an der Studie besteht kein Versicherungsschutz durch die Technische Universität Dresden.

6. Freiwilligkeit der Teilnahme und Möglichkeiten für Fragen

Wir möchten Darauf hinweisen, dass Ihre Teilnahme an der Studie freiwillig ist. Bei Nicht-Teilnahme entstehen für Sie keine Nachteile.

Für alle Nachfragen zum Inhalt, der Durchführung oder der Auswertung der Daten stehen Ihnen die Studienleitung und das Studienteam gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

Projektkoordination: M.Sc. Annette Panzlaff
Technische Universität Dresden
Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie
Helmholtzstr. 10
01062 Dresden

Tel.: +49 351 – 463 39829

Mail: evaluation-spielv@tu-dresden.de

Online-Befragung zu Spielautomaten in Spielhallen und Gaststätten

Die Technische Universität Dresden führt diese wichtige Studie in Kooperation mit dem infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft in Bonn durch.
Die Studie wurde durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) in Auftrag gegeben.

Worum geht es?

Spielende an Spielautomaten werden zu Ihren Erfahrungen mit Spielautomaten und anderen Glücksspielen befragt.

Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie zu einem umfassenden Bild der Einschätzungen zu Spielautomaten bei. Dabei geht es um Ihre Erfahrungen z.B. mit Veränderungen bei den Spielautomaten durch gesetzliche Regelungen zum Spielerschutz. Sie helfen damit, Verbesserungsvorschläge zu erstellen.

Wie erhalte ich den Amazon-Gutscheincode in Höhe von 20 Euro?

Am Ende des Fragebogens tragen Sie Ihre Mailadresse ein, die infas nur für die Zusendung des Amazon-Gutscheincodes in Höhe von 20 Euro verwendet.

Wie kann ich teilnehmen?

Mit dem Studienlink (Internetadresse) kommen Sie zum Online-Fragebogen. Den Zugangscode tragen Sie dann auf der Startseite der Befragung ein.

Studienlink: www.infas-online.de/spiel
Zugangscode: «id»

Mit dem unten eingedruckten QR-Code erreichen Sie die Befragung direkt.

<<Qr-Cawi>>

Die Befragung kann mit einem Computer, Laptop, Tablet oder Smartphone beantwortet werden. Die Befragung dauert etwa 30 Minuten.

Bitte beantworten Sie den Fragebogen möglichst innerhalb von einer Woche. Ihre Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig. Die Antworten werden nur zu wissenschaftlichen Zwecken genutzt.

Wie ist der Datenschutz gewährleistet?

Die Ergebnisse der Befragung werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich in anonymisierter Form ohne E-Mail-Adresse ausgewertet und dargestellt. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Rückseite. Bei Rückfragen stehen Ihnen das infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft und die Technische Universität Dresden unter den angegebenen Kontaktdaten gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

infas

infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH

Postfach 240101
53154 Bonn
Tel. 0800/73 84-500
Fax 0228/38 22-894
E-Mail:
spiel@infas.de
www.infas.de

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Technische Universität Dresden
Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie

Helmholzstraße 10
01062 Dresden
Tel: 0351-463 39847
E-Mail:
spiel@tu-dresden.de

7579/Einladung/HS

«lfd»

Erklärung zum Datenschutz und zur absoluten Vertraulichkeit Ihrer Angaben

Die Universität Dresden führt im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz eine wissenschaftliche **Studie zu Spielautomaten in Spielhallen und Gaststätten** durch.

Das **infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft** in Bonn ist von der Technischen Universität Dresden mit der Durchführung der Befragungen beauftragt. infas als Auftragsverarbeiter und die Universität Dresden tragen die datenschutzrechtliche Verantwortung für diese Studie. Die Online-Befragung dient ausschließlich Forschungszwecken und liegt im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1e DSGVO). Alle gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz werden eingehalten.

Ihre Teilnahme an der Online-Befragung ist freiwillig. Sie basiert auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a sowie ggf. Art. 9 Abs. 2 a DSGVO.

Die Ergebnisse der Befragung werden ausschließlich ohne Namen und Kontaktdaten dargestellt.

Das bedeutet: Niemand kann aus den Ergebnissen erkennen, von welcher Person welche Angaben gemacht worden sind. Sie können an der Umfrage anonym teilnehmen. Wenn Sie am Ende der Online-Befragung Ihre E-Mail-Adresse angeben, wird diese lediglich dazu genutzt, Ihnen einen Amazon-Gutscheincode als Dankeschön für die Teilnahme zuzusenden. Die E-Mail-Adresse bleibt im infas-Institut strikt getrennt von der Befragung und wird für keinen anderen Zweck verwendet. Die Technische Universität Dresden erhält ausschließlich die anonymen oder anonymisierten Forschungsdaten.

Selbstverständlich können Sie im Fragebogen einzelne Fragen unbeantwortet lassen. Aus der Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile. Ihr Einverständnis zur Teilnahme können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne weitere Konsequenzen bei infas mit Wirkung für die Zukunft wieder zurücknehmen. infas gibt Ihnen gemäß Art. 13 DSGVO auf Anfrage hin Auskunft über die dort vorliegenden Kontaktdaten und berichtigt oder löscht diese oder schränkt die Verarbeitung auf Ihren Wunsch hin ein. Wir weisen zudem auf das gesetzliche Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde hin.

Sie können absolut sicher sein, dass wir...:

- Ihre E-Mail-Adresse nicht mit Ihren Interviewdaten aus der Online-Befragung zusammenführen, so dass niemand erfährt, welche Antworten Sie persönlich gegeben haben;
- Ihre E-Mail-Adresse nicht an Dritte weitergeben;
- keine Einzeldaten, die einen Rückschluss auf Ihre Person bzw. Ihr Unternehmen zulassen, an Dritte weitergeben;
- die Daten ausschließlich zu Forschungszwecken nutzen werden.

Wir danken für Ihre Mitwirkung und für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!

infas

infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH

Postfach 240101
53154 Bonn
Tel. 0800/73 84-500
Fax 0228/38 22-894
E-Mail:
spiel@infas.de
www.infas.de

Datenschutzbeauftragte infas:
Angelika Steinwede
E-Mail:
datenschutz@infas.de

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Technische Universität Dresden
Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie
Helmholzstraße 10
01062 Dresden
E-Mail:
spiel@tu-dresden.de

Datenschutzbeauftragter Technische Universität Dresden:
Jens Syckor
E-Mail:
informationssicherheit@tu-dresden.de

Sonderfall 1: Gaststätten-Listen sind nicht vorhanden

Wenn das lokale Ordnungsamt über keine Liste von Gaststätten mit GSG in Aufstellung verfügte, unterschied sich das Vorgehen je nach Teilstudie, da der Modus der Kontaktaufnahme (in Präsenz, telefonisch) sich jeweils nach Teilstudie unterschied und somit einen unterschiedlichen Umgang mit fehlenden Gaststätten-Adressen erlaubte.

Sonderfall 2: Eine gezogene Gemeinde verfügt über keine oder weniger Spielstätten, als inklusive Oversampling geplant sind

Wenn keine Spielstätten vorhanden waren, wurde eine neue Gemeinde gezogen, und wiederum deren zuständiges Ordnungsamt kontaktiert. Dies trat bisher besonders häufig im Fall von Landgemeinden auf. Um ressourcenschonend vorzugehen, wurden maximal 15 Landgemeinden gezogenen und kontaktiert. Waren weniger Spielstätten vorhanden als inkl. Oversampling geplant waren, wurden automatisch alle in der Gemeinde vorhandenen Spielstätten als gezogen betrachtet.

Sonderfall 3: Gemeindeübergreifende Verwaltungseinheiten

In allen beteiligten Bundesländern existieren gemeindeübergreifende Verwaltungseinheiten, auf deren Ebene häufig auch die Ordnungsämter angesiedelt sind (z.B. „Verbandsgemeinden“ in Rheinland-Pfalz, „“Samtgemeinde“ in Niedersachsen). Dies betrifft fast ausschließlich Landgemeinden. Wenn Landgemeinden einer solchen gemeindeübergreifenden Verwaltungseinheit angehörten, wurden automatisch alle Spielstätten in der gesamten Verwaltungseinheit in Betracht gezogen, da in einzelnen Landgemeinden häufig sehr wenige Spielstätten vorhanden waren, und davon ausgegangen wurde, dass die in einer Gemeinde ansässigen Personen auf die Spielstätten im Umland ausweichen würden. Wurden mehrere Landgemeinden gezogen, die derselben gemeindeübergreifenden Verwaltungseinheit angehörten, wurde eine neue Landgemeinde gezogen.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Bereich Mathematik und Naturwissenschaften Fakultät Psychologie
Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie,
Arbeitsgruppe Abhängiges Verhalten, Risikoanalyse und Risikomanagement

Studie zur Vorbereitung der Evaluierung der Sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung

Einladung zur Teilnahme an einem Interview als Expert:in

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen unsere Studie suchen wir **Expert:innen für Interviews zum Thema Geldspielautomaten in Spielhallen und Gaststätten in Deutschland**. Die Studie befasst sich mit der Bewertung der Sechsten Änderungsverordnung der Spielverordnung (SpielV) des Bundes zur Regelung von Geldspielgeräten (GSG). Die Studie wurde durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) in Auftrag gegeben und wird vom Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie der Technischen Universität Dresden durchgeführt.

Unter anderem sollen Expert:innen aus den folgenden fachlichen Bereichen interviewt werden:

(1) Einrichtungen zur Beratung/ Behandlung/ Verbände der Suchthilfe/ andere Behandlungsverbände
(2) Aufsichtsbehörden/ Polizei
(3) Wissenschaftler:innen

Wir suchen Personen, die Erfahrung in der Arbeit zum Thema Geldspielautomaten in Spielhallen und Gaststätten über zumindest drei Jahren aufweisen. Genauere Hinweise finden Sie am Ende dieses Schreibens.

In den Interviews sollen folgende Inhalte behandelt werden:

- Beobachtung von Veränderungen in Spielhallen und Gaststätten seit 2019
- Einschätzung zu Einflussfaktoren auf Problementwicklung
- Einschätzung der Wirksamkeit der Maßnahmen der aktuellen Novellierung der SpielV
- Aufstellung illegaler Spielgeräte
- Einschätzung der aktuellen Situation in Bezug auf den Schutz von Spieler:innen und den Jugendschutz

Weitere Informationen zum Ablauf der Befragung finden Sie unter folgendem Link: https://tud.link/d95a

Wenn Sie den unten beschriebenen Erfahrungshintergrund im Bereich der Geldspielautomaten haben, freuen wir uns über Ihr Interesse an einem Interview. Sie können die Einladung gerne an Personen weitergeben, die die entsprechende Erfahrung haben.

Es wird nicht erforderlich sein, sich zu allen o.g. Themen zu äußern. Auch Expertise zu einzelnen Themen ist für uns von Relevanz!

Wir planen je Bereich zehn Interviews durchzuführen. Sollten sich mehr Personen in einem Bereich melden, die die Einschlusskriterien erfüllen, wird die Interviewteilnahme ausgelost. Wir bitten Sie deswegen, sich bei Studieninteresse bis zum **12.08.2022** bei der Projektkoordination zu melden.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören. Bitte kontaktieren Sie hierzu:

Prof. Dr. Gerhard Bühringer
Projektleitung
Technische Universität Dresden
Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie
Helmholtzstr. 10
01062 Dresden

Tel.: +49 351 – 463 39847

Mail: evaluation-spielv@tu-dresden.de

M.Sc. Käthe Kupka
Projektkoordination

Einschlusskriterien für fachliche Bereiche

Zielgruppe	Einschlusskriterien
(1) Beratung/Behandlung/Verbände der Suchthilfe/andere Behandlungsverbände	
➢ Mitarbeitende aus dem Suchtversorgungssystem), ➢ Mitarbeitende aus anderen Versorgungssystemen, z.B. Psychotherapie oder Psychiatrie, Schuldnerberatung ➢ Für beide Gruppen jeweils (ambulant oder stationär) ➢ Interessensverbände der genannten Gruppen auf Landes- oder Bundesebene ➢ Mitarbeitende der Landesstellen Glücksspielsucht	➢ Mehrjährige Tätigkeit/Erfahrung in der Beratung oder Behandlung von Personen mit Glücksspielstörungen, die schwerpunktmäßig an Geldspielgeräten in Spielhallen oder Gaststätten gespielt haben (zumindest 3 Jahre) oder ➢ Mitarbeitende der genannten Interessensverbände/Landesstellen, die mehrjährige Kenntnisse und Textbeiträge zum Thema Geldspielgeräte in Spielhallen und Gaststätten haben (z.B. Stellungnahmen, Berichten, Veröffentlichungen; zumindest 3 Jahre)
(2) Aufsichtsbehörden/Polizei	
➢ Mitarbeitende von Ordnungsbehörden auf kommunaler Ebene, von Behörden auf regionaler oder Landesebene, ➢ Mitarbeitende von Polizeidienststellen mit Schwerpunkt Spielhallenkontrolle auf kommunaler Ebene, von Behörden auf regionaler oder Landesebene	➢ Mehrjährige Erfahrung bei der Aufsicht/Kontrolle von Spielhallen/Gaststätten mit Geldspielgeräten, einschließlich illegaler Angebote (Fun Games, Café Casinos; zumindest 3 Jahre)
(3) Wissenschaftler:innen	
➢ Wissenschaftler:innen von Universitäten oder Forschungsinstituten	➢ Mehrjährige Erfahrungen und Publikationen mit Peer-Review zum Thema Glücksspiel (zumindest 3 Jahre)

3.2 Liste mit kontaktierten Institutionen zur Verbreitung der Ausschreibung

DHS – Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen

Forschungsstelle Glücksspiel der Uni-Hohenheim

GLÜG

Fachbeirat Glücksspielsucht

Landesstellen Sucht der 16 Bundesländer (außer Bayern)

Landesstelle Glücksspielsucht Bayern

Landesstelle Glücksspielsucht NRW

DG Sucht

DG Suchtpsychologie

Caritas

Fachverband Glücksspielsucht

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

G7 GERMANY
2022

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 11019 Berlin

Scharnhorststr. 34-37
10115 Berlin

Postanschrift:
11019 Berlin

Tel. +49 30 18 615-0

poststelle@bmwk.bund.de

www.bmwk.de

Betreff: Studie der TU Dresden zur Vorbereitung der Evaluierung der Sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz

Berlin, 04.04.2022
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) hat der Arbeitsgruppe Abhängiges Verhalten, Risikoanalyse und Risikomanagement von der Technischen Universität (TU) Dresden unter der Leitung von Prof. Dr. Gerhard Bühringer beauftragt, eine Umfrage mit Betreibern und Betreiberinnen von Spielhallen und Gaststätten durchzuführen. Wir möchten Sie gerne zu einer Teilnahme daran einladen.

Die Umfrage ist Bestandteil einer vom BMWK in Auftrag gegebenen Studie zu den Auswirkungen der Änderung der Spielverordnung von 2014. Ziel dieser Studie ist unter anderem, die Effektivität der Regelungsinstrumente der Spielverordnung hinsichtlich Suchtprävention, Suchtbekämpfung sowie Jugendschutz zu untersuchen. Die Ergebnisse sollen in einen Bericht des BMWK zur Evaluation der sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung einfließen.

Die Studie unterliegt den geltenden Datenschutzbestimmungen, Ihre Angaben werden völlig anonym ausgewertet. Ebenso werden die Ergebnisse ausschließlich in anonymisierter Form und nur zusammengefasst dargestellt.

Ihre Mitarbeit und Ihre Expertise sind sehr wichtig, um verlässliche Aussagen über die Auswirkungen der Spielverordnung machen zu können.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMWK können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmwk.de/Datenschutzerklärung entnehmen.

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

G7 GERMANY
2022

Wir möchten Sie deshalb herzlich bitten, diese Studie zu unterstützen und sich für ein Interview zu den Vorgaben der Spielverordnung zu Verfügung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

G7 GERMANY
2022

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 11019 Berlin

Scharnhorststr. 34-37
10115 Berlin

Postanschrift:
11019 Berlin

Tel. +49 30 18 615-0

poststelle@bmwk.bund.de

www.bmwk.de

Betreff: Studie der TU Dresden zur Vorbereitung der Evaluierung der Sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz

Berlin, 04.04.2022
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) hat die Arbeitsgruppe Abhängiges Verhalten, Risikoanalyse und Risikomanagement (Leitung Prof. Dr. Gerhard Bühringer) von der Technische Universität (TU) Dresden beauftragt, eine wissenschaftliche Studie zur Bewertung der Effektivität der Sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung in Spielhallen und Gaststätten vorzunehmen.

Ziel dieser Studie ist unter anderem, die Effektivität der Regelungsinstrumente der Spielverordnung hinsichtlich Suchtprävention, Suchtbekämpfung sowie Jugendschutz zu untersuchen. Die Ergebnisse sollen in einen Bericht des BMWK zur Evaluation der sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung einfließen.

In einer der Teilstudien der TU Dresden sollen in ausgewählten Spielhallen und Gaststätten, in denen Geldspielgeräte aufgestellt sind, durch einen von der TU Dresden gestellten Experten in Begleitung des zuständigen Ordnungsamtes unangekündigte Begehungen stattfinden. Der Experte der TU Arbeitsgruppe ist sehr erfahren in diesem Bereich und führt die studienrelevanten Erhebungen eigenständig durch.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMWK können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmwk.de/Datenschutzerklärung entnehmen.

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

G7 GERMANY
2022

Wir bitten Sie um Ihre Teilnahme an den Begehungen und damit um Ihre Unterstützung für diese wichtige Studie zur Überprüfung und Verbesserung des Spielerschutzes. Die unangekündigten Begehungen und Überprüfungen der ausgewählten Spielstätten und Ihre Anwesenheit sind notwendig um einen unverfälschten Einblick in die Umsetzung der geltenden Bestimmungen gewinnen zu können

Mitarbeitende der TU Dresden werden in der nächsten Zeit telefonisch in Kontakt mit Ihnen treten. Wir möchten Sie herzlich bitten, diese Studie und die gemeinsamen Begehungen zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Themenbereich	**Suchterme deutsch**	**Suchterme englisch**
Spielverordnung	((Spielhalle OR Gaststätte*) AND (Gerät* OR Automat*) AND (Spielverordnung OR SpielV))	((Gambl* hall OR gaming hall OR bar OR pub OR restaurant) AND (slot* machine OR EGM* OR VLT*) AND (Spielverordnung OR SpielV))
Spieler:innenschutz	((Spielhalle OR Gaststätte*) AND (Gerät* OR Automat*) AND (Schutz OR Prävention OR Vorbeug*) AND (Glücksspiel* AND Sucht OR abhängig* OR problem* OR pathol* OR Störung))	((Gambl* hall OR gaming hall OR bar OR pub OR restaurant) AND (slot* machine OR EGM* OR VLT*) AND (protect* OR prevent*) AND (gambl* AND addict* OR problem* OR pathol* OR disorder))
Jugendschutz	((Spielhalle OR Gaststätte*) AND (Gerät* OR Automat*) AND (Jugend* OR Minderjähr* AND *Ausweis* OR Alter* OR *Kontrolle OR Identifikation*)	((Gambl* hall OR gaming hall OR bar OR pub OR restaurant) AND (slot* machine OR EGM* OR VLT*) AND (minor AND ID OR identification card OR ident* OR age OR control OR check OR verification))
Störung durch Glücksspielen	((Spielhalle OR Gaststätte*) AND (Gerät* OR Automat*) AND (Glücksspiel* AND Patholog* OR Problem* OR Riskant* OR abhäng* OR Sucht OR süchtig* OR Störung))	((Gambl* hall OR gaming hall OR bar OR pub OR restaurant) AND (slot* machine OR EGM* OR VLT*) AND (gambl* AND addict* OR problem* OR rik* OR pathol* OR disorder))

Fragebogenvorlage

Online-Befragung von Spielenden an Spielautomaten in Spielhallen und Gaststätten

Stand Feldstart November 2022

Aktualisierung 21. Dezember 2022 Priorisierung Spielhallen (A1_P)

Aktualisierung 06. Februar 2023 Anpassungen Filterung A31/A31_8

Umbenennung Frage G34 in G35

Inklusive CAWI-Landingpage und OAT-Text

infas Institut für angewandte
Sozialwissenschaft GmbH

Kurt-Schumacher-Str. 24
D-53113 Bonn
Tel. +49 (0)228/38 22-0
Fax +49 (0)228/31 00 71
info@infas.de
www.infas.de

Inhaltsverzeichnis

Technische Anmerkungen zur Vorlage 6
Weicher „Antwortzwang“ bei Nichtbeantwortung 6
Autosubmit 6

CAWI Einstieg 7
#Landingpage CAWI 7
#invalidcode CAWI 8
#inkomp CAWI (JavaScript nicht aktiv) 8
#finished CAWI (Befragung schon abgeschlossen) 9

OAT 9
#Erfassung EMailadresse 9

Block Preloadvariablen 11

Block Hilfsvariablen 11

Hilfsvariable Spielort Art Spielort UNUM 11

Hilfsvariable Screenout UNUM 11

Basissoziodemografie zum Einstieg (3 Fragen) 12

BS1 Geschlecht UNUM 12

BS2 Geburtsjahr UNUM 12

BS3 Staatsangehörigkeit UNUM 12

Block A Einschätzung der Spielautomaten und des Spielerschutzes 13

A1 Häufigkeit Spiel Spielhalle UNUM 13

A1_P Häufigkeit Spiel Gaststätte UNUM 13

A1.1 Anzahl Spieltage im Monat 14

A2 Spielen seit wann: Spielerkarte UNUM QUOTE 14

A3 Veränderungen seit 2019 (9 Items) 16

A9 Bewertung von Maßnahmen 17

A10 Gefahr länger spielen: selbst 17

A12 Erfahrung Spielautomaten 18

A13-A22 Wirksamkeit Schutzmaßnahmen (10 Items) 18

A7 Bewertung maximale Verlusthöhe 19

A8 Bewertung maximale Gewinnhöhe 19

A23 Aktivität in Automatenpausen 20

A24 Häufigkeit Aushändigung Spielerkarten 20
A25 TS1a_mn_karte Bewertung Spielerkarten 21
A25_A_wiss TS1a_mn_selbstsperren 21
A25_A_wirk TS1a_mn_selbstsperren 22
A25_B_wiss TS1a_mn_fremdsperre 22
A25_B_wirk TS1a_mn_fremdsperre 22
A25_C_wiss TS1a_mn_abstand 23
A25_C_wirk TS1a_mn_abstand 23
A25_D_wiss TS1a_mn_mehrfachsh 24
A25_D_wirk TS1a_mn_mehrfachsh 24
A25_E_wiss TS1a_mn_sperrzeit 24
A25_E_wirk TS1a_mn_sperrzeit 25
A25_F_wiss TS1a_mn_werbung 25
A25_F_wirk TS1a_mn_werbung 26
A26 Barauszahlung Gewinne 26
A_S29 Nutzung Mehrfachspielhallen 27
A_S30 Kontrolle in Mehrfachspielhallen 27
A32 Umsetzung von Spielerschutz 27
A32_sm Umsetzung von Spielerschutz 28
A_G33 TS1a_mn_aufsicht_G Aufsicht durch Personal 28
A_G33 TS1a_mn_aufsicht_G_sm Aufsicht durch Personal 29
A_S35 TS1a_mn_ansprache_S Problemansprache in Spielhallen 29
A_S35 TS1a_mn_ansprache_S_sm Problemansprache in Spielhallen 30
A_G35 TS1a_mn_ansprache_G Problemansprache in Gaststätten 30
A_G34 TS1a_mn_ansprache_G_sm Risikoaufklärung in Gaststätten 30
A38 Einsatz verfügbares Geld Glücksspiel 31
A31 Gründe für Spielen in Gaststätten (7 Items) 31
A31_8_Open andere Gründe 32
A32_A Suchtfördernde Merkmale 33

Block B Beteiligung an anderen Glücksspielen mit Geldeinsatz (Min 21, Max 38 Fragen/Items) 33

B1 Spielorte 33

B2 Präferenz Spielort 34

B3 Glücksspiele (17 Items) 34

B3_17 Open Andere Glücksspiele 35

B4- Häufigkeit Glückspielarten (max. 17 Items) 35

Block C (18 Fragen) Spielverhalten an Spielautomaten in Spielhallen/ Gaststätten 37

C1 Veränderungen im Spielverhalten 37

C8 Veränderung Spielhäufigkeit durch Spielerkarte 38

C9 Veränderung Glücksspielart seit Spielerkarte 38

C9.1 Stärkere Nutzung Glücksspielart: Welche 39

C_G10 Gründe Veränderung Spielhäufigkeit 40

C11 Veränderung Spielhäufigkeit durch Pandemie 40

C_S12 Veränderung Glücksspielart seit Pandemie 41

C12.1 Veränderung Glücksspielart seit Pandemie 42

C_G13 Grund Veränderung Spielhäufigkeit seit Pandemie 43

Block D Glücksspielbezogene Probleme (10 Fragen) 43

D1 Reizerhaltung durch Einsatzerhöhung 43

D2 Scheiternde Kontrollbemühungen 44

D3 Unruhe und Reizbarkeit bei Reduktion Glücksspiel 44

D4 Glückspiel als lebensbestimmendes Thema 45

D5 Glücksspiel zur Verdrängung negativer Gefühle 45

D6 Vermehrtes Glücksspiel zum Verlustausgleich 45

D7 Verheimlichung Glücksspiel durch Lügen 46

D8 Gefährdung von Beziehungen oder Beruf durch Glücksspiel 46

D9 Einbezug anderer Personen in finanzielle Probleme 46

D10 Beratung wegen Glücksspielproblemen 47

Block E Soziodemografische Daten (12 Fragen) 48

E1 Familienstand 48

E2 Feste Partnerschaft 48

E4 Anzahl weitere Personen im Haushalt 48

E7 Haushaltsnettoeinkommen 49

E8 Eigenes Nettoeinkommen 49

E9 Schulabschluss 50

E10 Ausbildungsabschluss 50

E11 Erwerbsstatus 51

E12 Bezug Arbeitslosengeld 52

Block F Abschlussfragen (3, 1x offen) 52

F1 Veränderung Spielerschutz 52

F3 Wünsche für Zukunft 53

Dankeschön Ende Page 53

Technische Anmerkungen zur Vorlage

Weicher „Antwortzwang“ bei Nichtbeantwortung

Bei Nichtbeantwortung von Fragen (weiter-Button) wird jeweils **einmal** nachgefragt. In den Nachfragen werden dann die beiden Missing-Antwortmöglichkeiten „Kann ich nicht beantworten“ und „Möchte ich nicht beantworten“ angeboten.

Formulierung der Nachfrage bzw. Hinweismeldung bei Nichtbeantwortung:

Bitte beantworten Sie diese Frage (vollständig). Falls Sie dennoch keine Antwort geben können oder möchten, klicken Sie auf "Kann ich nicht beantworten“ oder “Möchte ich nicht beantworten".

Die Antwortmöglichkeiten können auch als ein gemeinsamer Missingcode angezeigt werden **„Kann/Möchte ich nicht beantworten“**

Autosubmit

1. Bei Fragen mit **Einfachnennungen** wird „autosubmit“ genutzt, das bedeutet, der Fragebogen springt bei Angabe einer Antwort direkt zur nächsten Frage
   Die Verzögerung wird auf **standard** gesetzt

CAWI Einstieg

#Landingpage CAWI

Prog/Layout: Datenschutzblatt als Popup in Leiste +Impressum +infas Logo (wie immer)

Herzlich willkommen zur Online-Befragung der Studie zu Spielautomaten in Spielhallen und Gaststätten.

Welcome to the online survey of the study "xxx".

Die Technische Universität Dresden führt diese wichtige Studie in Kooperation mit dem infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft in Bonn durch. Die Studie wurde durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) in Auftrag gegeben.

Wir interessieren uns für Ihre Erfahrungen mit Spielautomaten und anderen Glücksspielen. Dabei geht es zum Beispiel auch um Veränderungen bei den Spielautomaten durch gesetzliche Regelungen zum Spielerschutz. Sie helfen mit Ihren Einschätzungen, ein umfassendes Bild zu gewinnen und Verbesserungsvorschläge zu erstellen.

We are interested in the way xxxx

Wir freuen uns, dass Sie dabei sind! Ihre Teilnahme ist sehr wertvoll für diese Studie.

We are looking forward to your participation!

Als kleines Dankeschön für Ihre Teilnahme an der Befragung erhalten Sie von uns nach dem Beantworten des Fragebogens eine E-Mail mit einem 20 Euro – Amazon - Gutschein.

As a small thank you for taking part in the survey, we will send you …..

Die Teilnahme ist freiwillig. Selbstverständlich werden die gegebenen Informationen vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Es wird nicht möglich sein, Sie anhand der Ergebnisse persönlich zu identifizieren. Weitere Hinweise zum Datenschutz erhalten Sie jederzeit über den oben im schwarzen Balken angegebenen Link „Datenschutz".

Your participation in the interview is voluntary. Your information will be kept strictly confidential and not passed on to third parties. It will not be possible to personally identify you based on the results. You can find further information on data protection at any time via the "Data protection" link in the black bar above.

if (AP mit Passwort aus postalischer Einladung)

Um der Teilnahme zuzustimmen und die Befragung zu beginnen bzw. fortzusetzen, geben Sie Ihr persönliches Passwort aus Ihrer Einladung ein. Betätigen Sie anschließend bitte den Button „Befragung beginnen | fortsetzen".

Das Passwort ist in drei Blöcke mit je vier Zeichen unterteilt. Bitte geben Sie jeden Block der Reihe nach in die drei unten stehenden Felder ein. Selbstverständlich können Sie die Befragung auch jederzeit unterbrechen und später fortsetzen.

In order to agree to participate and to start or continue the survey, please enter your personal password from our invitation letter and then click on the "Start | Continue survey" button. The password is divided into three blocks of four characters each. Please enter each block in sequence into the three fields below. Of course, you can also pause the survey at any time and continue it later.

Bitte geben Sie hier Ihren Zugangscode ein *(im grauen Kasten direkt über PW)*

Please enter your access code*(im grauen Kasten direkt über PW)*

Passwort: _ _ _ _ _ _ _ _

BUTTON: Befragung beginnen/fortsetzen

if ((AP mit Direktlink) & (Direktlink = TRUE)) goto #S1

if ((AP mit Direktlink) & (Direktlink = FALSE)) goto invalidcode

if ((AP mit Passwort) & (code = TRUE)) goto #S1

if ((AP mit Passwort) & (code = FALSE)) goto invalidcode

#invalidcode CAWI

Bei der Eingabe Ihres Passworts hat es ein Problem gegeben, da der eingegebene Zugangscode von unserem System nicht erkannt wurde.

You've tried to access the survey „@insert(S*tudie zu Spielautomaten in Spielhallen und Gaststätten*)". Thereby an error occurred while entering your password, because the password you entered was not recognized by our system.

Um Ihr Passwort erneut eingeben zu können, melden Sie sich bitte auf dieselbe Weise an, wie Sie es eben gerade getan haben:

To re-enter your password, please log in the same way you just did:

Bei Problemen steht Ihnen das kostenlose Servicetelefon 0800/7384500 beim infas-Institut zu den üblichen Bürozeiten zur Verfügung. Oder Sie schreiben eine E-Mail an spiel@infas.de und wir werden Ihnen so zügig wie möglich antworten.

If you have further problems regarding our survey, the free service telephone 0800/7384500 at the infas-Institute is available during normal office hours. Alternatively, you can send an e-mail to zid@infas.de and we will respond as soon as possible.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Thank you for your understanding.

#inkomp CAWI (JavaScript nicht aktiv)

Herzlich willkommen zur Online-Befragung der Studie „xxx".

Welcome to the online survey of the study "xxx".

Sie haben JavaScript nicht aktiviert. Um an unserer Befragung teilnehmen zu können, aktivieren Sie bitte JavaScript und starten Sie die Befragung erneut. Melden Sie sich dazu auf dieselbe Weise an, wie Sie es eben gerade getan haben:

Unfortunately JavaScript is not enabled. To participate in our survey, please enable JavaScript and restart the survey. Log in the same way you just did:

Bei Problemen steht Ihnen das kostenlose Servicetelefon 0800/7384500 beim infas-Institut zu den üblichen Bürozeiten zur Verfügung. Oder Sie schreiben eine E-Mail an spiel@infas.de und wir werden Ihnen so zügig wie möglichantworten.

If you have further problems regarding our survey, the free service telephone 0800/5566766 at the infas-Institute is available during normal office hours. Alternatively, you can send an e-mail to zid@infas.de and we will respond as soon as possible.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Thank you for your understanding.

#finished CAWI (Befragung schon abgeschlossen)

if (close[Button: Befragung abschließen] = TRUE)

Sie haben die Befragung bereits abgeschlossen. Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

You have already completed the survey. Thank you very much for your participation!

Für alle Rückmeldungen und Fragen steht Ihnen das kostenlose Servicetelefon 0800/7384500 beim infas-Institut zu den üblichen Bürozeiten zur Verfügung. Oder Sie schreiben eine E-Mail an spiel@infas.de und wir werden Ihnen so zügig wie möglich antworten.

For feedback and questions regarding our survey, the free service telephone 0800/xxx at the infas-Institute is available during normal office hours. Alternatively, you can send an e-mail to xxx@infas.de and we will respond as soon as possible.

OAT

#Erfassung EMailadresse

Ihre E-Mail-Adresse wird ausschließlich im Rahmen dieser Studie zur Zusendung der Amazon-Gutscheincodes durch infas verwendet. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird von allen beteiligten Instituten garantiert. Die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse ist selbstverständlich freiwillig.

Bitte geben Sie hier Ihre E-Mail-Adresse ein:

E-Mail-Adresse:* **E-Mail-Adresse wiederholen:***

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder. Ohne diese Eingaben kann infas Ihnen den Amazon-Gutscheincode nicht zusenden.

Block Preloadvariablen

Block Hilfsvariablen

Hilfsvariable Spielort Art Spielort UNUM

Spielort

1 Spielhalle

2 Gaststätte

Hilfsvariable Screenout UNUM

Screenout

10 Screenout, kein regelmäßiges Spiel

11 Quote Spielort 1 erfüllt, dann kommt der Quotaout-Text (Screenout = 11)

12 Quote Spielort 2 ist erfüllt, dann kommt der Quotaout-Text (Screenout = 12)

13 Quote Spielort 1 und 2 erfüllt dann kommt der Quotaout-Text (Screenout = 13)

21 Screenout, Spielort 1 und Quotenzelle vor November 21 beim Spielort schon voll

22 Screenout, Spielort 2 und Quotenzelle vor November 21 beim Spielort schon voll

23 Screenout, Spielort 1 und Quotenzelle seit November 21 beim Spielort schon voll

24 Screenout, Spielort 2 Quotenzelle seit November 21 beim Spielort schon voll

27 Screenout, keine Angabe zum Spielen seit November 21

Basissoziodemografie zum Einstieg (3 Fragen)

BS1 Geschlecht UNUM

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

1 Männlich

2 Weiblich

3 Divers

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

BS2 Geburtsjahr UNUM

In welchem Jahr sind Sie geboren?

Geburtsjahr: Nummerische Angabe, Range 1930-(aktuelles Jahr – 18, also 2004 bzw. 2005)

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

BS3 Staatsangehörigkeit UNUM

Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

1 Die deutsche

2 Eine andere

3 Die deutsche und eine andere Staatsangehörigkeit

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Block A Einschätzung der Spielautomaten und des Spielerschutzes

---

A1 Häufigkeit Spiel Spielhalle UNUM

Spielautomaten werden von den Herstellern von Zeit zu Zeit überarbeitet, um sie zu aktualisieren und neue spannende Merkmale umzusetzen. Der Gesetzgeber nimmt ebenfalls immer wieder Veränderungen der Spielabläufe vor, um Spieler vor Risiken und Problemen zu schützen.

Im ersten Teil der Umfrage soll es darum gehen, wie Sie einzelne Merkmale des Spielens bewerten und welche Veränderungen Ihnen in den letzten Jahren aufgefallen sind.

Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten an Spielautomaten in Spielhallen gespielt.

1 Mindestens einmal im Monat

2 5 bis 11 mal in den letzten 12 Monaten *(Kriterium bei Rekrutierung : 1 oder 2)*

3 1 bis 4 mal in den letzten 12 Monaten

4 Nie

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A1_P Häufigkeit Spiel Gaststätte UNUM

EF: A1=! 1

Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten an Spielautomaten in Gaststätten gespielt.

1 Mindestens einmal im Monat

2 5 bis 11 mal in den letzten 12 Monaten *(Kriterium bei Rekrutierung: 1 oder 2)*

3 1 bis 4 mal in den letzten 12 Monaten

4 Nie

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Spielort setzen:

Autoif Wenn (A1 = 1 oder 2) und (Wenn A1_P nicht 1 und nicht 2) dann ist Spielort 1

Autoif Wenn (A1_P = 1 oder 2) und (Wenn A1 nicht 1 und nicht 2) dann ist Spielort 2

Bis 20.12.2022 Autoif Wenn (A1 = 1 oder 2) und (Wenn A1_P gleich 1 oder 2) dann ist Spielort 2

Ab 20.12.2022 Autoif Wenn (A1 = 1 oder 2) und (Wenn A1_P gleich 1 oder 2) dann ist Spielort 1

Ausquotiert

Autoif Wenn (A1 = 1 oder 2) und (Wenn A1_P nicht 1 und nicht 2) und Quote Spielort 1 erfüllt, dann kommt der Quotaout-Text (Screenout = 11)

Autoif Wenn (A1_P = 1 oder 2) und (Wenn A1 nicht 1 und nicht 2) und Quote Spielort 2 ist erfüllt, dann kommt der Quotaout-Text (Screenout = 12)

Autoif Wenn (A1 = 1 oder 2) und (Wenn A1_P gleich 1 oder 2) und Quote Spielort 1 und 2 erfüllt dann kommt der Quotaout-Text (Screenout = 13)

Ausgescreent

Autoif Wenn A1 nicht 1 und nicht 2 & A1_P nicht 1 und nicht 2, dann Screenout auf 10 setzen

Verabschiedungstext:

Wir befragen nur Personen, die mindestens 5 Mal in den letzten 12 Monaten an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten gespielt haben. Da das auf Sie nicht zutrifft, können wir Sie leider nicht befragen.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Studie.

Bis 20.12. Priorisierung Gaststätten, ab 20.12. Priorisierung Spielhallen, wenn für beide das Kriterium von mindestens 5 Spieltagen im Jahr erfüllt ist.

A1.1 Anzahl Spieltage im Monat

EF A1=1 OR A1_P =1

An wie vielen Tagen im Monat spielen Sie an Spielautomaten?

Spieltage: Offene nummerische Angabe, Range 1-31

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A2 Spielen seit wann: Spielerkarte UNUM QUOTE

if Spielort = 1 (Quote 1)

Heutzutage ist zur Freischaltung von Spielautomaten eine Karte oder ein Code Pflicht, die man in der Spielhalle am Tresen erhält. Man kann damit nur an einem Gerät gleichzeitig spielen.

Diese Karten werden manchmal Spielerkarten genannt und wurden im November 2018 eingeführt.

Haben Sie schon an Spielautomaten in Spielhallen gespielt, als noch keine Spielerkarte oder kein Code zur Freischaltung nötig war? (Also vor November 2018)

if Spielort = 2 (Quote 2)

Heutzutage ist zur Freischaltung von Spielautomaten eine Karte oder ein Code Pflicht, die man in der Gaststätte am Tresen erhält. Man kann damit nur an einem Gerät gleichzeitig spielen.

Diese Karten werden manchmal Spielerkarten genannt und wurden im November 2018 eingeführt.

Haben Sie schon an Spielautomaten in Gaststätten gespielt zu haben, als noch keine Spielerkarte oder kein Code zur Freischaltung nötig war? (Also vor November 2018)

1 Ja, ich habe schon vor November 2018 gespielt (Spielort 1 Quote 4, Spielort 2 Quote 5)

2 Nein, ich habe nicht vor November 2018 angefangen zu spielen (Spielort 1 Quote 6, Spielort 2 Quote 7)

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Hauptstudie:

Autoif Wenn A2 = 97, 98 Hilfsvariable Screenout auf 27 setzen

Autoif Wenn A2 = 1 und Quote Spielort 1 erfüllt, Hilfsvariable Screenout auf 21 setzen

Autoif Wenn A2 =1 und Quote Spielort 2 erfüllt, Hilfsvariable Screenout auf 22 setzen

Autoif Wenn A2 =2 und Quote Spielort 1 erfüllt, Hilfsvariable Screenout auf 23 setzen

Autoif Wenn A2 =2 und Quote Spielort 2 erfüllt, Hilfsvariable Screenout auf 24 setzen

Programm: Screenout möglich, wenn zu viele Spieler erst seit 2018 dabei sind oder ansonsten Zellen schon voll sind

Bis hier Vorfragen mit Feststellung, wer weiter befragt werden kann- Im Hintergrund Quotenplan

Text Verabschiedung Quotaout:

Wir befragen verschiedene Gruppen von Spielern an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten. Leider haben in Ihrer Gruppe schon ausreichend Personen teilgenommen. Daher können wir Sie leider nicht weiter befragen. Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Studie.

A3 Veränderungen seit 2019 (9 Items)

EF: A2 = 1

if Spielort = 1

Zeitgleich zu dieser Spielerkarte oder dem Code wurden weitere Regelungen für Spielautomaten in Spielhallen verändert. Wir möchten wissen, welche der folgenden Veränderungen Ihnen aufgefallen sind.

if Spielort = 2

Zeitgleich zu dieser Spielerkarte oder dem Code wurden weitere Regelungen für Spielautomaten in Gaststätten verändert. Wir möchten wissen, welche der folgenden Veränderungen Ihnen aufgefallen sind.

Ist Ihnen aufgefallen, dass…

A3_1… der höchste Verlust pro Stunde pro Gerät verändert wurde (derzeit 60 Euro)?

A3_2… der höchste Gewinn pro Stunde pro Gerät verändert wurde (derzeit 400 Euro)?

A3_3… das Gerät nach einer Stunde Spielzeit eine Pause macht, in der keine Demonstrationsspiele oder Ähnliches gezeigt werden?

A3_4… das Gerät nicht weiter bespielbar ist, wenn man 60 Euro innerhalb einer Stunde verloren hat?

A3_5… das Gerät nach drei Stunden Spielbetrieb eine Pause von 5 Minuten macht, die Geldspeicher entleert und alle Anzeigeelemente auf die Anfangswerte zurücksetzt?

A3_6… nur noch Geldbeträge bis zu 10 Euro in Einsatz- und Gewinnspeichern gespeichert werden können?

A3_7… alle eingezahlten Beiträge über einen Knopfdruck in Einsätze umgewandelt werden müssen, um damit spielen zu können?

(If Spielort =2) **A3_9 … es nur noch zwei Geräte pro Gaststätte gibt?**

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A9 Bewertung von Maßnahmen

Spielen an Spielautomaten kann dazu führen,

- dass Spieler nicht mehr mit dem Spielen aufhören können,
- dass sie zu viel Geld beim Spielen verlieren,
- oder dass sie länger spielen, als sie vorhatten.

Haben Sie den Eindruck, dass etwas davon derzeit auf Sie zutrifft?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A10 Gefahr länger spielen: selbst

Wie schätzen Sie die Gefahr für sich ein, dass Sie in Zukunft

- nicht mehr mit dem Spielen aufhören können,
- zu viel Geld verlieren
- oder länger spielen, als Sie vorhatten?

1 Große Gefahr

2 Geringe Gefahr

3 Keine Gefahr

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A12 Erfahrung Spielautomaten

Wie erfahren sind Sie im Spielen an Spielautomaten?

1 Sehr erfahren

2 Eher Erfahren

3 Wenig erfahren

4 Kaum erfahren

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A13-A22 Wirksamkeit Schutzmaßnahmen (10 Items)

Damit die Spieler beim Spielen an Spielautomaten

- rechtzeitig aufhören,
- nicht zu viel Geld beim Spielen verlieren
- oder nur so lange spielen, wie sie vorhatten,

wurden verschiedene Schutzmaßnahmen eingeführt.

Wie wirksam sind folgende Schutzmaßnahmen Ihrer Meinung nach?

TS1a_mn_verlust **Die Festlegung des maximalen Verlustes pro Stunde pro Gerät auf 60 Euro.**

TS1a_mn_gewinn **Die Festlegung des maximalen Gewinns pro Stunde pro Gerät auf 400 Euro.**

TS1a_mn_speicher **Dass in Einsatz- und Gewinnspeichern maximal 10 Euro liegen können.**

TS1a_mn_einsatz **Dass alle eingezahlten Beträge über einen Knopfdruck in Einsätze umgewandelt werden müssen, um damit spielen zu können.**

(if Spielort ==2) TS1a_mn_geraete_gs **Dass in jeder Gaststätte höchstens 2 Geräte stehen dürfen.**

(Text if Spielort ==1) TS1a_mn_infomaterial **Die Warnhinweise am Gerät und in Broschüren, die in den Spielhallen ausliegen.**

(Text if Spielort ==2) TS1a_mn_infomaterial **Die Warnhinweise am Gerät und in Broschüren, die in den Gaststätten ausliegen.**

TS1a_mn_pause_1h **Die Spielpause nach einer Stunde Spielen.**

TS1a_mn_pause_60 **Dass das Gerät nach 60€ Verlust innerhalb einer Stunde nicht mehr bespielbar ist.**

TS1a_mn_3h **Die Spielpause, die Auszahlung aller Speicher und die Zurücksetzung aller Anzeigeelemente nach drei Stunden Spielbetrieb.**

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A7 Bewertung maximale Verlusthöhe

Man kann <u>höchstens 60 Euro</u> pro Stunde an einem Gerät verlieren.

Halten Sie dies für…

1 viel zu hoch?

2 zu hoch?

3 angemessen?

4 zu niedrig?

5 viel zu niedrig?

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A8 Bewertung maximale Gewinnhöhe

Man <u>kann höchstens 400 Euro pro Stunde an einem Gerät gewinnen</u> (Gewinn minus Einsatz).

Halten Sie dies für…

1 viel zu hoch?

2 zu hoch?

3 angemessen?

4 zu niedrig?

5 viel zu niedrig?

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A23 Aktivität in Automatenpausen

Die Spielautomaten machen ja manchmal automatisch Pausen. Was machen Sie in so einer Pause am häufigsten?

1 Habe ich noch nie erlebt

2 Ich mache auch eine Pause

3 Ich höre auf zu spielen

4 Ich wechsle zu einem anderen Gerät

5 Ich spiele sowieso schon an mehreren Geräten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A24 Häufigkeit Aushändigung Spielerkarten

if Spielort = 1

Wie häufig wurde Ihnen in Spielhallen in den letzten 12 Monaten zum Spielen an Spielautomaten eine Spielerkarte oder ein Code ausgehändigt?

if Spielort = 2

Wie häufig wurde Ihnen in Gaststätten in den letzten 12 Monaten zum Spielen an Spielautomaten eine Spielerkarte oder ein Code ausgehändigt?

1 Noch nie

2 Selten

3 Meistens

4 Immer oder fast immer

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25 TS1a_mn_karte Bewertung Spielerkarten

Was meinen Sie? Wir wirksam verhindern diese Spielerkarten oder Codes das gleichzeitige Spielen an mehreren Spielautomaten?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

33 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_A_wiss TS1a_mn_selbstsperren

Es ist möglich, sich zentral für alle Spielhallen und Gaststätten in Deutschland selber sperren zu lassen.

Ist Ihnen das bekannt?

Hinweis: Dazu kann man in Spielstätten ein Formular ausfüllen. Das wird in einer zentralen Datenbank gespeichert. Danach sollte man sich in keiner Spielhalle oder Gaststätte mehr zum Spielen anmelden können.

1 Ja, das ist mir bekannt

2 Nein, ist mir unbekannt

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_A_wirk TS1a_mn_selbstsperren

Für wie wirksam halten Sie diese Schutzmaßnahme?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_B_wiss TS1a_mn_fremdsperre

Es ist möglich, dass man durch Mitarbeiter von Spielhallen und Gaststätten zentral für alle Spielstätten gesperrt wird.

Ist Ihnen das bekannt?

Hinweis: Nach dieser Sperrung sollte man sich in keiner Spielhalle oder Gaststätte mehr zum Spielen anmelden können.

1 Ja, das ist mir bekannt

2 Nein, ist mir unbekannt

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_B_wirk TS1a_mn_fremdsperre

Für wie wirksam halten Sie diese Schutzmaßnahme?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_C_wiss TS1a_mn_abstand

Zwischen zwei Spielhallen muss immer ein Abstand von einigen Hundert Metern eingehalten werden.

Ist Ihnen das bekannt?

1 Ja, das ist mir bekannt

2 Nein, ist mir unbekannt

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_C_wirk TS1a_mn_abstand

Für wie wirksam halten Sie diese Schutzmaßnahme?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_D_wiss TS1a_mn_mehrfachsh

In einigen Bundesländern sind Mehrfachspielhallen verboten. Das bedeutet, dass es pro Gebäude nur eine Spielhalle geben darf.

Ist Ihnen das bekannt?

1 Ja, das ist mir bekannt

2 Nein, ist mir unbekannt

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_D_wirk TS1a_mn_mehrfachsh

Für wie wirksam halten Sie diese Schutzmaßnahme?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_E_wiss TS1a_mn_sperrzeit

(if Spielort =1 ?) Spielhallen dürfen nicht durchgehend geöffnet sein, sondern müssen täglich einige Stunden schließen.

Ist Ihnen das bekannt?

1 Ja, das ist mir bekannt

2 Nein, ist mir unbekannt

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_E_wirk TS1a_mn_sperrzeit

Für wie wirksam halten Sie diese Schutzmaßnahme?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_F_wiss TS1a_mn_werbung

Werbung für Spielhallen ist generell verboten.

Ist Ihnen das bekannt?

1 Ja, das ist mir bekannt

2 Nein, ist mir unbekannt

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A25_F_wirk TS1a_mn_werbung

Für wie wirksam halten Sie diese Schutzmaßnahme?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A26 Barauszahlung Gewinne

if Spielort = 1

Kam es in den letzten 4 Jahren vor, dass Ihnen in Spielhallen Gewinne statt durch den Spielautomaten von den Mitarbeitern in bar ausgezahlt wurden?

if Spielort = 2

Kam es in den letzten 4 Jahren vor, dass Ihnen in Gaststätten Gewinne statt durch den Spielautomaten von den Mitarbeitern in bar ausgezahlt wurden?

1 Nie

2 Selten

3 Oft

4 Immer oder fast immer

97 Ich kann mich nicht erinnern

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A_S29 Nutzung Mehrfachspielhallen

EF: Spielort = 1

Spielen Sie manchmal in Mehrfachspielhallen? Das sind Gebäude mit mehreren Spielhallen.

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A_S30 Kontrolle in Mehrfachspielhallen

EF: Spielort = 1 & A_S29=1

Können Sie in Mehrfachspielhallen zwischen den Spielhallen wechseln, ohne zwischendurch nochmal kontrolliert zu werden?

1 Nein, nie

2 Selten

3 Oft

4 Immer oder fast immer

97 Ich kann mich nicht erinnern

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A32 Umsetzung von Spielerschutz

if Spielort = 1

Wurden Sie in den letzten 12 Monaten am Eingang von Spielhallen schon einmal nach Ihrem Alter gefragt?

if Spielort = 2

Wurden Sie in den letzten 12 Monaten vor dem Spielen an Spielautomaten in Gaststätten schon einmal nach Ihrem Alter gefragt?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A32_sm Umsetzung von Spielerschutz

Für wie wirksam halten Sie diese Schutzmaßnahme?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A_G33 TS1a_mn_aufsicht_G Aufsicht durch Personal

EF Spielort = 2

Ist Ihnen in den letzten 12 Monaten in Gaststätten aufgefallen, dass das Personal dort die Spielautomaten ständig beaufsichtigt?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A_G33 TS1a_mn_aufsicht_G_sm Aufsicht durch Personal

EF: Spielort = 2

Für wie wirksam halten Sie diese Schutzmaßnahme?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A_S35 TS1a_mn_ansprache_S Problemansprache in Spielhallen

EF: if Spielort = 1

Sind Sie in den letzten 12 Monaten vom Spielhallenpersonal auf mögliche Probleme im Zusammenhang mit Ihrem persönlichen Spielverhalten angesprochen worden oder wurde Ihnen empfohlen eine Beratung oder Behandlung aufzusuchen?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A_S35 TS1a_mn_ansprache_S_sm Problemansprache in Spielhallen

EF: Spielort = 1

Für wie wirksam halten Sie diese Schutzmaßnahme?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A_G35 TS1a_mn_ansprache_G Problemansprache in Gaststätten

EF: Spielort = 2

Sind Sie in Gaststätten vom Personal schon auf mögliche Probleme im Zusammenhang mit Glücksspiel angesprochen worden oder wurde Ihnen empfohlen eine Beratung oder Behandlung aufzusuchen?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A_ ~~G34~~G35 TS1a_mn_ansprache_G_sm Risikoaufklärung in Gaststätten

EF: Spielort = 2

Für wie wirksam halten Sie diese Schutzmaßnahme?

1 Sehr wirksam

2 Eher wirksam

3 Eher nicht wirksam

4 Überhaupt nicht wirksam

97 Kann ich nicht beantworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A38 Einsatz verfügbares Geld Glücksspiel

Wieviel Ihres verfügbaren Geldes verwenden Sie für das Spielen?

1 Nur einen Teil

2 Alles verfügbare Geld

3 Ich muss zusätzlich Geld besorgen, um das Spielen zu finanzieren

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

A31 Gründe für Spielen in Gaststätten (7 Items)

~~**EF: Spielort = 2**~~

EF Alle

Warum spielen Sie an Spielautomaten ~~in Gaststätten~~?

Wie wichtig sind die folgenden Gründe dafür, dass Sie an Spielautomaten ~~in Gaststätten~~ spielen.

A31.1 Es macht mir Spaß; zur Unterhaltung.

A31.2 Um mit Freundinnen und Freunden zusammen zu sein.

A31.3 Um andere Menschen kennen zu lernen.

A31.4 Es reizt mich, die Spielautomaten zu überlisten und Geld zu gewinnen.

A31.5 Um Geld zu gewinnen, das ich für andere Zwecke verwenden kann.

A31.6 Um Geld zurückzugewinnen, das ich beim Spielen verloren habe.

A31.7 Um einem inneren Drang zum Spielen zu folgen.

A31.8 Um zu entspannen und (manchmal) meine Probleme hinter mir zu lassen.

1 Sehr wichtig

2 Eher wichtig

3 Eher unwichtig

4 Sehr unwichtig

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Änderungen am 6. Februar 2023

A31_8_Open andere Gründe

~~**EF: Spielort = 2**~~

EF Alle

Und aus ~~Aus~~ welchen anderen Gründen spielen Sie an Spielautomaten ~~in Gaststätten~~?

Open: Text

96 Es gibt keine anderen Gründe

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

(Änderungen am 6. Februar 2023)

A32_A Suchtfördernde Merkmale

Was hat Ihrer Meinung nach einen Einfluss darauf, dass Spieler an Spielautomaten Probleme entwickeln?

Bitte markieren Sie alles Zutreffende.

1 Eigenschaften der Spiele (z.B. Schnelligkeit und Lichteffekte)

(if Spielort ==1) 2 Eigenschaften der Spielhalle (z.B. Atmosphäre)

(if Spielort ==2) 2 Eigenschaften der Gaststätte (z.B. Atmosphäre)

3 Eigenschaften der spielenden Person selbst (z.B. typische Verhaltensweisen, Charaktereigenschaften)

4 Eigenschaften der Bekannten, Freunden und der Familie der spielenden Person (z.B. typische Freizeitgestaltung, Rückhalt bei Problemen)

Progr: Ggfs. responsiv ja/nein

Block B Beteiligung an anderen Glücksspielen mit Geldeinsatz (Min 21, Max 38 Fragen/Items)

B1 Spielorte

if Spielort = 1

Spielen Sie auch an Spielautomaten in Gaststätten?

if Spielort = 2

Spielen Sie auch an Spielautomaten in Spielhallen?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

B2 Präferenz Spielort

Ef B1 = 1

Wo spielen Sie häufiger?

1 In Spielhallen

2 In Gaststätten

3 In beiden etwa gleich oft

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

B3 Glücksspiele (17 Items)

Es gibt ja viele Arten von Glücksspiel. Welche der folgenden Glückspiele haben sie jemals in Ihrem Leben gespielt

1 Spielautomaten in Spielbanken

2 Großes Spiel in Spielbanken (Roulette, Black Jack, Poker)

3 Lose (Brief- und Rubbellose)

4 Lotto 6 aus 49

5 Eurojackpot,

6- Keno

7 Fernsehlotterien (Aktion Mensch, ein Platz an der Sonne, Glücksspirale) und Klassenlotterie (Süddeutsche KL, Norddeutsche KL)

8 Pferdewetten

9 Toto

10 Sportwetten in Annahmestellen

11 Sportwetten im Internet

12 Poker oder Kartenspiele (mit Geldeinsatz) im Internet oder auf dem Smartphone/ Tablet

13 Andere Glücksspiele im Internet oder auf dem Smartphone/ Tablet (Casinospiele wie Roulette, Automatenspiele, Bingo etc.)

14 Wetten an der Börse

15 Glücksspiel (mit Geldeinsatz) mit Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten

16 Glücksspiel mit Geldeinsatz „im Hinterzimmer“

17 Andere Glücksspiele

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Fragetext ab Item 2 in Grau über die Fragen

B3_17 Open Andere Glücksspiele

Um welches andere Glücksspiel handelt es sich dabei?

Open (Max 150 Zeichen)

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Progr: Opentext für Frage B4_17 übernehmen, bei 97/98 Text „Andere Glücksspiele“

B4- Häufigkeit Glückspielarten (max. 17 Items)

Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten die folgenden Glücksspiele gespielt?

Ef B3 = 1

Spielautomaten in Spielbanken

Ef B3 = 2

Großes Spiel in Spielbanken (Roulette, Black Jack, Poker)

Ef B3 = 3

Lose (Brief- und Rubbellose)

Ef B3 = 4

Lotto 6 aus 49

Ef B3 = 5

Eurojackpot, Ef B3 = 6

Keno

Ef B3=7

Fernsehlotterien (Aktion Mensch, ein Platz an der Sonne, Glücksspirale)und Klassenlotterie (Süddeutsche KL, Norddeutsche KL)

Ef B3 = 8

Pferdewetten

Ef B3 = 9

Toto

Ef B3 = 10

Sportwetten in Annahmestellen

Ef B3 = 11

Sportwetten im Internet

Ef B3 = 12

Poker oder Kartenspiele (mit Geldeinsatz) im Internet oder auf dem Smartphone/ Tablet

Ef B3 = 13

Andere Glücksspiele im Internet oder auf dem Smartphone/ Tablet (Casinospiele wie Roulette, Automatenspiele, Bingo etc.)

Ef B3 = 14

Wetten an der Börse

Ef B3 = 15

Glücksspiel (mit Geldeinsatz) mit Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten

Ef B3 = 16

Glücksspiel mit Geldeinsatz „im Hinterzimmer“

Ef B3 = 17

Progr: Einblendung Open oder „Andere Glücksspiele“

1 Nie

2 Weniger als 1 Mal im Monat

3 1-3 Mal im Monat

4 1-2 Mal in der Woche

5 3-4 Mal in der Woche

6 Fast jeden Tag

97 Kann ich nicht beanworten

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Block C (18 Fragen) Spielverhalten an Spielautomaten in Spielhallen/ Gaststätten

---

C1 Veränderungen im Spielverhalten

Nun geht es um Veränderungen Ihres Spielverhaltens in den letzten Jahren.

if Spielort = 1

Wann haben Sie begonnen, an Spielautomaten in Spielhallen zu spielen?

if Spielort = 2

Wann haben Sie begonnen, an Spielautomaten in Gaststätten zu spielen?

> Eine Schätzung ist ausreichend.

> Sie können entweder die konkrete Jahreszahl angeben oder schreiben, vor wie vielen Jahren Sie damit begonnen haben.

1 Etwa im Jahr Numerische Angabe Range 1950 - 2022

2 Vor etwa *OPEN Jahren

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Prog. Optionen für Umsetzung abstimmen

C8 Veränderung Spielhäufigkeit durch Spielerkarte

if Spielort = 1

Hat sich die Häufigkeit, mit der Sie an Spielautomaten in Spielhallen spielen, nach Einführung der Spielerkarte/ des Codes verändert? (also seit November 2018)

if Spielort = 2

Hat sich die Häufigkeit, mit der Sie an Spielautomaten in Gaststätten spielen, nach Einführung der Spielerkarte/ des Codes verändert? (also seit November 2018)

If Spielort =1 1 Ja, ich spiele seitdem mehr an Spielautomaten in Spielhallen

If Spielort =2 1 Ja, ich spiele seitdem mehr an Spielautomaten in Gaststätten

If Spielort =1 2 Ja, ich spiele seitdem weniger an Spielautomaten in Spielhallen

If Spielort =2 2 Ja, ich spiele seitdem weniger an Spielautomaten in Gaststätten

3 Nein, mein Spielverhalten hat sich nicht verändert

4 Ich habe vor November 2018 noch nicht gespielt

33 Ich kann mich nicht erinnern

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

C9 Veränderung Glücksspielart seit Spielerkarte

if Spielort = 1

Spielen Sie seit November 2018 vermehrt andere Formen von Glücksspielen als Spielautomaten in Spielhallen?

if Spielort = 2

Spielen Sie November 2018 vermehrt andere Formen von Glücksspielen als Spielautomaten in Gaststätten?

1 Nein

2 Ja

3 Ich habe vor November 2018 noch nicht gespielt

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

C9.1 Stärkere Nutzung Glücksspielart: Welche

Ef C9 = 2

Welche anderen Glücksspielformen spielen Sie seit November 2018 vermehrt?

1 Spielautomaten in Spielbanken

2 Großes Spiel in Spielbanken (Roulette, Black Jack, Poker)

3 Lose (Brief- und Rubbellose)

4 Lotto 6 aus 49

5 Eurojackpot

6 Keno

7 Klassenlotterie (Süddeutsche KL, Norddeutsche KL) und Fernsehlotterien (Aktion Mensch, ein Platz an der Sonne, Glücksspirale)

8 Pferdewetten

9 Toto

10 Sportwetten in Annahmestellen

11 Sportwetten im Internet

12 Poker oder Kartenspiele (mit Geldeinsatz) im Internet oder auf dem Smartphone/ Tablet

13 Andere Glücksspiele im Internet oder auf dem Smartphone/ Tablet (Casinospiele wie Roulette, Automatenspiele, Bingo etc.)

14 Wetten an der Börse

15 Glücksspiel (mit Geldeinsatz) mit Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten

16 Glücksspiel mit Geldeinsatz „im Hinterzimmer“

17 Andere Glücksspiele, und zwar… --> Freitext

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

C_G10 Gründe Veränderung Spielhäufigkeit

Ef C8 = 1, 2

if Spielort = 1

Warum hat sich die Häufigkeit, mit der Sie an Spielautomaten in Spielhallen spielen, geändert?

if Spielort = 2

Warum hat sich die Häufigkeit, mit der Sie an Spielautomaten in Gaststätten spielen, geändert?

1 Wegen der Veränderungen an den Spielgeräten und im Ablauf der Spiele (z.B. Einführung der Spielerkarte, Pausen, Veränderung von maximalen Gewinnen und Verlusten)

if Spielort = 2 2 Weil in Gaststätten nur noch zwei Automaten aufgestellt werden dürfen

3 Aus anderen Gründen --> Freitext

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

C11 Veränderung Spielhäufigkeit durch Pandemie

if Spielort = 1

Hat sich die Häufigkeit, mit der Sie an Spielautomaten in Spielhallen spielen, seit März 2022 im Vergleich zu vor der Corona-Pandemie verändert?

if Spielort = 2

Hat sich die Häufigkeit, mit der Sie an Spielautomaten in Gaststätten spielen, seit März 2022 im Vergleich zu vor der Corona-Pandemie verändert?

If Spielort =1 1 Ja, ich spiele seitdem mehr an Spielautomaten in Spielhallen

If Spielort =2 1 Ja, ich spiele seitdem mehr an Spielautomaten in Gaststätten

If Spielort =1 2 Ja, ich spiele seitdem weniger an Spielautomaten in Spielhallen

If Spielort =2 2 Ja, ich spiele seitdem weniger an Spielautomaten in Gaststätten

3 Nein, mein Spielverhalten hat sich nicht verändert

4 Ich habe vor Beginn der Corona-Pandemie noch nicht gespielt

33 Ich kann mich nicht erinnern

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

C_S12 Veränderung Glücksspielart seit Pandemie

if Spielort = 1

Spielen Sie seit März 2022 im Vergleich zu vor der Corona-Pandemie vermehrt andere Formen von Glücksspielen als Spielautomaten in Spielhallen?

if Spielort = 2

Spielen Sie seit März 2022 im Vergleich zu vor der Corona-Pandemie vermehrt andere Formen von Glücksspielen als Spielautomaten in Gaststätten?

1 Ja

2 Nein

3 Ich habe vor März 2022 noch nicht gespielt

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

C12.1 Veränderung Glücksspielart seit Pandemie

Ef C12 = 1

Welche anderen Glücksspielformen spielen Sie seit März 2022 vermehrt?

1 Spielautomaten in Spielbanken

2 Großes Spiel in Spielbanken (Roulette, Black Jack, Poker)

3 Lose (Brief- und Rubbellose)

4 Lotto 6 aus 49

5 Eurojackpot

6 Keno

7 Klassenlotterie (Süddeutsche KL, Norddeutsche KL) und Fernsehlotterien (Aktion Mensch, ein Platz an der Sonne, Glücksspirale)

8 Pferdewetten

9 Toto

10 Sportwetten in Annahmestellen

11 Sportwetten im Internet

12 Poker oder Kartenspiele (mit Geldeinsatz) im Internet oder auf dem Smartphone/ Tablet

13 Andere Glücksspiele im Internet oder auf dem Smartphone/ Tablet (Casinospiele wie Roulette, Automatenspiele, Bingo etc.)

14 Wetten an der Börse

15 Glücksspiel (mit Geldeinsatz) mit Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten

16 Glücksspiel mit Geldeinsatz „im Hinterzimmer“

17 Andere Glücksspiele--> Freitext

1 Nein

2 Ja

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

C_G13 Grund Veränderung Spielhäufigkeit seit Pandemie

Ef C11 = 1,2

if Spielort = 1

Warum hat sich die Häufigkeit, mit der Sie an Spielautomaten in Spielhallen spielen, seit März 2022 im Vergleich zu der Zeit vor der Corona-Pandemie geändert?

if Spielort = 2

Warum hat sich die Häufigkeit, mit der Sie an Spielautomaten in Gaststätten spielen, seit März 2022 im Vergleich zu der Zeit vor der Corona-Pandemie geändert?

if Spielort = 1 1 Weil Spielhallen immer wieder geschlossen waren

if Spielort = 2 1 Weil Gaststätten immer wieder geschlossen waren

if Spielort = 1 2 Weil ich aufgrund der Ansteckungsgefahr Spielhallen ungerne betreten wollte

if Spielort = 2 2 Weil ich aufgrund der Ansteckungsgefahr Gaststätten ungerne betreten wollte

if Spielort = 1 3 Weil ich aufgrund der Zutrittsbeschränkungen die Spielhallen nicht betreten konnte oder wollte

if Spielort = 2 3 Weil ich aufgrund der Zutrittsbeschränkungen die Gaststätten nicht betreten konnte oder wollte

4 Weil andere Angebote attraktiver waren

5 Aus anderen Gründen --> Freitext

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Block D Glücksspielbezogene Probleme (10 Fragen)

D1 Reizerhaltung durch Einsatzerhöhung

Bei manchen Personen können Probleme aufgrund des Glücksspiels auftreten. Wir würden gerne wissen, wie das bei Ihnen ist.

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die letzten 12 Monate.

Gab es Phasen, in denen Sie mit größeren Geldbeträgen oder höheren Einsätzen als vorher spielen mussten, um denselben Reiz beim Glücksspiel zu verspüren?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Progr: Die ersten beiden Absätze in grauer Farbe über alle Fragen von D2-D10 stellen.

D2 Scheiternde Kontrollbemühungen

Haben Sie mehrmals ohne Erfolg versucht, Ihr Glücksspielen zu kontrollieren, zu reduzieren oder mit dem Glücksspielen aufzuhören?

Haben Sie sich also zum Beispiel Geld- oder Zeitgrenzen gesetzt und diese dann überschritten?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

D3 Unruhe und Reizbarkeit bei Reduktion Glücksspiel

Haben Sie sich unruhig oder reizbar gefühlt, nachdem Sie versucht hatten, Ihr Glücksspielen zu reduzieren oder ganz damit aufzuhören?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

D4 Glückspiel als lebensbestimmendes Thema

Haben Sie sehr viel Zeit damit verbracht, über vergangene Glücksspielerfahrungen nachzudenken, zukünftige Glücksspielaktivitäten zu planen oder darüber nachzudenken, wie Sie den nächsten Geldeinsatz für Glücksspiele beschaffen könnten (z.B. durch Kredit, Leihgabe durch Freunde oder Verwandte)?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

D5 Glücksspiel zur Verdrängung negativer Gefühle

Haben Sie häufig gespielt, um belastenden Gefühlen zu entkommen oder diese abzumildern, wenn Sie sich zum Beispiel hilflos, schuldig, ängstlich, deprimiert oder traurig fühlten?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

D6 Vermehrtes Glücksspiel zum Verlustausgleich

Ist es öfter vorgekommen, dass Sie Geld beim Spielen verloren haben und innerhalb kurzer Zeit erneut gespielt haben, um Verluste auszugleichen oder das verlorene Geld wiederzugewinnen?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

D7 Verheimlichung Glücksspiel durch Lügen

Haben Sie gelogen, um Ihr Glücksspielen gegenüber anderen (z.B. Familienmitgliedern) zu verheimlichen?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

D8 Gefährdung von Beziehungen oder Beruf durch Glücksspiel

Haben Sie wegen Ihres Glücksspielens eine Beziehung zu jemanden, der Ihnen wichtig ist, oder einen Job oder eine Karrierechance riskiert oder eingebüßt?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

D9 Einbezug anderer Personen in finanzielle Probleme

Haben Sie sich auf andere verlassen, um Ihre Spielschulden oder Rechnungen zu bezahlen oder sich Geld geliehen, wenn Sie durch Ihr Glücksspielen finanzielle Probleme hatten?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

D10 Beratung wegen Glücksspielproblemen

Waren Sie schon wegen Glücksspielproblemen in einer Beratung oder einer Behandlung?

1 Ja, ambulant in einer Beratungsstelle

2 Ja, stationär in einer Klinik

3 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Block E Soziodemografische Daten (12 Fragen)

E1 Familienstand

Welchen Familienstand haben Sie?

1 Verheiratet und zusammenlebend

2 Verheiratet und getrennt lebend

3 Geschieden

4 Verwitwet

5 Ledig (war nie verheiratet)

6 Eingetragene Lebenspartnerschaft

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

E2 Feste Partnerschaft

Ef E1 = 2,3,4,5, 97, 98

Leben Sie in einer festen Partnerschaft?

1 Ja

2 Nein

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

E4 Anzahl weitere Personen im Haushalt

Mit wie vielen Personen leben Sie im Haushalt?

Bitte rechnen Sie sich selbst nicht dazu

Nummerische Angabe Range 1-25

96 Lebe allein im Haushalt

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

E7 Haushaltsnettoeinkommen

Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes insgesamt?

Also das gesamte Netto-Einkommen aller Personen, die zu Ihrem Haushaltseinkommen beitragen.

>Gemeint ist die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Vergessen Sie bitte auch nicht, eventuelle Zusatzzahlungen wie Wohn- oder Kindergeld, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung und sonstige Einkünfte hinzuzurechnen.

1 0 bis unter 500 Euro

2 500 bis unter 1.000 Euro

3 1.000 bis unter 1.500 Euro

4 1.500 bis unter 2.000 Euro

5 2.000 bis unter 3.000 Euro

6 3.000 Euro und mehr

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

E8 Eigenes Nettoeinkommen

Wie hoch ist Ihr eigenes monatliches Netto-Einkommen gegenwärtig?

>Gemeint ist die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Vergessen Sie bitte auch nicht, eventuelle Zusatzzahlungen wie Wohn- oder Kindergeld, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung und sonstige Einkünfte hinzuzurechnen.

1 0 bis unter 500 Euro

2 500 bis unter 1.000 Euro

3 1.000 bis unter 1.500 Euro

4 1.500 bis unter 2.000 Euro

5 2.000 bis unter 3.000 Euro

6 3.000 Euro und mehr

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

E9 Schulabschluss

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

1 Schule beendet ohne Abschluss

2 Volks-/Hauptschulabschluss, auch POS 8. Klasse

3 Mittlere Reife, Realschulabschluss, auch POS 10. Klasse

4 Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)

5 Abitur (Hochschulreife) oder EOS 12. Klasse

6 Einen anderen Abschluss

7 Gehe noch zur Schule

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

E10 Ausbildungsabschluss

Und welchen höchsten Ausbildungsabschluss haben Sie?

1 Keinen beruflichen Abschluss und bin nicht in beruflicher Ausbildung

2 Noch in beruflicher Ausbildung, d.h. Auszubildende oder Auszubildender

3 Noch in beruflicher Ausbildung, d.h. Student oder Studentin

4 Schüler oder Schülerin, besuche eine berufsorientierte Aufbauschule, Fachschule o.Ä.

5 Beruflich-betriebliche Berufsausbildung (Lehre) abgeschlossen

6 Beruflich-schulische Ausbildung (Berufsfachschule, Handelsschule) abgeschlossen

7 Ausbildung an einer Fachschule, Meister-, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie abgeschlossen

8 Fachhochschulabschluss (z.B. Diplom, Bachelor, Master)

9 Universitätsabschluss (z.B. Diplom, Magister, Bachelor, Master, Staatsexamen)

10 Einen anderen beruflichen Abschluss

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

E11 Erwerbsstatus

Sind Sie derzeit hauptsächlich …

1 Vollzeit- oder Teilzeiterwerbstätig?

2 Arbeitslos, auch Ein-Euro-Job?

3 in Ausbildung/Weiterbildung/ Studium/Schule?

4 Krank/vorübergehend arbeitsunfähig/ in beruflicher Rehabilitation?

5 im Wehr-/Zivildienst/ oder Freiwilligen Sozialen/ Ökologischen/Europäischen Jahr?

6 in Erziehungsurlaub/ Elternzeit?

7 in Rente/ Vorruhestand/ Pension?

8 Hausfrau/Hausmann?

9 Etwas anderes?

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

E12 Bezug Arbeitslosengeld

Erhalten Sie derzeit…

1 Arbeitslosengeld I

2 Arbeitslosengeld II (Hartz IV)

3 Nichts davon

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

Progr: Mehrfachnennung

Block F Abschlussfragen

F1 Veränderung Spielerschutz

Was meinen Sie? Wenn Sie alle in der Befragung beschriebenen neuen Vorschriften zusammen betrachten:

Hat sich der Schutz von Spielern stark verschlechtert, verschlechtert, verbessert oder stark verbessert?1 Stark verschlechtert

2 Verschlechtert

3 Verbessert

4 Stark verbessert

97 Kann ich nicht beantworten

98 Möchte ich nicht beantworten

F3 Wünsche für Zukunft

Was sind Ihre Wünsche für die Zukunft für den Schutz von Spielern an Spielautomaten?

*Open

Dankeschön Ende Page

Herzlichen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, unsere Fragen zu beantworten. Ihre Teilnahme ist sehr wertvoll für den Schutz von Spielern.

Wie versprochen erhalten Sie als Dankeschön für die Teilnahme einen Amazon-Gutscheincode im Wert von 20 Euro.

Zur Zusendung des Gutscheincodes benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse.

Sie können sie auf der nächsten Seite eintragen und mit „Bestätigen“ abschicken.

Sie erhalten dann von uns eine Bestätigungsmail mit einem Link…

Progr. Weiter zum Adresstool, Zweifache Eingabe der E-Mail-Adresse mit technischer Prüfung.

Programmiervorlage

7579 Fragen Spielnovelle TU Dresden Modul 1b Einschaltung in infas-Mehrthemenbefragung

Sa/ Lk 12.09.2022

infas Institut für angewandte
Sozialwissenschaft GmbH

Kurt-Schumacher-Str. 24
D-53113 Bonn
Tel. +49 (0)228/38 22-0
Fax +49 (0)228/31 00 71
info@infas.de
www.infas.de

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis **3**

Einschaltung Fragen zum Thema Glücksspiel ab Juni 2022 bis ca. Dezember 2022 **5**

sn01 Regelmäßiges Spielverhalten 5
sn02 Letzter Zeitpunkt des regelmäßigen Spielverhaltens 5
sn03 Spielverhalten aktuell 5
sn04 Benutzung Spielerkarte/Code 7
sn05 Glücksspiele weiterhin 7
sn06 Spielautomaten an anderen Orten 7
sn07 Auszahlung des Gewinns in bar 8
sn08 Spielverhalten bei anderen Formen des Glücksspiels 8
sn09 Andere Formen des Glücksspiels 8
sn10 Grund für keine Regelmäßigkeit 9
sn11 Unattraktivität von Spielautomaten 9
sn12 Ruhelosigkeit oder Ängstlichkeit beim Aufhören 11
sn13 Verbergen vor Familie und Freunden 11
sn14 Finanzielle Probleme 11
Ende Glücksspielfragen 11
Sn_dur Dauer des Moduls in Sekunden 11

Dokumentation weiterer Variablen aus der Mehrthemenbefragung **12**

intjahr Hilfsvariable Jahr 12
intmonat Hilfsvariable Monat 12
inttag Hilfsvariable Tag 12
PANEL Panelteilnehmer 12
h_alter Hilfsvariable Alter 12
ilex01 Zufriedenheit Lebensstandard *[alter Var.name: zuflb03]* 12
ilex02 Gesellschaftliche Teilhabe *[alter Var.name: teilg01]* 13
ilex03 Oben-Unten-Einordnung *[alter Var.name: teilg03]* 13
STA00 Geschlecht *[alter Var.name: sozp01]* 14
STA01_03 Geburtsdatum Jahr 14
sozp01 Familienstand 14
sozp02 Staatsangehörigkeit 15
sozp03 In Deutschland geboren 15
STA12 Schulabschluss 15
STA13 Ausbildungsabschluss 16
STA_ES Haupterwerbstatus *[alter Var.name: sozp09]* 16
sozp10 Hauptstatus *[alter Var.name: sozp11]* 17
STA05 Berufliche Stellung *[alter Var.name: sozp12_neu]* 17
STA31 Haushaltsgröße 17
sozhh05_open Anzahl der Kinder unter 18 Jahren in Ihrem Haushalt 18
migration 18
sozhh07g HH_Nettoeinkommen gruppiert 18
sozp05 Eltern in Deutschland geboren 18
bland Bundesland 19
Gkbik10 Gemeindegröße 19
Eu_stla EU-StadtLand 19

gewmonat Gewichtung 19

Einschaltung Fragen zum Thema Glücksspiel ab Juni 2022 bis August 2022.
Erneute Einschaltung der Fragen im Oktober 2022.

Anmerkung durch Projektgruppe: Satzteile, die nur in der Einschaltung von Juni bis August 2022 genutzt wurden sind gelb markiert. Satzteile, die nur in der Einschaltung im Oktober 2022 genutzt wurden sind blau markiert,

---

sn01 Regelmäßiges Spielverhalten

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: alle

Nun geht es um das Thema Glücksspiel.
Haben Sie schon einmal über einen längeren Zeitraum regelmäßig, also mindestens einmal pro Woche, an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten gespielt?

INT: Bei Bedarf: Spielautomaten in Casinos oder Spielbanken sind nicht gemeint, hier geht es nur um Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten.

1: ja
2: nein

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

(Info: Code 2 oder Missing – Ende der Glückspielfragen)

---

sn02 Letzter Zeitpunkt des regelmäßigen Spielverhaltens

T: Offen numerische Angabe oder Drop-Down-Menü
FILTER: Wenn sn01 = 1

Bis wann haben Sie regelmäßig an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten gespielt?

Jahr: _____ *[zulässige Angaben von Geburtsjahr + 10 – 2022]*

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

(Info: kleiner oder gleich 2013 und Missing - Ende der Glückspielfragen)

---

sn03 Spielverhalten aktuell

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: wenn sn02 gleich *2022*

Spielen Sie derzeit noch regelmäßig, also mindestens einmal pro Woche, an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten?

1: ja
2: nein

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

(Info: Code 1 und Missing – Ende der Glückspielfragen)

---

sn04 Benutzung Spielerkarte/Code

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: wenn sn03 = 2 OR sn02 = 2014 - 2021

Als Sie zuletzt regelmäßig, also mindestens einmal pro Woche, an Spielautomaten gespielt haben, benötigten Sie da mal eine Spielerkarte oder einen Code, um damit einen Spielautomaten frei zu schalten?

1: ja
2: nein

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

---

sn05 Glücksspiele weiterhin

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: wenn sn03 = 2 OR sn02 = 2014 - 2021

Nun beziehen sich alle Fragen auf die Zeit, seit Sie nicht mehr regelmäßig, also nur noch gelegentlich / sehr selten oder gar nicht mehr, an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten spielen (INT bei Bedarf: also im Jahr*[Eingabe Jahreszahl aus sn02])*.

Spielen Sie seitdem noch Glücksspiele gleich welcher Art?

INT: Bei Bedarf: *Gemeint ist damit auch das gelegentliche Spielen an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten.*

1: ja
2: nein

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

---

sn06 Spielautomaten an anderen Orten

T: Mehrfachnennung vertikal
FILTER: wenn sn05 = 1

An welchen Orten spielen Sie seitdem an Spielautomaten?

INT: Mehrfachnennungen möglich. Bitte alle Antwortmöglichkeiten vorlesen. Bei privaten Einrichtungen und/oder anderen Orten ggf. nachfragen (und zwar?) und offene Antworten eintragen.

1: in Spielbanken oder Spielcasinos
2: in privaten Einrichtungen, und zwar _____ *[Open]*
3: an anderen Orten, und zwar _____ *[Open]*
4: in Spielhallen oder Gaststätten

5: spiele nicht mehr an Spielautomaten

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

---

sn07 Auszahlung des Gewinns in bar

T: Einfachnennung vertikal
Filter: wenn sn06 = 2,3

Kommt es vor, dass Ihnen in diesen privaten oder anderen Einrichtungen der Gewinn in bar durch eine Person ausgezahlt wird?

1: ja
2: nein

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

---

sn08 Spielverhalten bei anderen Formen des Glücksspiels

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: wenn sn05 = 1

Im Vergleich zu der Zeit, als Sie noch regelmäßig an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten gespielt haben:
Spielen Sie andere Formen des Glücksspiels seitdem…

1: häufiger
2: genauso häufig
3: oder seltener

4: nutze keine anderen Formen des Glücksspiels

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

---

sn09 Andere Formen des Glücksspiels

T: Mehrfachnennung vertikal.
FILTER: wenn sn08 = 1

Welche der folgenden Formen des Glücksspiels spielen Sie seitdem? Spielen Sie…
INT: Mehrfachnennungen möglich. Bitte alle Antwortmöglichkeiten vorlesen und zutreffendes auswählen.

01: Automatenspiel im Internet
02: großes Spiel in Spielbanken, wie zum Beispiel Roulette, Black Jack, Poker
03: Lose, wie zum Beispiel Brief- und Rubbellose
04: Lotto 6 aus 49
05: Keno oder Euro-Jackpot
06: Fernsehlotterien, wie zum Beispiel Aktion Mensch, Ein Platz an der Sonne, Glücksspirale oder Klassenlotterien, wie zum Beispiel Süddeutsche oder Norddeutsche Klassenlotterie
07: Pferdewetten
08: Toto
09: Sportwetten in Annahmestellen
10: Sportwetten im Internet

11: Poker, Kartenspiele oder andere Glücksspiele mit Geldeinsatz im Internet oder auf dem Smartphone bzw. Tablet
12: Zocken an der Börse
13: Glücksspiel mit Geldeinsatz mit Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten
14: Glücksspiel mit Geldeinsatz „im Hinterzimmer“

97: kann/ möchte ich nicht beantworten

---

sn10 Grund für keine Regelmäßigkeit

T: Mehrfachnennung vertikal
FILTER: wenn sn05 = 1

Worauf führen Sie es zurück, dass Sie nicht mehr regelmäßig an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten spielen?

INT: Mehrfachnennungen möglich. Bitte alle Antwortmöglichkeiten vorlesen und zutreffendes auswählen.

PROG: Antwort 1 nur anzeigen, wenn sn08 = 1

1: andere Glücksspielangebote sind attraktiver
2: das Spielen an Spielautomaten in Spielhallen und Gaststätten ist aufgrund von Einschränkungen und Regeln weniger attraktiv geworden
3: auf lange Schließungszeiten während der Corona-Pandemie
4: auf Pandemie-bedingte Eintrittsregeln, wie zum Beispiel Masken
5: auf persönliche glücksspielbezogene Probleme, wie zum Beispiel finanzielle oder familiäre Probleme
6: auf eine Beratung, Therapie oder Behandlung meines Spielverhaltens
7: auf andere Gründe

97: kann/ möchte ich nicht beantworten

---

sn11 Unattraktivität von Spielautomaten

T: Mehrfachnennung
FILTER: wenn sn10 = 2

Erzählen Sie doch mal, welche Vorgaben und Einschränkungen das Spielen an Spielautoamten für Sie unattraktiv machen?

INT: Bitte ordnen Sie die Angaben der ZP den Antwortvorgaben zu. Fragen Sie ggfs. noch einmal nach. Mehrfachnennungen möglich.

1: Veränderungen in Bezug auf maximale Gewinne und Verluste
2: Spielpausen nach einer bzw. 3 Stunden und nach Erreichen des maximalen Verlusts pro Stunde
3: Die Verhinderung von gleichzeitigem Spielen an mehreren Geräten durch die Spielerkarte oder Codes
4: Das Verbot von Punktespielen, bei denen mehrere 100.000 Punkte und damit mehrere Tausend Euro gewonnen werden können
5: Dass in Gaststätten nur noch zwei Spielautomaten stehen dürfen
6: Andere Vorgaben und Einschränkungen

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

---

sn12 Ruhelosigkeit oder Ängstlichkeit beim Aufhören

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: wenn sn05 = 1

Wurden Sie in den letzten 12 Monaten ruhelos oder ängstlich, wenn Sie versucht haben mit dem Spielen aufzuhören?

1: ja
2: nein

3: habe nicht versucht, aufzuhören

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

---

sn13 Verbergen vor Familie und Freunden

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: wenn sn05 = 1

Haben Sie in den letzten 12 Monaten versucht, vor Ihrer Familie oder Ihren Freunden zu verbergen, wie viel Sie spielen?

1: ja
2: nein

3: habe in den letzten 12 Monaten nicht gespielt

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

---

sn14 Finanzielle Probleme

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: wenn sn05 = 1

Hatten Sie in den letzten 12 Monaten aufgrund Ihres Glücksspiels so große finanzielle Probleme, dass Sie die Unterstützung von Familie oder Freunden benötigt haben?

1: ja
2: nein

3: habe in den letzten 12 Monaten nicht gespielt

7: kann/ möchte ich nicht beantworten

Ende Glücksspielfragen

Sn_dur Dauer des Moduls in Sekunden

Sekunden

Dokumentation weiterer Variablen aus der Mehrthemenbefragung

---

intjahr **Hilfsvariable Jahr**

PROG: Ziffer für das Jahr, in dem das Interview geführt wird, in intjahr ablegen.

---

intmonat **Hilfsvariable Monat**

PROG: Ziffer für den Monat, in dem das Interview geführt wird, in i_monat ablegen.

---

inttag **Hilfsvariable Tag**

PROG: Ziffer für den Tag, in dem das Interview geführt wird, in inttag ablegen.

PANEL **Panelteilnehmer**

0: Kein Panelteilnehmer (Auffrischer)
1: Panelteilnehmer

---

h_alter **Hilfsvariable Alter**

PROG: Auf Basis von STA01 und dem Interviewdatum das Alter der Zielperson berechnen und als Variable h_alter ablegen. Die Berechnung soll auch dann erfolgen, wenn nur das Geburtsjahr oder nur Geburtsmonat und -jahr genannt werden.

---

ilex01 **Zufriedenheit Lebensstandard** *[alter Var.name: zuflb03]*

T: Einfachnennung vertikal

Zunächst geht es um die Beurteilung der eigenen und gesellschaftlichen Lage. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Lebensstandard insgesamt?

Bitte antworten Sie mit den Zahlen von 1 bis 10. Dabei bedeutet 1, dass Sie mit Ihrem Lebensstandard überhaupt nicht zufrieden sind und 10, dass Sie sehr zufrieden sind. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen.

1: 1 überhaupt nicht zufrieden
2: 2
3: 3
4: 4
5: 5
6: 6
7: 7
8: 8
9: 9
10: 10 sehr zufrieden

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

---

ilex02 **Gesellschaftliche Teilhabe** *[alter Var.name: teilg01]*

T: Einfachnennung vertikal

Man kann das Gefühl haben, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und dazuzugehören oder sich eher ausgeschlossen fühlen. Wie ist das bei Ihnen? Inwieweit fühlen Sie sich eher dazugehörig oder eher ausgeschlossen?

Verwenden Sie dazu bitte die Zahlen von 1 bis 10: 1 bedeutet, dass Sie sich dazugehörig fühlen, 10 bedeutet, dass Sie sich vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen fühlen. Mit den Werten dazwischen können Sie ihr Urteil abstufen.

1: 1 ich fühle mich dazugehörig
2: 2
3: 3
4: 4
5: 5
6: 6
7: 7
8: 8
9: 9
10: 10 ich fühle mich ausgeschlossen

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

---

ilex03 **Oben-Unten-Einordnung** *[alter Var.name: teilg03]*

T: Einfachnennung vertikal

In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen und solche, die eher unten stehen.
Wo würden Sie sich selbst auf einer Skala von 1 bis 10 einordnen? 1 bedeutet, dass man ganz oben steht, 10 bedeutet, dass man ganz unten steht.

1: 1 oben
2: 2
3: 3
4: 4
5: 5
6: 6
7: 7
8: 8
9: 9
10: 10 unten

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

STA00 **Geschlecht** *[alter Var.name: sozp01]*

T: Einfachnennung vertikal

Nun einige Fragen zu Ihrer Person und zu Ihrem Haushalt.

[Nur CATI] *INT:* Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen. Bitte Geschlecht der Zielperson ohne zu fragen eingeben. Nur im Zweifel nachfragen!

[Nur CAWI] **Bitte geben Sie zunächst Ihr Geschlecht an.**

1: männlich
2: weiblich
3: divers

STA01_03 **Geburtsdatum Jahr**

T: Offene nummerische Matrixabfrage

Wann sind Sie geboren? Bitte nennen Sie Ihr Geburtsdatum.

Jahr: _ _ _ _ [Range Jahr von 1900 – 2004 (in jeder Welle anpassen)]

9997: kann/möchte ich nicht beantworten
9998: weiß nicht

PROG: Alter berechnen und zusätzlich in Variable h_alter ablegen. Die Berechnung soll auch dann erfolgen, wenn nur das Geburtsjahr oder nur Geburtsmonat und -jahr genannt werden.

---

sozp01 **Familienstand**

T: Einfachnennung vertikal

Sind Sie...?

[Nur CATI] *INT:* Bitte vorlesen, bis Person sich einordnet.

1: verheiratet und leben mit Ihrem Ehepartner zusammen
2: verheiratet und leben vom Ehepartner getrennt
3: in eingetragener Lebenspartnerschaft zusammen lebend
4: in eingetragener Lebenspartnerschaft getrennt lebend
5: ledig
6: geschieden oder eingetragene Lebenspartnerschaft aufgelöst
7: verwitwet oder ist Ihr/e eingetragene/r Lebenspartner/in verstorben

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

---

sozp02 Staatsangehörigkeit

T: Einfachnennung vertikal

Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

1: Die deutsche Staatsangehörigkeit
2: Eine andere Staatsangehörigkeit
3: Die deutsche und eine andere Staatsangehörigkeit

7: kann/möchte ich nicht beantworten
8: weiß nicht

---

sozp03 In Deutschland geboren

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: Wenn PANEL = 0 ODER (PANEL=1 UND sozp03_pre = 96)

Sind Sie in Deutschland geboren?

1: ja
2: nein

7: kann/möchte ich nicht beantworten
8: weiß nicht

STA12 Schulabschluss

T: Einfachnennung vertikal

Welchen <u>höchsten</u> allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

[Nur CATI] *INT:* Antwortmöglichkeiten nur bei Bedarf vorlesen und gegebenenfalls nachfragen.

1: Schule beendet ohne Abschluss
2: Volks-/Hauptschulabschluss
3: Mittlere Reife, Realschulabschluss (Fachschulreife)
4: Polytechnische Oberschule (POS) mit Abschluss 8. Klasse
5: Polytechnische Oberschule (POS) mit Abschluss 10. Klasse
6: Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
7: Abitur (Hochschulreife) oder Erweiterte Oberschule (EOS) mit Abschluss 12. Klasse oder Berufsausbildung mit Abitur
8: Einen anderen Schulabschluss
9: Bin noch Schüler/in

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

STA13 Ausbildungsabschluss

T: Einfachnennung vertikal

Und welchen höchsten Ausbildungsabschluss haben Sie?

[Nur CATI] *INT:* Antwortmöglichkeiten nur bei Bedarf vorlesen und gegebenenfalls nachfragen.

1: Abschluss einer beruflich-betrieblichen Berufsausbildung (Lehre)
2: Abschluss einer beruflich-schulischen Ausbildung (Berufsfach- oder Handelsschule)
3: Abschluss an einer Fachschule, Meister- oder Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie
4: (Fach-)Hochschulabschluss / Universitätsabschluss
5: einen anderen Abschluss
6: keinen Ausbildungsabschluss
7: bin noch in der Ausbildung / im Studium / Schüler(in)

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

STA_ES Haupterwerbstatus *[alter Var.name: sozp09]*

T: Einfachnennung vertikal

Welche Hauptbeschäftigung haben Sie zurzeit?

[Nur CATI] *INT:* Antwortmöglichkeiten nur bei Bedarf vorlesen und gegebenenfalls nachfragen.
[Nur CATI] *INT:* „Rente“ oder „Pension“ ist Antwort "nicht erwerbstätig"

1: Vollzeit erwerbstätig (35 Wochenstunden und mehr)
2: Teilzeit erwerbstätig (15 bis unter 35 Wochenstunden)
3: in Altersteilzeit, unabhängig davon in welcher Phase [Nur CATI:] *INT:* Hier ist nicht Rente oder Pension gemeint, das bitte als Antwort "nicht erwerbstätig" ablegen.
4: geringfügig erwerbstätig in einem Mini-Job (bis 450,- Euro)
5: gelegentlich oder unregelmäßig erwerbstätig
6: in betrieblicher Ausbildung oder Lehre
7: in Umschulung
8: im Bundesfreiwilligendienst / Freiwilliges Soziales Jahr / Freiwilliges Ökologisches Jahr / Freiwilliger Wehrdienst
9: in Mutterschaftsurlaub, Elternzeit oder sonstiger Beurlaubung
10: nicht erwerbstätig (inkl. Studenten, die nicht gegen Geld arbeiten, Arbeitslose, Vorruheständler, Rentner)
11: in schulischer Ausbildung
12: in einem Ein-Euro-Job beschäftigt

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

---

sozp10 **Hauptstatus** *[alter Var.name: sozp11]*

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: Wenn STA_ES ≠ 1

[Nur wenn STA_ES = 10, 97, 98] **Sind Sie derzeit...**

[Nur wenn STA_ES ≠ 10] **Was machen Sie derzeit noch?**

1: arbeitslos
2: Rentner(in), Pensionär(in), im Vorruhestand
3: Hausfrau / Hausmann
4: Schüler(in) / Student(in)
5: aus anderen Gründen nicht (voll) erwerbstätig
[Nur wenn STA_ES = 6, 8] 6: keine andere Tätigkeit

7: kann/möchte ich nicht beantworten
8: weiß nicht

STA05 **Berufliche Stellung** *[alter Var.name: sozp12_neu]*

T: Einfachnennung vertikal

Welche berufliche Stellung haben oder hatten Sie in Ihrer Hauptbeschäftigung?

1: Angestellter
2: Arbeiter
3: Beamter
4: Akademiker in freiem Beruf (Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/Rechtsanwältin, Steuerberater, u .Ä.)
5: Selbständiger Landwirt
6: Selbständig in Handel, Gastgewerbe, Handwerk, in der Industrie, in der Dienstleistung
7: mithelfender Familienangehöriger
8: anderes

96: war (noch) nie berufstätig

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

STA31 **Haushaltsgröße**

T: Offene nummerische Eingabe

Nochmal zurück zu Ihrem Haushalt.

Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Kinder und Sie selbst mit eingeschlossen?

Anzahl: __ [zulässige Angaben 1 bis 40]

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

---

sozhh05_open **Anzahl der Kinder unter 18 Jahren in Ihrem Haushalt**

T: Offene nummerische Eingabe

Wie viele Kinder unter 18 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

Anzahl: _ _ [zulässige Angaben 1 bis 25]

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

---

migration

Person hat Migrationshintergrund
1: Ja
2: Nein

---

sozhh07g **HH_Nettoeinkommen gruppiert**

1	*Unter 1.000,- Euro*
2	*1.000,- bis 1.499,- Euro*
3	*1.500,- bis 1.999,- Euro*
4	*2.000,- bis 2.499,- Euro*
5	*2.500,- bis 2.999,- Euro*
6	*3.000,- bis 3.499,- Euro*
7	*3.500,- bis 3.999,- Euro*
8	*4.000,- bis 4.499,- Euro*
9	*4.500,- bis 4.999,- Euro*
10	*5.000,- bis 5.499,- Euro*
11	*5.500,- bis 5.999,- Euro*
12	*6.000,- Euro oder mehr*

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

---

sozp05 **Eltern in Deutschland geboren**

T: Einfachnennung vertikal
Sind Ihre Eltern beide in Deutschland geboren?

1: ja, beide in Deutschland geboren
2: nein, mindestens einer im Ausland geboren
7: kann/möchte ich nicht beantworten
8: weiß nicht

---

bland Bundesland

T: Einfachnennung vertikal
FILTER: Wenn STA17 = 9999997, 999998

Können Sie mir das Bundesland nennen, in dem Sie leben?
1: Baden-Württemberg
2: Bayern
3: Berlin
4: Brandenburg
5: Bremen
6: Hamburg
7: Hessen
8: Mecklenburg-Vorpommern
9: Niedersachsen
10: Nordrhein-Westfalen
11: Rheinland-Pfalz
12: Saarland
13: Sachsen
14: Sachsen-Anhalt
15: Schleswig-Holstein
16: Thüringen

97: kann/möchte ich nicht beantworten
98: weiß nicht

Gkbik10 Gemeindegröße

1: unter 2.000 Einwohner
2: 2.000 bis unter 5.000 Einwohner
3: 5.000 bis unter 20.000 Einwohner
4: 20.000 bis unter 50.000 Einwohner
5: 50.000 bis unter 100.000 Einwohner + SGTYP 2/3/4
6: 50.000 bis unter 100.000 Einwohner + SGTYP 1
7: 100.000 bis unter 500.000 Einwohner + SGTYP 2/3/4
8: 100.000 bis unter 500.000 Einwohner + SGTYP 1
9: 500.000 Einwohner und mehr + SGTYP 2/3/4
10: 500.000 Einwohner und mehr + SGTYP 1

Eu_stla EU-StadtLand

1: Städtisch
2: Halbstädtisch
3: Ländlich

---

gewmonat Gewichtung

Kalibrierter Gewichtungsfaktor; Monatsgewichtung

Interviewleitfaden TS 1c – Befragung von Spielenden in Beratung oder Behandlung

ts1c_id Studien ID.: [Zahlenangabe]
ts1c_datum Datum des Interviews: [Datumsangabe]
ts1c_beginn Uhrzeit Interviewbeginn: [Uhrzeitangabe]

Struktur:

A Beschreibung der Person (Soziodemographische Angaben und Glücksspielgeschichte) 2
B Behandlungsgeschichte/ Spielsperre 8
C Einflussfaktoren Problementwicklung.....12
D Erkennen und Einschätzen von Maßnahmen des Spieler:innenschutzes.....13
E Möglichkeiten, Maßnahmen des Spieler:innenschutzes zu umgehen.....22
F Globale Einschätzung zu Zielen der SpielV 23

Global definierte Werte für fehlende Daten:

33: weiß nicht/ kann nichts dazu sagen / kann ich nicht beurteilen

34: keine Aussage

35: kann mich nicht erinnern

Informationen

- *Kursiver Text:* Infos für Interviewer:in, wird nicht vorgelesen
- Grau hinterlegter Text: Hinweise zur Programmierung (MC = Multiple Choice; wenn kein expliziter Hinweis, dann Single Choice)

Zu Beginn möchte ich ein paar einleitende Worte zu dem Ablauf des Interviews sagen:
Es handelt sich im ein standardisiertes Interview

- Zum Teil geschlossene zum Teil offene Fragen
- Bei geschlossenen Fragen am besten an das Antwortformat halten
- Es wird immer Möglichkeiten geben, noch Anmerkungen zu machen
- Es gibt immer die Möglichkeit mit "weiß nicht" zu antworten
- Wenn Sie zwischendurch Fragen haben können Sie immer fragen
- Bitte um etwas Geduld, da ich mitschreiben muss.

A Beschreibung der Person (Soziodemographische Angaben und Glücksspielgeschichte)

Zunächst möchte ich Ihnen gerne ein Paar Fragen zu Ihrer Person und Ihrer Glücksspiel- und Behandlungsgeschichte stellen.

Itemname	Frage	Antwortmöglichkeiten	Weiter mit
TS1c_gender	Welches Geschlecht soll eingetragen werden?	1- Männlich 2- Weiblich 3- Divers	
TS1c_geburt	In welchem Jahr sind Sie geboren?	[Zahlenangabe]	
TS1c_schule	Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?	1- Schule beendet ohne Abschluss 2- Volks-/Hauptschulabschluss 3- Mittlere Reife, Realschulabschluss (Fachschulreife) 4- Polytechnische Oberschule (POS) mit Abschluss 8. Klasse 5- Polytechnische Oberschule (POS) mit Abschluss 10. Klasse 6- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) 7- Abitur (Hochschulreife) oder Erweiterte Oberschule (EOS) mit Abschluss 12. klasse oder Berufsausbildung mit Abitur 8- Einen anderen Schulabschluss 9- Bin noch Schüler:in	
TS1c_ausbildung	Und welchen höchsten Ausbildungsabschluss haben Sie?	1- Keinen beruflichen Abschluss und bin nicht in beruflicher Ausbildung 2- Noch in beruflicher Ausbildung, d.h. Auszubildende:r 3- Noch in beruflicher Ausbildung, d.h. Student:in 4- Schüler:in, besuche eine berufsorientierte Aufbauschule, Fachschule o.Ä.	

		5- Beruflich-betriebliche Berufsausbildung (Lehre) abgeschlossen 6- Beruflich-schulische Ausbildung (Berufsfachschule, Handelsschule) abgeschlossen 7- Ausbildung an einer Fachschule, Meister-, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie abgeschlossen 8- Fachhochschulabschluss (z.B. Diplom, Bachelor, Master) 9- Universitätsabschluss (z.B. Diplom, Magister, Bachelor, Master, Staatsexamen) 10- Einen anderen beruflichen Abschluss: [Freitext]	
TS1c_beruf	Sind Sie derzeit hauptsächlich …	1- Voll- oder Teilzeiterwerbstätig 2- Arbeitslos, auch Ein-Euro-Job 3- in Aus-/Weiterbildung/ Studium/Schule 4- Krank/vorübergehend arbeitsunfähig/ in beruflicher Rehabilitation 5- im Wehr-/Zivildienst/ oder Freiwilligen Sozialen/ Ökologischen/Europäischen Jahr 6- in Erziehungsurlaub/ Elternzeit 7- in Rente/ Vorruhestand/ Pension 8- Hausfrau/Hausmann 9- Etwas Anderes: [Freitext]	
TS1c_alg	Erhalten Sie derzeit	1- Arbeitslosengeld I 2- Arbeitslosengeld II (Hartz IV) 3- Nichts davon MC	
TS1c_GS1	Wann haben Sie mit Glücksspielen angefangen? Es reicht, wenn Sie das Jahr ungefähr schätzen. *„Weiß nicht“ nur als Möglichkeit nehmen, wenn Person sich komplett weigert etwas zu schätzen.*	1- Im Jahr [Zahlenangabe] 2- Vor [Zahlenangabe] Jahren	

	Hier die beiden Formate gerne als Rückversicherung nutzen. Bsp.: „Vor 10 Jahren, das wäre dann also 2012 gewesen“. Daraufhin kann Person sich noch korrigieren, wenn nötig		
TS1c_GS2	Was war das erste Glücksspiel um Geld, dass Sie in Ihrem Leben gespielt haben? *Frei nennen lassen und in Liste ankreuzen. Wenn auf Liste nicht zu finden, nachfragen oder bei „Andere“ eintragen*	1- Spielautomaten in Spielhallen 2- Spielautomaten in Gaststätten 3- Spielautomaten in Spielbanken 4- Großes Spiel in Spielbanken (Roulette, Black Jack, Poker) 5- Lose (Brief- und Rubbellose) 6- Lotto 6 aus 49 7- Eurojackpott, 8- Keno 9- Fernsehlotterien, Aktion Mensch, ein Platz an der Sonne, Glücksspirale/ Klassenlotterie 10- Pferdewetten 11- Toto 12- Sportwetten in Annahmestellen 13- Sportwetten im Internet 14- Poker oder Kartenspiele (mit Geldeinsatz) im Internet oder auf dem Smartphone/ Tablet 15- Andere Glücksspiele im Internet oder auf dem Smartphone/ Tablet (Casinospiele wie Roulette, Automatenspiele, Bingo etc.) 16- „Zocken“ an der Börse 17- Glücksspiel (mit Geldeinsatz) mit Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten 18- Glücksspiel mit Geldeinsatz „im Hinterzimmer“ 19- Andere Glücksspiele: [Freitext]	
TS1c_GS3	Wie lange haben Sie ausschließlich das erste angegebene Glücksspiel gespielt?	Monate (1) [Zahlenangabe] bzw. [Zahlenangabe] Jahre (2)	
TS1c_GS3_1	Haben Sie jemals ein anderes Glücksspiel gespielt?	0- Nein ----- 1- Ja	TS1c_GS_8 -- TS1c_GS4
TS1c_GS4	Welches Glücksspiel haben Sie danach als zweites gespielt?	Liste aus TS1c_GS2	

TS1c_GS5	Haben Sie damals komplett gewechselt oder das erste und zweite Glücksspiel parallel gespielt?	1- Komplett gewechselt 2- parallel	
TS1c_GS6	Warum haben Sie das Glücksspiel, das Sie zuerst gespielt haben, gewechselt? *Gründe nennen lassen und als Freitext festhalten.* *In nächste Frage Kategorien zuordnen*	[Freitext]	
TS1c_GS6_1	*Zuordnung der Freitext Antwort zu Kategorien*	1- Lust auf etwas Neues 2- Anderes Spiel hat größeren Reiz 3- Wollte mehr Geld gewinnen 4- Äußere Faktoren (liegt in der Nähe, kann online gespielt werden o.ä.) 5- Umfeld (Andere haben das auch gespielt) 6- Andere Gründe MC	
TS1c_GS7	Und welche Glücksspiele haben Sie insgesamt in der Zwischenzeit mal über einen längeren Zeitraum, also mindestens 6 Monate gespielt?	Liste aus TS1c_GS2 MC	
TS1c_GS8	Wann haben Sie angefangen regelmäßig, mindestens einmal pro Woche an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten zu spielen?	1- Im Jahr [Zahlenangabe] 2- Vor [Zahlenangabe] Jahren	
TS1c_GS8_1	*Erstes Mal vor 2018 oder vor mind. 4 Jahren gespielt?* *Nur ausfüllen, nicht vorlesen.*	0- Nein 1- Ja	
TS1c_GS9	Wann haben Sie zuletzt regelmäßig (also ca. einmal pro	1- Spiele aktuell regelmäßig 2- Im Jahr [Zahlenangabe] 3- Vor [Zahlenangabe] Jahren	

	Woche) an Spielautomaten in Spielhallen und Gaststätten gespielt?		
TS1c_GS9_1	*Das letzte Mal nach Ende 2018 also mindestens noch 2019 oder vor max. 3 Jahren gespielt?* *Nur ausfüllen, nicht vorlesen.*	0- Nein 1- Ja	
TS1c_hist		If TS1c_GS8_1 = ja UND TS1c_GS9_1=ja → 1 Sonst → 0	
TS1c_GS10	In Zeiten, in denen Sie regelmäßig an Spielautomaten gespielt haben, haben Sie da vorwiegend in Spielhallen oder Gaststätten gespielt?	1- Spielhallen 2- Gaststätten 3- beides	
TS1c_mot	Ich würde außerdem gerne wissen, warum Sie an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten spielen. Bitte geben Sie zu den folgenden Gründen an, wie wichtig diese dafür sind.	1- Sehr wichtig 2- Eher wichtig 3- Eher unwichtig 4- Sehr unwichtig	
TS1c_mot_1	Es macht Spaß; zur Unterhaltung.		
TS1c_mot_2	Um mit Freund:innen zusammen zu sein.		
TS1c_mot_3	Um andere Menschen kennen zu lernen.		
TS1c_mot_4	Es reizt mich, die Spielautomaten zu überlisten und Geld zu gewinnen.		

TS1c_mot_5	Um Geld zu gewinnen, das ich für andere Zwecke verwenden kann.		
TS1c_mot_6	Um Geld zurückzugewinnen, das ich beim Spielen verloren habe.		
TS1c_mot_7	Um einem inneren Drang zum Spielen zu folgen.		
TS1c_mot_8	Um zu entspannen und (manchmal) meine Probleme hinter mir zu lassen.		
TS1c_mot_9 TS1c_mot_9_1	Sonstige ja/nein Sonstige, wenn ja, → [Freitext]		
TS1c_mot_9_2	Sonstige Bewertung		

B Behandlungsgeschichte/ Spielsperre

Im Folgenden soll es im Probleme in Zusammenhang mit Glücksspiel gehen, die möglicherweise bei Ihnen entstanden sind. Danach möchte ich Ihnen einige Fragen zu einer möglichen Behandlung von Glücksspiel-Problemen stellen.

Itemname	Frage	Antwortmöglichkeiten	Weiter mit
TS1c_probl	Haben Sie, in Zeiten in denen Sie regelmäßig an Spielautomaten in Spielhallen und Gaststätten gespielt haben, einmal in den folgenden Bereichen Probleme aufgrund ihres Spielens gehabt?	4- Ja, ich hatte sehr große Probleme 3- Ja, es kam zu kleineren Problemen 2- Das Glückspielen hat bei mir kaum zu Problemen geführt 1- Das Glückspielen hat bei mir gar nicht zu Problemen geführt	
TS1c_probl_1	Probleme finanzieller Art		
TS1c_probl_2	Probleme bei der Arbeit (z.B. Kündigung, Verwarnungen oder viele Fehlzeiten)		
TS1c_probl_3	Familie (z.B. Streit oder Trennung)		
TS1c_probl_4	Andere Probleme wie Ängste, Hoffnungslosigkeit oder Lebensunlust		
TS1c_probl_schulden	Haben Sie derzeit Schulden?	0- Nein ------ 1- Ja	TS1c_probl_GS ---- TS1c_probl_schulden_1
TS1c_probl_schulden_1	Wie hoch sind diese etwa (ohne Kredite für Immobilien und Anschaffungen)?	[Zahlenangabe] €	
TS1c_probl_schulden_2	Welchen Anteil davon führen Sie	[Zahlenangabe] %	

	auf Glücksspiel zurück?		
TS1c_probl_GS	In den Zeiten in denen Sie die Meisten Probleme aufgrund von Glücksspiel hatten, haben Sie außer an Spielautomaten noch andere Glücksspiele gespielt?	0- Nein ------ 1- Ja	TS1c_BH1 -- TS1c_Probl_GS_1
TS1c_probl_GS_1	Welche?	Liste aus TS1c_GS2 MC	
TS1c_BH1	Wann haben Sie zum ersten Mal fachliche Hilfe aufgrund glücksspielbezogener Probleme gesucht?	1- Im Jahr [Zahlenangabe] 2- Vor [Zahlenangabe] Jahren ------- 3- Nie	TS1c_BH1_1 ------ TS1c_BH2
TS1c_BH1_1	An was für einer Einrichtung haben Sie sich damals zuerst gewendet?	1- Schuldenberatung 2- Suchtberatungsstelle 3- Familienberatung 4- Psychotherapeutische Praxis 5- Arzt, Psychiater 6- Selbsthilfegruppe 7- Andere MC	
TS1c_BH2	Wann waren Sie das erste Mal wegen glücksspielbezogener Probleme in einer umfassenden Behandlung über längere Zeit mit dem Ziel der Beendigung des Glückspielens?	1- Im Jahr [Zahlenangabe] 2- Vor [Zahlenangabe] Jahren ----- 3- Nie	TS1c_BH2_1 ---- TS1c_Sperr_1
TS1c_BH2_1	In welcher Art von Einrichtung waren Sie damals in Behandlung?	1- Familienberatung 2- Suchtberatungsstelle 3- Psychotherapeutische Praxis 4- Arzt, Psychiater	

		5- Sucht Reha (amb./stat.) 6- Psychosomatische Reha (amb./Stat.) 7- Selbsthilfegruppe 8- Andere MC	
TS1c_BH3	Sind Sie aktuell wegen glücksspielbezogener Probleme in Behandlung?	0- Nein ----- 1- Ja	TS1c_BH_4 --- TS1c_BH3_1
TS1c_BH3_1	In welcher Art von Einrichtung sind Sie aktuell in Behandlung?	1- Familienberatung 2- Suchtberatungsstelle 3- Psychotherapeutische Praxis 4- Arzt, Psychiater 5- Sucht Reha (amb./ stat.) 6- Psychosomatische Reha (amb./ stat.) 7- Selbsthilfegruppe 8- Andere MC	
TS1c_BH4	Wann waren Sie zuletzt wegen glücksspielbezogener Probleme in einer umfassenden Behandlung mit dem Ziel der Beendigung des Glückspielens?	1- Im Jahr [Zahlenangabe] 2- Vor [Zahlenangabe] Jahren ------ 0- Nie	TS1c_BH5 ---- TS1c_Sperr_1
TS1c_BH5	Welche Glücksspiele haben Sie vor dem Beginn Ihrer aktuellen oder letzten Behandlung vorwiegend gespielt?	Liste aus TS1c_GS2 MC	
TS1c_BH6	Haben Sie im Zuge ihrer aktuellen oder letzten Behandlung mit dem Glücksspielen insgesamt aufgehört.	0- Nein 1- Teilweise 2- Ja	

TS1c_Sperr_1	Sind Sie aktuell für das Spielen in an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten gesperrt?	0- Nein --- 1- Ja- zentral über die Sperrdatei OASIS 2- Ja- in einzelnen Spielhallen/ Gaststätten	TS1c_Sperr_2 --- TS1c_Sperr_3
TS1c_Sperr_2	Waren Sie schon einmal früher zentral oder in einzelnen Einrichtungen für das Spielen an Spielautomaten in Spielhallen oder Gaststätten gesperrt?	0- Nein --- 1- Ja	C --- TS1c_Sperr_3
TS1c_Sperr_3	Haben Sie sich selbst gesperrt oder wurden Sie von einer anderen Person gesperrt?	1- Selbstsperre 2- Fremdsperre 3- beides	
TS1c_Sperr_4	Haben Sie in der Zeit der Spielsperre trotzdem gespielt?	0- Nein --------- 1- Ja	C --- TS1c_Sperr_5
TS1c_Sperr_5	Welche Glücksspiele haben Sie während Ihrer Spielsperre gespielt.	Liste aus TS1c_GS2 MC	

C Einflussfaktoren Problementwicklung

Ab jetzt soll es nicht mehr um Glücksspiele im Allgemeinen gehen, sondern nur noch um Spielautomaten in Spielhallen und Gaststätten. Spielautomaten in Spielbanken und im Internet sind dabei nicht gemeint, außer es wird direkt danach gefragt.

Zunächst soll es darum gehen, welche verschiedenen Faktoren Ihrer Meinung nach Einfluss darauf haben können, ob eine Person glücksspielbezogene Probleme entwickelt oder nicht.

Itemname	**Frage**	**Opt. a** Items enden mit „_jn“	**Frage/ Opt. b** Items enden mit „_einfl“	**Frage c** Items enden mit „_bsp“
TS1c_eig	Welche Faktoren können Ihrer Meinung nach einen Einfluss darauf haben, dass Personen, die an Spielautomaten spielen, Probleme entwickeln.		(if _jn = ja) Wie stark schätzen Sie den Einfluss von …. auf das Entwickeln von Problemen ein?	(if_jn = ja) Was wären Beispiele für solche Eigenschaften?
TS1c_eig_spiel	Eigenschaften der Spiele	0- Nein ------ 1- Ja	1- Wenig Einfluss 2- Etwas Einfluss 3- Großen Einfluss 4- Sehr großen Einfluss	[Freitext]
TS1c_eig_SH	Eigenschaften der Spielhalle			
TS1c_eig_GS	Eigenschaften der Gaststätte			
TS1c_eig_pers	Eigenschaften der Person, die spielt			
TS1c_eig_umfeld	Eigenschaften des sozialen/familiären Umfelds der Person die spielt			

D Erkennen und Einschätzen von Maßnahmen des Spieler:innenschutzes

Jetzt kommen wir zu einem Block zu Maßnahmen des Spieler:innenschutzes an Spielautomaten.

Es gibt gesetzliche Vorschriften für Spielautomaten, die den Schutz von Spieler:innen zum Ziel haben. Einige Vorschriften wurden in den letzten Jahren geändert, sodass sich dadurch auch die Spielautomaten verändert haben. Seit 2014 wird nach und nach eine neue Generation von Geräten aufgestellt, die verschiedene Veränderungen aufweist. Spätestens seit November 2018 sollten auch keine älteren Geräte mehr stehen.

Für alle Fragen zur Wirksamkeit:
Immer einschätzen lassen, wir wirksam es wäre, wenn es umgesetzt werden würde. Wenn die Personen anmerken, dass es nicht umgesetzt wird, als Kommentar vermerken.

Itemname	**Item**	**Frage a / Opt. a** Items enden mit „_bekannt“	**Frage b/ Opt. b** Items enden mit „_wirk_selbst“	**Frage c/ Opt c** Items enden mit „_wirk_allg“	**Frage d / Opt. d** Items enden mit „_hn“
Block 1: Neue Maßnahmen der 6. Änderungsverordnung der SpielV (zu Gewinnen und Verlusten)					
TS1c_mn_GV1 (If TS1c_hist = 1)	Zu Beginn wird es darum gehen, welche dieser Veränderungen seit November 2018 Sie kennen. Zunächst soll es um Veränderungen an Spielautomaten bezüglich Gewinnen und Verlusten gehen.	Welche derartigen Veränderungen kennen Sie? 0- Nein 1- Ja, aber ungenau 2- Ja	Hat oder hätte Ihnen persönlich diese Maßnahme geholfen? 1- Ja, sehr 2- Ja, ein wenig 3- Nein, eher nicht 4- Nein, absolut nicht (if Frage a = 2)	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme für andere? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam (if Frage a = 2)	Halten Sie das für….? 1- Viel zu hoch 2- Zu hoch 3- Angemessen 4- Zu niedrig 5- Viel zu niedrig (if Frage a = 2)
TS1c_mn_verlust	*Der höchste Verlust pro Stunde pro Gerät ist auf 60 € festgelegt.*				
TS1c_mn_gewinn	*Der maximale Gewinn pro Stunde pro Gerät ist auf 400€ festgelegt.*				

TS1c_mn_GV1_rest (if TS1c_hist = 1) (if Frage a bei bei TS1c_mn_verlust und TS1c_mn_gewinn = mind. 1x 0 oder 1) TS1c_mn_rest_verlust (if Frage a bei bei TS1c_mn_verlust = 0 oder 1) TS1c_mn_rest_gewinn (if Frage a bei bei TS1c_mn_gewinn = 0 oder 1)	Nun möchte ich noch einmal alle Veränderungen in meiner Liste durchgehen, die Sie gerade nicht oder ein bisschen ungenau genannt haben. Der höchste Verlust pro Stunde pro Gerät ist auf 60 € festgelegt. Der maximale Gewinn pro Stunde pro Gerät ist auf 400€ festgelegt.	Kennen Sie diese Regelung? 0-Nein 1- Ja	Hat oder hätte Ihnen persönlich diese Maßnahme geholfen? 1- Ja, sehr 2- Ja, ein wenig 3- Nein, eher nicht 4- Nein, absolut nicht	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme für andere? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam	Halten Sie das für....? 1- Viel zu hoch? 2- Zu hoch? 3- Angemessen? 4- Zu niedrig? 5- Viel zu niedrig?
TS1c_mn_GV2 (if TS1c_hist = 0) TS1c_mn_gv2_verlust	Zunächst lese ich Ihnen ein paar Veränderungen an Spielautomaten bezüglich Gewinnen und Verlusten vor, die seit November 2018 gelten. Der höchste Verlust pro	Kennen Sie diese Regelung? 0-Nein 1- Ja	Hat oder hätte Ihnen persönlich diese Maßnahme geholfen? 1- Ja, sehr 2- Ja, ein wenig 3- Nein, eher nicht 4- Nein, absolut nicht	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme für andere? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam	Halten Sie das für....? 1- Viel zu hoch? 2- Zu hoch? 3- Angemessen? 4- Zu niedrig? 5- Viel zu niedrig?

TS1c_mn_gv2_gewinn	Stunde pro Gerät ist auf 60 € festgelegt. Der maximale Gewinn pro Stunde pro Gerät ist auf 400€ festgelegt.				

Block 2: Neue Maßnahmen der 6. Änderungsverordnung der SpielV (Weitere) Jetzt soll es um weitere Veränderungen neben Gewinnen und Verlusten gehen.				
Itemname	**Item**	**Frage a /Opt. a** Items enden mit „_bekannt“	**Frage b/ Opt. b** Items enden mit „_wirk_selbst“	**Frage c/ Opt c** Items enden mit „_wirk_allg“
TS1c_mn_GSG1 (if TS1c_hist = 1)		Welche weiteren Veränderungen seit November 2018, neben den eben besprochenen, kennen Sie?	Hat oder hätte Ihnen persönlich diese Maßnahme geholfen?	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme für andere?
TS1c_mn_karte	*Es darf maximal an einem Gerät gleichzeitig gespielt werden. Dafür wird ein Code oder eine Karte ausgegeben, mit der immer nur ein einziges Gerät gleichzeitig zum Spielen freigeschaltet werden kann.*	0- Nein 1- Ja, aber ungenau 2- Ja	1- Ja, sehr 2- Ja, ein wenig 3- Nein, eher nicht 4- Nein, absolut nicht (if Frage a = 2)	1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam (if Frage a = 2)
TS1c_mn_pause1h	*Das Gerät macht nach einer Stunde Spielzeit eine Pause, in der keine Demonstrationsspiele o.ä. gezeigt werden.*			
TS1c_mn_pause60	*Das Gerät ist nach 60€ Verlust innerhalb einer Stunde nicht mehr bespielbar.*			
TS1c_mn_pause3h	*Das Gerät macht nach drei Stunden Spielbetrieb eine Pause von 5 Minuten, die Geldspeicher*			

TS1c_mn_speicher TS1c_mn_einsat TS1c_mn_geraete_gs	*werden entleert und alle Anzeigeelemente auf die Anfangswerte zurücksetzt.* *Es können maximal Geldbeträge bis zu 10€ in Einsatz- und Gewinnspeichern gespeichert werden.* *Alle eingezahlten Beträge müssen über einen Knopfdruck in Einsätze umgewandelt werden, um damit spielen zu können.* *Es dürfen maximal zwei Geräte pro Gaststätte aufgestellt werden.*			
TS1c_mn_GSG1_rest (if TS1c_hist = 1 (if Frage a bei TS1c_mn_karte bis TS1c_mn_geraete_gs = mind. 1x 0 oder 1) TS1c_mn_rest_karte (if Frage a bei bei TS1c_mn_karte = 0 oder 1)	Nun möchte ich noch einmal alle Veränderungen in meiner Liste durchgehen, die Sie gerade nicht oder ein bisschen ungenau genannt haben. Es darf maximal an einem Gerät gleichzeitig gespielt werden. Dafür wird ein Code oder eine Karte ausgegeben, mit der immer nur ein einziges Gerät gleichzeitig zum Spielen freigeschaltet werden kann.	Kennen Sie diese Regelung? 0-Nein 1- Ja	Hat oder hätte Ihnen persönlich diese Maßnahme geholfen? 1- Ja, sehr 2- Ja, ein wenig 3- Nein, eher nicht 4- Nein, absolut nicht	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme für andere? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam

TS1c_mn_rest_pause1h (if Frage a bei bei TS1c_mn_pause1h = 0 oder 1)	Das Gerät macht nach einer Stunde Spielzeit eine Pause, in der keine Demonstrationsspiele o.ä. gezeigt werden.			
TS1c_mn_rest_pause60 (if Frage a bei bei TS1c_mn_pause60 = 0 oder 1)	*Das Gerät ist nach 60€ Verlust innerhalb einer Stunde nicht mehr bespielbar.*			
TS1c_mn_rest_pause3h (if Frage a bei bei TS1c_mn_pause3h = 0 oder 1)	Das Gerät macht nach drei Stunden Spielbetrieb eine Pause von 5 Minuten, die Geldspeicher werden entleert und alle Anzeigeelemente auf die Anfangswerte zurücksetzt.			
TS1c_mn_rest_speicher (if Frage a bei bei TS1c_mn_speicher = 0 oder 1)	Es können maximal Geldbeträge bis zu 10€ in Einsatz- und Gewinnspeichern gespeichert werden.			
TS1c_mn_res_einsatz (if Frage a bei bei TS1c_mn_pause_einsatz	Alle eingezahlten Beträge müssen über einen Knopfdruck in Einsätze			

= 0 oder 1) TS1c_mn_rest_geraete_gs (if Frage a bei bei TS1c_mn_geraete_gs = 0 oder 1)	umgewandelt werden, um damit spielen zu können. Es dürfen maximal zwei Geräte pro Gaststätte aufgestellt werden.			
TS1c_mn_GSG2 (if TS1c_hist=0) TS1c_mn_gs2_karte TS1c_mn_gs2_pause1h TS1c_mn_gs2_pause60	Ich lese Ihnen wieder ein paar Veränderungen an Spielautomaten seit November 2018 vor. Bitte schätzen Sie wieder jeweils ein, wie wirksam Sie diese für den Schutz von Spieler:innen halten. Es darf maximal an einem Gerät gleichzeitig gespielt werden. Dafür wird ein Code oder eine Karte ausgegeben, mit der immer nur ein einziges Gerät gleichzeitig zum Spielen freigeschaltet werden kann. Das Gerät macht nach einer Stunde Spielzeit eine Pause, in der keine Demonstrationsspiele o.ä. gezeigt werden. *Das Gerät ist nach 60€ Verlust innerhalb einer Stunde nicht mehr bespielbar.*	Kennen Sie diese Regelung? 0-Nein 1- Ja	Hat oder hätte Ihnen persönlich diese Maßnahme geholfen? 1- Ja, sehr 2- Ja, ein wenig 3- Nein, eher nicht 4- Nein, absolut nicht	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme für andere? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam

TS1c_mn_gs2_pause3h	Das Gerät macht nach drei Stunden Spielbetrieb eine Pause von 5 Minuten, die Geldspeicher werden entleert und alle Anzeigeelemente auf die Anfangswerte zurücksetzt.			
TS1c_mn_gs2_speicher	Es können maximal Geldbeträge bis zu 10€ in Einsatz- und Gewinnspeichern gespeichert werden.			
TS1c_mn_gs2_ einsatz	Alle eingezahlten Beträge müssen über einen Knopfdruck in Einsätze umgewandelt werden, um damit spielen zu können.			
TS1c_mn_gs2_geraete_gs	Es dürfen maximal zwei Geräte pro Gaststätte aufgestellt werden.			

Block 3: Ausgewählte Maßnahmen des GlüStV

Es gibt auch noch weitere Maßnahmen zu dem Schutz von Spieler:innen, neben denen, die wir eben besprochen haben. Ich werde Ihnen davon jetzt einige vorlesen, und Sie dann wie bisher fragen, für wie wirksam Sie diese halten.

Itemname	**Frage**	**Frage/ Opt. a** _bekannt	**Frage/ Opt. b** _wirk_selbst	**Frage/ Opt. c** _wirk_allg
TS1c_mn_selbstsperre	Es ist möglich sich selbst zentral für alle Spielhallen und Gaststätten in Deutschland sperren zu lassen.	Kennen Sie diese Regelung? 0- Nein 1- Ja	Hat oder hätte Ihnen persönlich diese Maßnahme geholfen? 1- Ja, sehr 2- Ja, ein wenig	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme für andere 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam

			3- Nein, eher nicht 4- Nein, absolut nicht	3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam
TS1c_fremdsperre	Es ist möglich durch Mitarbeitende von Spielhallen und Gaststätten zentral für alle Spielstätten gesperrt zu werden.			
TS1c_Mn_abstand	Zwischen zwei Spielhallen muss immer ein Abstand von einigen Hundert Metern eingehalten werden.			
TS1c_mn_mehrfachsh	Mehrfachspielhallen sind in einigen Bundesländern verboten, in anderen erlaubt. Das bedeutet, dass in einem Gebäude immer nur eine Spielhalle sein darf.			
TS1c_mn_sperrzeit	Für alle Spielhallen gelten feste Sperrzeiten, sodass Spielhallen immer für einige Stunde geschlossen sind.			
TS1c_mn_werbung	Werbung für Spielhallen ist verboten.			
Block 4: Weitere ausgewählte Maßnahmen aus SpielV und GlüStV, die sich in den letzten Überarbeitungen nicht verändert haben				
TS1c_mn_alter	Es müssen Alterskontrollen beim Betreten von Spielhallen bzw. vor dem Spielen in Gaststätten durchgeführt werden.	Wussten Sie das? 0- Nein 1- Ja	Hat oder hätte Ihnen persönlich diese Maßnahme geholfen? 1- Ja, sehr 2- Ja, ein wenig 3- Nein, eher nicht 4- Nein, absolut nicht	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahmen für andere? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam

TS1c_mn_aufsicht	In Gaststätten muss eine ständige Aufsicht durch das Personal stattfinden.			
TS1c_mn_infomaterial	An den Spielautomaten müssen Warnhinweise angebracht sein und es müssen Informationsmaterialien zu problematischem Spielverhalten ausliegen.			
TS1c_mn_ansprache	Die Möglichkeit des Personals, Spielgäste auf mögliche Probleme, die in Zusammenhang mit Glücksspiel stehen, anzusprechen oder Ihnen anzuraten eine Beratung oder Behandlung wahrzunehmen.			
TS1c_mn_schulung	Das Personal muss regelmäßig hinsichtlich der rechtlichen Situation und dem Spieler:innen- und Jugendschutz geschult werde.			

E Möglichkeiten, Maßnahmen des Spieler:innenschutzes zu umgehen

Gibt es aus Ihrer Sicht Wege und Möglichkeiten, Spielerschutzmaßnahmen zu umgehen?

Item	Frage	Optionen	Weiter mit
TS1c_umgehung_B	Durch Betreiber:innen der Hallen/Gaststätten?	0- Nein --- 1- Ja	TS1c_umgehung_S --- TS1c_umgehung_B_1
TS1c_umgehung_B_1	Welche?	[Freitext]	
TS1c_umgehung_S	Durch Spieler:innen?	0- Nein --- 1- Ja	F -- TS1c_umgehung_S_1
TS1c_umgehung_S_1	Welche?	[Freitext]	

F Globale Einschätzung zu Zielen der SpielV

Ich möchte das Interview gerne mit einer zusammenfassenden Bewertung der aktuellen Situation in Bezug auf den Schutz von Spieler:innen abschließen.

Itemname	**Frage**	**Opt. a**	**Frage b** Items enden mit „_frei“
TS1c_glob_1	Wenn Sie alle neuen Vorschriften zusammen betrachten, über die wir gesprochen haben, inwiefern hat sich der Schutz vor Problemen für Spieler:innen ihrer Ansicht nach verändert?	1- Stark verschlechtert 2- Eher Verschlechtert 3- Eher Verbessert 4- Stark verbessert	Können Sie ein paar Beispiele nennen? ➔ [Freitext]
TS1c_glob_1S	In Bezug auf Spielhallen		
TS1c_glob_1G	In Bezug auf Gaststätten		
TS1c_glob_3	Was sind Ihre Wünsche für die Zukunft in Bezug auf den Schutz von Spieler:innen bei Spielautomaten?		s.o.
TS1c_glob_3S	In Bezug auf Spielhallen		
TS1c_glob_3G	In Bezug auf Gaststätten		

ts1c_ende Uhrzeit Interviewende: [Zeitangabe]

ts1c_dauer: Automatisches Berechnen der Differenz von ts2_ende und ts2_beginn in Minuten

Interviewleitfaden TS2 – Befragung von Spielstättenbetreiber:innen

ts2_code Code: [Zahlenangabe]

ts2_datum Datum: [Zahlenangabe]

ts2_beginn Uhrzeit Beginn: [Zahlenangabe]

Struktur:

A- Allgemeine Informationen über Spielstätte und Betreiber:in
B- Erkennen und Einschätzen von Maßnahmen des Spieler:innenschutzes
C- Einflussfaktoren Problementwicklung
D- Umsetzung von Spieler:innen- und Jugendschutz
E- Auswirkungen der 6. Änderungsverordnung der SpielV auf den Umsatz
F- Soziodemographische Angaben
G- Globale Einschätzungen zu Zielen der SpielV

Global definierte Werte für fehlende Daten:

33: weiß nicht/ kann nichts dazu sagen / kann ich nicht beurteilen

34: keine Aussage

35: kann mich nicht erinnern

Infos

- *Kursiver Text:* Infos für Interviewer:in, wird nicht vorgelesen
- Grau hinterlegter Text: Hinweise zur Programmierung (MC = Multiple Choice; wenn kein expliziter Hinweis, dann Single Choice)
- Text in grün oder lila: Hinweis zur Programmierung, grüner Text erscheint nur für Betreiber:innen von Spielhallen, lilafarbener Text nur für Betreiber:innen von Gaststätten
- [Spielstättentypen in eckiger Klammer]: Hinweis an Interviewer:in, nur **der zutreffende** Spielstättentyp wird laut vorgelesen

Bevor wir das Interview beginnen, möchte ich Ihnen kurz noch einmal ein paar Worte zum Hintergrund der Studie sagen.

Die Arbeitsgruppe Abhängiges Verhalten der TU Dresden unter der Leitung von Prof. Bühringer führt momentan im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft Klimaschutz eine Untersuchung zu Einschätzung der sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung durch, die ab 11.11.2014 in Kraft getreten ist. Dazu wollen wir auch Betreibende von Spielhallen und Gaststätten befragen. Darum soll es hier gehen.

Die Inkraftsetzung der Novellierung der SpielV liegt ja schon länger, fast 8 Jahre, zurück und die letzten Übergangsregelungen sind im November 2018, also auch schon vor fast 4 Jahren, ausgelaufen. Es kann also sicher schwierig sein, sich an die eine oder andere Veränderung zu erinnern oder die einzelnen Schritte der Umsetzung der Verordnung detailliert zu erinnern. Deshalb sei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass als Antwortmöglichkeit immer auch „kann mich nicht erinnern“ gegeben werden kann. Es geht nicht um ein Abfragen von Einzelheiten dieser Verordnung, obwohl diese bei einzelnen Fragen erwähnt werden, sondern um Ihre Beobachtung, Beurteilung und Meinungen in diesem Kontext.

Ihre Angaben werden anonym aufgezeichnet, d.h. wir verzichten im Interview auf das Notieren Ihres Namens oder sonstiger direkter Identifizierungsmerkmale. Ihre Angaben sind also nachher nicht auf Ihre Person bzw. Spielstätte zurückverfolgbar.

Hier noch ein paar Hinweise zum formellen Ablauf:

Es handelt sich um ein standardisiertes Interview

- Das bedeutet: Fest vorgegebene Reihenfolge von Fragen, kann zu Wiederholungen führen, davon bitte nicht irritieren lassen
- Zum Teil Fragen mit festem Antwortformat
    - Hier am besten an das Antwortformat halten
    - Ich werde es dann vorlesen
    - Es wird immer Möglichkeiten geben, noch Anmerkungen zu machen.
- Es gibt immer die Möglichkeit mit "weiß nicht" zu antworten
- Wenn Sie zwischendurch Fragen haben können Sie immer fragen
- Bitte um etwas Geduld, da ich mitschreiben muss.
- Sie können das Interview jederzeit abbrechen.

Inhaltlich

wird das Interview so ablaufen, dass ich Ihnen zu verschiedenen Themenbereichen jeweils ein paar Fragen stellen werde. Wir beginnen mit allgemeinen Fragen zu Ihrem Betrieb, beschäftigen uns dann mit Jugendschutz- und Spieler:innenschutzmaßnahmen sowie kurz mit möglichen Veränderungen Ihres Umsatzes, und ganz zu Ende werde ich Ihnen dann noch ein paar Fragen zu Ihnen sowie zu Verbesserungsvorschlägen stellen.

Haben Sie soweit noch Fragen? Können wir mit dem Interview beginnen?

A- Allgemeine Informationen über Spielstätte und Betreiber:in

Itemname	Frage	Optionen	Weiter mit
TS2_sst	*Bitte kodieren: Spielhalle oder Gaststätte?*	1- Gaststätte 2- Spielhalle	
Da alle [Spielhallen/ Gaststätten] ein wenig unterschiedlich sind, soll es im ersten Teil des Interviews darum gehen, den Betrieb Ihrer [Spielhalle/ Gaststätte] etwas besser kennenzulernen. Dazu stelle ich Ihnen nun einige Fragen.			
TS2_func	Welche Funktion haben Sie inne?	1- Geschäftsführer:in 2- Für das Gespräch ernannte Vertretung	
TS2_pos Ts2_pos = 7 → ts2_pos_1 FREITEXT	Welche Position haben Sie inne?	1- Geschäftsführer:in 2- Leiter:in der Spielstätte 3- Sozialkonzeptbeauftragte:r 4- Technikpersonal 5- Servicepersonal 6- Aufsichtspersonal 7- Andere [Freitext] MC	
TS2_total TS_total_s wenn TS_sst = 2 TS_total_g wenn TS-sst = 1	Für wie viele Spielhallen/Gaststätten mit Geldspielgeräten sind Sie insgesamt zuständig?	[Zahlenangabe]	
TS2_comp (if TS2_sst = 2)	Gehört Ihre Spielhalle zu einer Firma, der weitere Spielhallen angehören?	0- Nein 1- Ja	TS2_empl_nr TS2_comp_nr
TS2_comp_nr (if TS2_sst = 2) and (if TS2_comp = 1)	Wie viele Spielhallen gehören insgesamt zu dieser Firma?	[Zahlenangabe]	
TS2_empl_nr TS2_empl_nr_g TS2_empl_nr_g_1 TS2_empl_nr_g_2 TS2_empl_nr_s TS2_empl_nr_s_1 TS2_empl_nr_s_2	Wie viele Mitarbeitende arbeiten in dieser Spielhalle/ Gaststätte, d.h. Festangestellte und Aushilfen? *Info: auch „geringfügig Beschäftigte", „Minijob". Lohn übersteigt durchschnittlich 520 im Monat nicht bzw. liegt unter der Maximalgrenze von jährlich 6.240Aushilfen sind nicht kranken-, arbeitslosen- oder pflegeversichert.*	[Zahlenangabe] Festangestellte [Zahlenangabe] Aushilfen	
TS2_hist Ts2_hist_g, wenn ts2_sst = 1	Seit wann betreiben Sie schon eine Spielhalle/ Gaststätte mit	Seit [Zahlenangabe] Jahren (Wenn Jahreszahl genannt wird umrechnen)	

Ts2_hist_s, wenn ts2_sst = 2	Geldspielgeräten in Aufstellung?		
TS2_verb	Sind Sie in einem Verband organisiert?	0- Nein 1- Ja	TS2_A_qmS
TS2_qmS (if TS2_sst = 2)	Wie viele Quadratmeter umfasst die Spielhalle?	[Zahlenangabe] Quadratmeter	
TS2_konzS (if TS2_sst = 2)	Wie viele Konzessionen haben Sie für diese Halle?	[Zahlenangabe] Konzessionen	
TS2_GSG_no	Wie viele Geldspielgeräte stehen insgesamt in dieser Spielhalle/ Gaststätte?	[Zahlenangabe] Stück	
TS2_USG	Haben Sie Unterhaltungsspielgeräte in der Aufstellung?	1 – Ja 0 - Nein	TS2_USG_no TS2_gast_no
TS2_USG_no (if TS2_USG = 1)	Wie viele?	[Zahlenangabe] Stück	
TS2_gast_no	Wie viele Gäste spielen etwa pro Tag an den Geldspielgeräten?	[Freitext]	

B- Erkennen und Einschätzen von Maßnahmen des Spieler:innenschutzes

Jetzt kommen wir zu einem Block zu Maßnahmen des Spieler:innenschutzes an Geldspielgeräten. Dieser soll über verschiedene gesetzliche Regelungen gesichert werden – eine wichtige davon ist die Spielverordnung. Einige Vorschriften der Spielverordnung wurden in den letzten Jahren geändert, sodass sich dadurch auch die Spielautomaten verändert haben. Im Zuge der Änderung der Spielverordnung wird seit 2014 nach und nach eine neue Generation von Geräten aufgestellt, die verschiedene Veränderungen aufweist. Im November 2018 sind alle Übergangsregelungen der Spielverordnung ausgelaufen. Spätestens seit November 2018 sollten somit keine älteren Geräte mehr stehen. Neben der Spielverordnung gibt es aber auch noch andere gesetzliche Maßnahmen zum Schutz von Spieler:innen, die schon länger bestehen.

Für alle Fragen zur Wirksamkeit:
Immer einschätzen lassen, wir wirksam es wäre, wenn es umgesetzt werden würde. Wenn die Personen anmerken, dass es nicht umgesetzt wird, als Kommentar vermerken.

Itemname	**Item**	**Frage/ Optionen a** Items enden mit „_bekannt“	**Frage/ Optionen b** Items enden mit „_wirk“	**Frage/ Optionen c** Items enden mit „_hn“	**Weiter mit**
Block 1: Neue Maßnahmen der 6. Änderungsverordnung der SpielV (zu Gewinnen und Verlusten)					
TS2_mn_GV1 (if TS2_hist (Teil A) > 4 Jahre) TS2_mn_verlust	Zu Beginn wird es darum gehen, welche Veränderungen seit November 2018 Sie kennen. Zunächst soll es um Veränderungen an Geldspielgeräten bezüglich Gewinne und Verluste gehen. *Notiz: Bei Rückfrage oder Unklarheit sagen, dass es um Maßnahmen der Spielverordnung geht* *Die höchste mögliche Einzahlung pro Stunde pro Gerät ist auf 60 € festgelegt.*	Welche derartigen Veränderungen kennen Sie? 0- Nein 1- Ja, aber ungenau 2- Ja	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam (if Frage a = 2)	Halten Sie das für… ? 1- Viel zu hoch 2- Zu hoch 3- Angemessen 4- Zu niedrig 5- Viel zu niedrig (if Frage a = 2)	TS2_mn_GV1_rest

TS2_mn_gewinn	*Die maximale Auszahlung pro Stunde pro Gerät ist auf 400€ festgelegt.*				
TS2_mn_GV1_rest (if TS2_hist (Teil A) > 4 Jahre) (if Frage a bei bei TS2_mn_verlust und TS2_mn_gewinn = mind. 1x 0 oder 1) TS2_mn_rest_verlust (if Frage a bei bei TS2_mn_verlust = 0 oder 1) TS2_mn_rest_gewinn (if Frage a bei bei TS2_mn_gewinn = 0 oder 1)	Nun möchte ich noch einmal alle Veränderungen in meiner Liste durchgehen, die Sie gerade nicht oder ein bisschen ungenau genannt haben. Die höchste mögliche Einzahlung pro Stunde pro Gerät ist auf 60 € festgelegt. Die maximale Auszahlung pro Stunde pro Gerät ist auf 400€ festgelegt.	entfällt	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam	Halten Sie das für… ? 1- Viel zu hoch 2- Zu hoch 3- Angemessen 4- Zu niedrig 5- Viel zu niedrig	Block 2
TS2_mn_GV2 (if TS2_hist (Teil A) ≤ 4 Jahre)	Zunächst lese ich Ihnen ein paar Veränderungen seit November 2018 an Geldspielgeräten bezüglich Gewinnen und Verlusten vor. Bitte schätzen Sie dazu jeweils ein, für wie wirksam Sie diese für den	entfällt	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam	Halten Sie das für… ? 1- Viel zu hoch 2- Zu hoch 3- Angemessen 4- Zu niedrig 5- Viel zu niedrig	

TS2_mn_gv2_verlust	Schutz von Spieler:innen halten. Die höchste mögliche Einzahlung pro Stunde pro Gerät ist auf 60 € festgelegt.				
TS2_mn_gv2_gewinn	Die maximale Auszahlung pro Stunde pro Gerät ist auf 400€ festgelegt.				

Block 2: Neue Maßnahmen der 6. Änderungsverordnung der SpielV (Weitere)
Jetzt möchte ich Ihnen noch ein paar Fragen dazu stellen, welche weiteren Veränderungen neben Gewinnen und Verlusten seit November 2018 bezüglich Geldspielgeräten Ihnen bekannt sind, und wie wirksam Sie diese für den Schutz von Spieler:innen einschätzen.

Itemname	**Item**	**Frage/ Optionen a** Items enden mit „_bekannt“	**Frage/Optionen b** Items enden mit „_wirk“	**Weiter mit**
TS2_mn_GSG1 (if TS2_hist > 4 Jahre)	*Notiz: Bei Rückfrage oder Unklarheit sagen, dass es um Maßnahmen der Spielverordnung geht*	Welche weiteren Veränderungen seit November 2018, neben den eben besprochenen, kennen Sie?	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme?	TS2_mn_GSG1_rest
TS2_mn_karte	*Es darf maximal an einem Gerät gleichzeitig gespielt werden. Dafür wird ein Code oder eine Karte ausgegeben, mit der immer nur ein einziges Gerät gleichzeitig zum Spielen freigeschaltet werden kann.*	0- Nein 1- Ja, aber ungenau 2- Ja	1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam (if Frage a = 2)	
TS2_mn_pause1h	*Das Gerät macht nach einer Stunde Spielzeit eine Pause, in der keine Demonstrationsspiele o.ä. gezeigt werden.*			
TS2_mn_pause60	*Das Gerät ist nach 60€ Verlust innerhalb einer Stunde nicht mehr bespielbar.*			
TS2_mn_pause3h	*Das Gerät macht nach drei Stunden Spielbetrieb eine Pause von 5 Minuten, die*			

TS2_mn_speicher TS2_mn_einsatz TS2_mn_geraete_gs (if TS2_sst = 1)	*Geldspeicher werden entleert und alle Anzeigeelemente auf die Anfangswerte zurücksetzt.* *Es können maximal Geldbeträge bis zu 10€ in Einsatz- und Gewinnspeichern gespeichert werden.* *Alle eingezahlten Beträge müssen über einen Knopfdruck in Einsätze umgewandelt werden, um damit spielen zu können.* *Es dürfen maximal zwei Geräte pro Gaststätte aufgestellt werden.*			
TS2_mn_GSG1_rest (if TS2_hist (Teil A) > 4 Jahre) (if Frage a bei TS2_mn_karte bis TS2_mn_geraete_gs = mind. 1x 0 oder 1) TS2_mn_rest_karte (if Frage a bei bei TS2_mn_karte = 0 oder 1) TS2_mn_rest_pause1h (if Frage a bei bei TS2_mn_pause1h = 0 oder 1) TS2_mn_rest_pause60	Nun möchte ich noch einmal alle Veränderungen in meiner Liste durchgehen, die Sie gerade nicht oder ein bisschen ungenau genannt haben. Es darf maximal an einem Gerät gleichzeitig gespielt werden. Dafür wird ein Code oder eine Karte ausgegeben, mit der immer nur ein einziges Gerät gleichzeitig zum Spielen freigeschaltet werden kann. Das Gerät macht nach einer Stunde Spielzeit eine Pause, in der keine Demonstrationsspiele o.ä. gezeigt werden. Das Gerät ist nach 60€	entfällt	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam	TS2_ju_karte

(if Frage a bei bei TS2_mn_pause60 = 0 oder 1) TS2_mn_rest_pause3h (if Frage a bei bei TS2_mn_pause3h = 0 oder 1) TS2_mn_rest_speicher (if Frage a bei bei TS2_mn_speicher = 0 oder 1) TS2_mn_rest_einsatz (if Frage a bei bei TS2_mn_pause_einsatz = 0 oder 1) TS2_mn_rest_geraete_gs (if TS2_sst = 1) (if Frage a bei bei TS2_mn_geraete_gs = 0 oder 1)	Verlust innerhalb einer Stunde nicht mehr bespielbar. Das Gerät macht nach drei Stunden Spielbetrieb eine Pause von 5 Minuten, die Geldspeicher werden entleert und alle Anzeigeelemente auf die Anfangswerte zurücksetzt. Es können maximal Geldbeträge bis zu 10€ in Einsatz- und Gewinnspeichern gespeichert werden. Alle eingezahlten Beträge müssen über einen Knopfdruck in Einsätze umgewandelt werden, um damit spielen zu können. Es dürfen maximal zwei Geräte pro Gaststätte aufgestellt werden.			
TS2_mn_GSG2 (if TS2_hist (Teil A) ≤ 4 Jahre) TS2_mn_gs2_karte	Ich lese Ihnen wieder ein paar Veränderungen an Geldspielgeräten vor. Bitte schätzen Sie wieder jeweils ein, wie wirksam Sie diese für den Schutz von Spieler:innen halten. Es darf maximal an einem Gerät gleichzeitig gespielt werden. Dafür wird ein Code oder eine Karte ausgegeben, mit der immer nur ein einziges Gerät gleichzeitig zum	entfällt	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam	

	Spielen freigeschaltet werden kann.			
TS2_mn_gs2_pause1h	Das Gerät macht nach einer Stunde Spielzeit eine Pause, in der keine Demonstrationsspiele o.ä. gezeigt werden.			
TS2_mn_gs2_pause60	Das Gerät ist nach 60€ Verlust innerhalb einer Stunde nicht mehr bespielbar.			
TS2_mn_gs2_pause3h	Das Gerät macht nach drei Stunden Spielbetrieb eine Pause von 5 Minuten, die Geldspeicher werden entleert und alle Anzeigeelemente auf die Anfangswerte zurücksetzt.			
TS2_mn_gs2_speicher	Es können maximal Geldbeträge bis zu 10€ in Einsatz- und Gewinnspeichern gespeichert werden.			
TS2_mn_gs2_einsatz	Alle eingezahlten Beträge müssen über einen Knopfdruck in Einsätze umgewandelt werden, um damit spielen zu können.			
TS2_mn_gs2_geraete_gs (if TS2_sst = 1)	Es dürfen maximal zwei Geräte pro Gaststätte aufgestellt werden.			
Itemname	**Item**		**Optionen**	**Weiter mit**
TS2_ju_karte	Nun denken Sie bitte an das Thema Jugendschutz. Für wie wirksam halten Sie hier das Ausgeben einer Spieler:innen-Karte bzw. eines Codes für die Geldspielgeräte?		1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam	
TS2_zahl	Jetzt habe ich noch eine allgemeine Frage. Welchen Einfluss hatten die Änderungen der Spielverordnung auf die Anzahl der Spielenden an Geldspielgeräten?		0 – keinen Einfluss 2 – weniger Spielende 1 – mehr Spielende	Block 3 TS2_zahl_why
TS2_zahl_why	Was glauben Sie, woran liegt das?		[Freitext]	

Block 3: Ausgewählte Maßnahmen des GlüStV Nun werde ich Ihnen noch ein paar andere gesetzliche Regelungen vorlesen. Auch hier möchte ich Sie bitten, mir zu sagen, wie wirksam Sie diese für den Spieler:innenschutz finden.			
TS2_mn_selbstsperre_wirk Matrix erstellt → Matrixvariable nötig: ts2_mn_bl4	Die Möglichkeit, dass Spielgäste sich zentral für alle Spielhallen und Gaststätten in Deutschland eigenständig sperren lassen können.	1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam	
TS2_mn_fremdsperre_wirk	Die Möglichkeit, dass Spielgäste sich durch Mitarbeitende von Spielhallen und Gaststätten zentral für alle Spielstätten sperren lassen können.	s.o.	
TS2_mn_abstand_wirk	Zwischen zwei Spielhallen muss ein Abstand von einigen Hundert Metern gegeben sein.	s.o.	
TS2_mn_mehrfachsh_wirk	Mehrfachspielhallen sind in einigen Bundesländern verboten. Das bedeutet, dass in einem Gebäude immer nur eine Spielhalle sein darf.	s.o.	
TS2_mn_sperrzeit_wirk	Feste Sperrzeiten, sodass Spielhallen immer für einige Stunden geschlossen sind.	s.o.	
TS2_mn_werbung_wirk	Werbung für Spielhallen ist verboten.	s.o.	
Block 4: Weitere ausgewählte Maßnahmen aus SpielV und GlüStV, die sich in den letzten Überarbeitungen nicht verändert haben			
TS2_mn_alter_wirk Matrix: ts2_mn_bl5 TS2_mn_alter_s_wirk TS2_mn_alter_g_wirk	Alterskontrollen beim Betreten von Spielhallen/ vor dem Spielen in Gaststätten	1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam	
TS2_mn_aufsicht_wirk (if TS2_sst = 1)	In Gaststätten muss eine ständige Aufsicht durch das Personal stattfinden.	s.o.	
TS2_mn_informaterial_wirk	An den Geldspielgeräten müssen Warnhinweise angebracht sein und es müssen Informationsmaterialien zu problematischem Spielverhalten ausliegen.	s.o.	
TS2_mn_ansprache_wirk	Die Möglichkeit des Personals, Spielgäste auf mögliche Probleme, die in Zusammenhang mit Glücksspiel stehen, anzusprechen oder ihnen anzuraten eine Beratung oder Behandlung wahrzunehmen.	s.o.	
TS2_schulung_wirk	Das Personal muss regelmäßig hinsichtlich der rechtlichen Situation und dem Spieler:innen- und Jugendschutz geschult werden.	s.o.	
Nun möchte ich Ihnen noch ein paar generelle Fragen zum Spieler:innenschutz stellen.			

TS2_A23	Wie vorhin schon besprochen, machen die Geldspielgeräte manchmal automatisch Pausen. Was machen die Spielgäste in solchen Pausen?	[Freitext]	
TS2_A11 TS2_A11_s TS2_A11_g	Was glauben Sie: Wieviel Prozent der Personen, die an Geldspielgeräten in Spielhallen/ Gaststätten spielen, können nicht mehr aufhören, verlieren zu viel Geld oder spielen länger als sie vorhatten?	[Zahlenangabe] %	
TS2_act TS2_act_zutritt (if TS2_sst = 2) TS2_act_verbot (if TS2_sst = 1) TS2_act_check TS2_act_berat TS2_act_ssperr TS2_act_fsperr	Wie häufig werden die folgenden Schutzmaßnahmen bei Ihnen ausgeführt? Denken Sie dabei z.B. an das letzte Jahr mit regelmäßigem Betrieb. Zutrittsverbot für Jugendliche unter 18 Jahren Spielverbot für Jugendliche unter 18 Jahren Kontrolle des Alters (automatisiert über den Ausweis oder durch Nachfragen) Hinweisen der Spielgäste auf Beratungsmöglichkeiten Ausführen eines Selbstsperrantrags Aussprechen eines Spielverbots/Ausführen einer Fremdsperre	0- Unter 1 Mal pro Jahr 1- 1- 2 Mal pro Jahr 2- Mehrere Male im Jahr 3- 1-2 Mal pro Monat 4- Mehrere Male pro Monat 5- 1-2 Mal pro Woche 6- Mehrere Male pro Woche 7- 1-2 Mal pro Tag 8- Mehrere Male pro Tag	
TS2_sperr TS2_sperr_g TS2_sperr_s	Ist diese Spielhalle/ Gaststätte an eine Sperrdatei angeschlossen?	0- Nein 1- Ja	TS2_oasis
TS2_sperr_was TS2_sperr_was_1 → [Freitext]	An welche?	0- OASIS 1- intern	Block 2
TS2_oasis	Wurde schon ein Antrag auf Anschluss an OASIS gestellt?	1- Ja 0- Nein	
TS2_mot TS2_mot_1	Ich würde außerdem gerne wissen, was Sie denken, wieso Spielgäste an Geldspielgeräten in Spielhallen/ Gaststätten spielen. Bitte geben Sie zu den folgenden Gründen an, wie wichtig diese dafür sind. Es macht Spaß; zur Unterhaltung, zur Freizeitgestaltung.	1- Sehr wichtig 2- Eher wichtig 3- Eher unwichtig 4- Sehr unwichtig	

TS2_mot_2	Um mit Freund:innen zusammen zu sein.		
TS2_mot_3	Um andere Menschen kennen zu lernen.		
TS2_mot_4	Es reizt sie, die Geldspielgeräte zu überlisten und Geld zu gewinnen.		
TS2_mot_5	Um Geld zu gewinnen, das sie für andere Zwecke verwenden können.		
TS2_mot_6	Um Geld zurückzugewinnen, das sie beim Spielen verloren haben.		
TS2_mot_7	Um einem inneren Drang zum Spielen zu folgen.		
TS2_mot_8	Um zu entspannen und (manchmal) ihre Probleme hinter sich zu lassen.		
TS2_mot_9 TS2_mot_9_1 für [Freitext]	Sonstige → [Freitext]		

C- Einflussfaktoren Problementwicklung

Nun soll es darum gehen, welche Faktoren Ihrer Meinung nach einen Einfluss darauf haben könnten, dass ein Teil der Personen glücksspielbezogene Probleme entwickelt, also z.B., dass sie mit dem Spielen nicht mehr aufhören kann, zu viel Geld verliert, oder länger spielt, als sie ursprünglich vorhatte.

Itemname	**Item**	**Optionen a** Items enden mit _jn	**Frage/ Optionen b** Items enden mit _einfl	**Frage c** Items enden mit _bsp
TS2_C_eig TS2_C_eig_s TS2_C_eig_g	Welche der folgenden Faktoren haben Ihrer Meinung nach einen Einfluss darauf, dass ein Teil der Personen, die an Geldspielgeräten spielen, Probleme entwickeln?	0 - Nein 1 – Ja	Wie stark schätzen Sie den Einfluss von [*Item*] auf das Entwickeln von Problemen ein? 1- Wenig Einfluss 2- Etwas Einfluss 3- Großer Einfluss 4- Sehr großer Einfluss	Was wären Beispiele für solche Eigenschaften? [Freitext] (if a = 1)
TS2_C_eig_spiel TS2_C_eig_spiel_s TS2_C_eig_spiel_g	Eigenschaften der Spiele (z.B. Schnelligkeit und Lichteffekte)		(if a = 1)	
TS2_C_eig_ort_S (if TS2_sst = 2)	Eigenschaften der Spielhalle (z.B. Atmosphäre)			
TS2_C_eig_ort_G (if TS2_sst = 1)	Eigenschaften der Gaststätte (z.B. Atmosphäre)			
TS2_C_eig_pers TS2_C_eig_pers_s TS2_C_eig_pers_g	Eigenschaften der Person, die spielt (z.B. typische Verhaltensweisen, Charaktereigenschaften)			
TS2_C_eig_umfeld TS2_C_eig_umfeld_s TS2_C_eig_umfeld_g	Eigenschaften des sozialen/familiären Umfelds der Person die spielt (z.B. typische Freizeitgestaltung, Rückhalt bei Problemen)			

D- Umsetzung von Spieler:innen- und Jugendschutz

Neben den Maßnahmen, die die Geräte direkt betreffen, gibt es auch Maßnahmen des Spieler:innenschutzes, die die Situation in den [Spielhallen/Gaststätten] und den Umgang mit Spielgästen betreffen. Im folgenden Abschnitt soll es um die Umsetzung dieser Maßnahmen gehen.

Itemname	Frage	Optionen	Weiter mit
Schulungen Als nächstes möchte ich Ihnen ein paar Fragen zum Thema Personalschulungen stellen.			
TS2_schul TS2_schul_s TS2_schul_g	Es gibt unterschiedliche Angebote für Schulungen für Mitarbeitende von Spielhallen/ Gaststätten, die zum Beispiel Spieler:innen- und Jugendschutz sowie häufig auch viele weitere Themen behandeln. Diese werden manchmal von externen Anbieter:innen, manchmal aber auch vom eigenen Unternehmen angeboten. Stehen für Sie und die Mitarbeitenden Ihrer Spielhalle/ Gaststätte derartige Schulungen zur Verfügung?	0- Nein 1- Ja, extern 2- Ja, intern 3- Ja, beides	Block ENDE
TS2_schulZP_if	Haben Sie selbst bereits an einer Schulung bzw. Schulungen zum Spieler:innen - und Jugendschutz teilgenommen?	0- Nein 1- Ja	TS2_schulMA_if
TS2_schulZP_hilf	Bitte geben Sie an, wie hilfreich Sie diese Schulung bzw. Schulungen einschätzen würden.	1- sehr hilfreich 2- etwas hilfreich 3- kaum hilfreich 4- gar nicht hilfreich	
TS2_schulZP_anb TS2_schulZP_anb_1 → Freitext (if TS2_schulZP_anb = 1 → TS2_schulZP_reg_in) (if TS2_schulZP_anb = 2 →	Durch wen wurde die Schulung bzw. Schulungen durchgeführt, an der Sie schon teilgenommen haben?	1- intern 2- extern MC	

TS2_schulZP_reg_ex) (if TS2_schulZP_anb = 1 UND 2 → TS2_schulZP_reg_in UND TS2_schulZP_reg_ex)			
TS2_schulMA_if	Haben Ihre Mitarbeitenden bereits an einer Schulung bzw. Schulungen zum Spieler:innen - und Jugendschutz teilgenommen?	0- Nein 1- Ja	Block ENDE
TS2_schulMA_hilf	Bitte geben Sie an, für wie hilfreich Sie diese Schulung bzw. Schulungen für Ihre Mitarbeitenden einschätzen würden.	1- sehr hilfreich 2- etwas hilfreich 3- kaum hilfreich 4- gar nicht hilfreich	
TS2_schulma_anb	Durch wen wurde die Schulung bzw. Schulungen durchgeführt, an der Ihre Mitarbeitenden teilgenommen haben?	1- intern 2- extern MC	
TS2_schulMA_wer	Welche Ihrer Mitarbeitenden bzw. Kolleg:innen haben bereits an einer solchen Schulung bzw. Schulungen teilgenommen?	1- Geschäftsführer:in 2- Filialleitung 3- Sozialkonzeptbeauftragte:r 4- Technikpersonal 5- Servicepersonal 6- Aufsichtspersonal MC	
TS2_schul_no	Wie viele Schulungen gab es insgesamt (für alle Mitarbeitenden) in den ersten 9 Monaten des Jahres 2022?	1 - intern [Zahlenangabe] (ts2_schul_no_int) 2 - extern [Zahlenangabe] (ts2_schul_no_ext) 3 - keine	

E- Auswirkungen der 6. Änderungsverordnung der SpielV auf den Umsatz

Im folgenden Abschnitt wird es darum gehen, wie sich der Umsatz hinsichtlich der Geldspielgeräte in Ihrer [Spielhalle/ Gaststätte] in den letzten Jahren verändert hat. Dafür möchten wir Sie bitten, zu probieren, sich in frühere Zeiten zurückzuversetzen. Bitte behalten Sie dabei im Hinterkopf, dass es dabei ausschließlich um den Umsatz gehen soll, der durch die Geldspielgeräte erzielt wurde.

Itemname	Frage	Optionen	Weiter mit
TS2_umSV TS1_umSV_1 → Freitext	Inwiefern hat sich der Umsatz mit der Einführung der neuen Spielverordnung verändert? Bitte vergleichen Sie dabei die folgenden zwei Zeitabschnitte: 1.Vor der Einführung der neuen Spielverordnung, also ca. bis November 2018 2. Nach der Einführung der neuen Spielverordnung, aber nur bis zum Beginn der Corona-Pandemie im März 2020. Ist der Umsatz…	1- Unverändert geblieben 2- um bis 10 Prozent gestiegen 3- um bis 20 Prozent gestiegen 4- um mehr als 20 Prozent gestiegen 5- um bis zu 10 Prozent zurückgegangen 6- um bis zu 20 Prozent zurückgegangen 7- um mehr als 20 Prozent zurückgegangen 96 - konnte nicht beantwortet werden → wieso? [Freitext]	
TS2_reopen TS2_reopen_s TS2_reopen_g	Aufgrund der Corona-Pandemie mussten viele Spielhallen/ Gaststätten immer wieder phasenweise schließen. Seit wann hatte Ihre Spielhalle/ Gaststätte wieder regelmäßig und regulär geöffnet?	Seit: [Zahlenangabe]	
TS2_umCR TS2_umCR_g TS2_umCR_S TS2_umCR_g_1 → Freitext TS2_umCR_s_1 → Freitext	Nun möchte ich Sie noch einmal um die Einschätzung der Veränderung Ihres Umsatzes bitten. Bitte behalten Sie im Kopf, dass es nach wie vor nur um den Umsatz gehen soll, der durch die Geldspielgeräte erwirtschaftet wurde. (if TS2_sst = 1) Inwiefern hat sich der Umsatz durch die Corona-Pandemie verändert? Bitte vergleichen Sie dabei die folgenden zwei Zeitabschnitte: 1. Den Zeitraum zwischen der Einführung der neuen Spielverordnung und dem	1- Unverändert geblieben 2- um bis 10 Prozent gestiegen 3- um bis 20 Prozent gestiegen 4- um mehr als 20 Prozent gestiegen 5- um bis zu 10 Prozent zurückgegangen 6- um bis zu 20 Prozent zurückgegangen 7- um mehr als 20 Prozent zurückgegangen 96 - konnte nicht beantwortet werden → wieso? [Freitext]	

	Beginn der Corona-Pandemie im März 2020 2. Seitdem Sie in den letzten Monaten wieder regelmäßig geöffnet haben. Ist der Umsatz...		
Matrix: TS2_umCR_E_1 TS2_umSV_reg TS2_umSV_E_GT (if TS2_sst=1) TS2_umSV_close TS2_umSV_E_close_g TS2_umSV_E_close_s TS2_umSV_E_care TS2_umSV_beschr TS2_umSV_E_beschr_g TS2_umSV_E_beschr_s TS2_umSV_ausw	Ich lese Ihnen nun einige Veränderungen vor, die die eben besprochene Zeit möglicherweise mit sich gebracht hat. Welche davon haben auf welche Art und Weise in der gerade besprochenen Zeit Ihren Umsatz beeinflusst? Veränderungen der Spielautomaten durch die Spielverordnung Festlegung der Anzahl von Geldspielautomaten auf 2 Wiederholte Schließungen der Spielhalle/ Gaststätte Vorsicht der Spielgäste durch Ansteckungsgefahr Spielgäste konnte durch Zutrittsbeschränkungen die Spielhalle/ Gaststätte nicht betreten Andere Angebote waren für die Spielgäste attraktiver	1- stark zurückgegangen 2- etwas zurückgegangen 3- unverändert 4- etwas gestiegen 5- stark gestiegen	

F- Soziodemographische Angaben

Nun sind wir schon fast am Ende des Interviews angelangt - als Vorletztes habe ich noch ein paar Fragen zu Ihrer Person.

Itemname	**Frage**	**Optionen**	**Weiter mit**
TS2_gender	Welches Geschlecht soll eingetragen werden?	1- männlich 2- weiblich 3- divers	
TS2_geburt	In welchem Jahr sind Sie geboren?	[Zahlenangabe]	
TS2_nat_dt	Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?	0- Deutsche 1- Andere 2- Deutsche und andere	Block ENDE
TS2_nat_oth	Welche andere?	[Freitext]	

G- Globale Einschätzungen zur Zielen der SpielV

Als Letztes möchte ich Sie um eine allgemeine Bewertung der aktuellen Situation in Bezug auf den Schutz von Spieler:innen bitten. Schätzen Sie dies bitte für Spielhallen/ Gaststätten mit Geldspielgeräten ein.

Itemname	**Frage**	**Optionen a**	**Frage/ Optionen b** Items enden mit „_frei“
TS2_glob_1	Wenn Sie alle aktuellen Vorschriften zusammen betrachten, über die wir gesprochen haben, inwiefern hat sich der Schutz vor Problemen für Spieler:innen ihrer Ansicht nach verändert?	1- stark verschlechtert 2- eher verschlechtert 3- eher verbessert 4- stark verbessert	Können Sie dazu ein paar Beispiele nennen? ➔ [Freitext]
TS2_glob_2	Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit den gegenwärtigen Regulierungen?	1- Sehr unzufrieden 2- Eher unzufrieden 3- Eher zufrieden 4- Sehr zufrieden	Können Sie kurz erklären, warum? ➔ [Freitext]
TS2_glob_3	Was sind Ihre Wünsche für die Zukunft in Bezug auf den Schutz von Spieler:innen Geldspielgeräten?	[Freitext]	

Damit sind wir schon am Ende des Interviews angekommen. Herzlichen Dank an Sie, dass Sie sich die Zeit dafür genommen und damit unsere Studie unterstützt haben. Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Tag!

ts2_ende Uhrzeit Ende: [Zahlenangabe]

ts2_dauer: Automatisches Berechnen der Differenz von ts2_ende und ts2_beginn in Minuten

Interview-Leitfaden für TS 3: Befragung von Expert:innen

Ts3_id Interview Nr.: [Zahlenangabe]
Ts3_datum Datum des Interviews: [Datumsangabe]
Ts3_beginn Uhrzeit Interviewbeginn: [Uhrzeitangabe]

Struktur

A Erfahrungshintergrund im Bereich Glücksspiel 3
B Störungskonzept 5
C Einflussfaktoren Problementwicklung 6
D Beobachtung von Veränderung seit November 2018 7
E Erkennen und Einschätzen von Maßnahmen des Spieler:innenschutzes 10
F Illegale Spielgeräte in Spielhallen/ Gaststätten 17
G Globale Einschätzung zu Zielen der SpielV 18

Global definierte Werte für fehlende Daten:

33: weiß nicht/ kann nichts dazu sagen / kann ich nicht beurteilen

34: keine Aussage

35: kann mich nicht erinnern

Infos

- *Kursiver Text:* Infos für Interviewer:in, wird nicht vorgelesen
- Grau hinterlegter Text: Hinweise zur Programmierung (MC = Multiple Choice; wenn kein expliziter Hinweis, dann Single Choice)

Einleitung

Die Arbeitsgruppe Anhängiges Verhalten der TU Dresden unter der Leitung von Prof. Bühringer führt im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft Klimaschutz eine Untersuchung zu Einschätzung der sechsten Verordnung zur Änderung Spielverordnung durch, die ab 11.11.2014 in Kraft getreten ist. Wir werden auch einschlägige neue Bestimmungen aus dem GlüStV 2021 einbeziehen. Dazu wollen wir auch Expert:innen im Bereich Glücksspiel aus verschiedenen Professionen befragen. Darum soll es hier gehen.

Die Angaben werden anonym aufgezeichnet, d.h. wir verzichten auf das Notieren Ihres Namens oder sonstiger direkter Identifizierungsmerkmale. Auch bezüglich Ihres beruflichen Status werden wir keine genauen Titel vermerken, wir ordnen Sie lediglich einer Antwortgruppe zu, wie z.B. Aufsichtsbehörden oder Forschung. Wenn Sie möchten, können wir Sie in unserem Bericht bei Danksagungen und Interviewpartner:innen mit Ihrem Namen aufnehmen. Sie können dies aber auch ablehnen. Es steht Ihnen komplett frei, mit einer Ablehnung gehen keine negativen Konsequenzen einher.

Zielsetzung

In dem Interview werden Beobachtungen, Beurteilungen und Folgerungen von Expert:innen über die Umsetzung und Auswirkungen dieser Novellierung der Spielverordnung erfasst. Um ein ganzheitliches Bild zu erlangen, werden wir zudem einschlägige Regelungen aus der aktuellen Version des GlüStV einbeziehen. Außerdem sollen Verbesserungsvorschläge festgehalten werden.

Die Inkraftsetzung der Novellierung der SpielV liegt ja schon länger, fast 8 Jahre, zurück und die letzten Übergangsregelungen sind im November 2018, also auch schon vor fast 4 Jahren, ausgelaufen. Es kann also sicher schwierig sein, sich an die eine oder andere Veränderung zu erinnern oder die einzelnen Schritte der Umsetzung der Verordnung detailliert zu erinnern. Deshalb sei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass als Antwortmöglichkeit immer auch „*kann mich nicht erinnern*“ gegeben werden kann. Es geht nicht um ein Abfragen von Einzelheiten dieser Verordnung, obwohl diese bei einzelnen Fragen erwähnt werden, sondern um Ihre Beobachtung, Beurteilung und Meinungen in diesem Kontext.

Weitere Vorbemerkungen

Es handelt sich im ein standardisiertes Interview

- Zum Teil geschlossene zum Teil offene Fragen
- Bei geschlossenen Fragen am besten an das Antwortformat halten
- Es wird immer Möglichkeiten geben, noch Anmerkungen zu machen
- Manche Fragen wiederholen sich, bitte lassen Sie sich nicht irritieren
- Es gibt immer die Möglichkeit mit "weiß nicht" zu antworten
- Zu einigen Abschnitten gibt es "Filter-Fragen" Aber auch in den Abschnitten ist es immer möglich eine Antwort auszusparen
- Bitte um etwas Geduld, da ich mitschreiben muss.

A Erfahrungshintergrund im Bereich Glücksspiel

Als erstes möchte ich Ihnen ein paar Fragen zu Ihrem Erfahrungshintergrund im Bereich Glücksspiel stellen. Die Fragen beziehen sich auf alle Glücksspiele.

Itemname	**Frage**	**Option a** Items enden mit „_jn“	**Frage/ Opt. b** Items enden mit „_dauern“	**Frage/ Opt. c** Items enden mit „_letzte“	**Weiter mit**
TS3_erf	In Rahmen welcher Organisation/ Funktion und wie lange haben Sie sich schon mit dem Glücksspiel beruflich oder ehrenamtlich beschäftigt? Insgesamt	0- Nein 1- Ja	if _jn = ja Wie lange? [Zahlenangabe]	if _jn = ja Wann zuletzt? [Zahlenangabe]	
TS3_erf_wiss	Als Wissenschaftler:in				
TS3_erf_selbst	In Selbsthilfegruppen				
TS3_erf_berat	In beraterischer/ therapeutischer Tätigkeit				
TS3_erf_verband	Tätigkeit in Verbänden → welche ? → [Freitext]				
TS3_erf_pol	Polizei/ Vollzug				
TS3_erf_sonst	Anderes → [Freitext]				
TS3_erf_taetigkeit	Welche Tätigkeiten umfassen Ihre Aktivitäten im Bereich Glücksspiel?	1- Beraterische/ therapeutische Interventionen 2- Entwicklung von Konzepten der Therapie 3- Projekte der Prävention 4- Vorträge 5- Publikationen 6- Polizeiliche Aufgaben 7- Presse 8- Statistische Auswertungen			

		9- Verbandliche Aufgaben (z.B. Interessenvertretung) --------- 10- Andere→ TS3_erf_teatigkeit_sonst MC	
TS3_erf_teatigkeit_sonst	Welche anderen Bereiche?	[Freitext]	
TS3_erf_anfang	Wie sind Sie zum Thema Glücksspiel gekommen?	1- Beruflich 2- Privat über Angehörige oder Bekannte 3- Aufgrund eigener Erfahrungen MC	

B Störungskonzept

Die folgenden Fragen beziehen sich weiterhin auf alle Glücksspielformen.

Itemname	Frage	Optionen
TS3_SK_1	Es gibt unterschiedlich fachliche Meinungen, welche Faktoren und Prozesse bei der Entwicklung einer Glücksspielstörung eine Rolle spielen, und welche dabei im Vordergrund stehen. Können Sie bitte kurz darstellen, wie hierbei Ihre Meinung ist?	[Freitext]
TS3_SK_2	Es gibt unterschiedlich fachliche Meinungen, durch welche Maßnahmen eine Glücksspielstörung verhindert werden kann, und welche dabei im Vordergrund stehen sollten. Können Sie bitte kurz darstellen, wie hierbei Ihre Meinung ist?	[Freitext]
TS3_SK_3	Es gibt unterschiedlich fachliche Meinungen, was ein „problematisches“ Glücksspielverhalten im Vorfeld einer klinischen Diagnose kennzeichnet. Wie würden sie dieses problematische Verhalten beschreiben?	[Freitext]
TS3_SK_4	Es gibt unterschiedlich fachliche Meinungen dazu, ob alle Spieler:innen von Glücksspielen ein gleich hohes Risiko aufweisen, eine Glücksspielstörung zu entwickeln oder ob verschiedene Personen ein individuell unterschiedlich hohes Risiko haben. Was meinen Sie?	[Freitext]

C Einflussfaktoren Problementwicklung

Ab jetzt soll es nicht mehr um Glücksspiele im Allgemeinen gehen, sondern nur noch um Spielautomaten in Spielhallen und Gaststätten. Spielautomaten in Spielbanken und im Internet sind dabei nicht gemeint, außer es wird direkt danach gefragt. Genau so soll es nicht um illegale Geräte wie Fungame-Automaten gehen, außer es wird direkt so gesagt.

TS3_eig_filter: *Filterfrage*
Ich möchte Sie nochmal konkreter dazu befragen, welche einzelnen Faktoren eine Rolle dabei spielen könnten, ob eine Person glücksspielbezogene Probleme entwickelt oder nicht.
Inwiefern, denken Sie, kennen Sie sich mit diesem Thema aus?

0- Ich kenne mich mit diesem Thema gar nicht aus → Weiter mit D
1- Ich kenne mich ein bisschen damit aus
2- Ich kenne mich sehr gut damit aus

Itemname	**Frage**	**Frage/ Opt. a** Items enden mit „_jn“	**Frage/ Opt. b** Items enden mit „_einfl“	**Frage/ Opt. c** Items enden mit „_bsp“
TS3_eig	Welche Faktoren haben Ihrer Meinung nach einen Einfluss darauf, dass Personen, die an Spielautomaten spielen, Probleme entwickeln?		if _jn= ja Wie stark schätzen Sie den Einfluss von …. auf das Entwickeln von Problemen ein?	if _jn= ja Was wären Beispiele für solche Eigenschaften?
TS3_eig_spiel	Eigenschaften der Spiele	0- Nein 1- Ja	1- Wenig Einfluss 2- Etwas Einfluss 3- Großen Einfluss 4- Sehr großen Einfluss	[Freitext]
TS3_eig_sh	Eigenschaften der Spielhalle			
TS3_eig_gs	Eigenschaften der Gaststätte			
TS3_eig_pers	Eigenschaften der Person, die spielt			
TS3_eig_umfeld	Eigenschaften des sozialen/familiären Umfelds der Person die spielt			

D Beobachtung von Veränderung seit November 2018

TS3_veraend_filter: Filterfrage
Im nächsten Teil soll es um Veränderungen in den Spielhallen und Gaststätten in den letzten 4-5 Jahren gehen. Also darum wie viele Menschen die Spielstätten besuchen und wie die Atmosphäre in den Spielhallen sich eventuell verändert hat.
Inwiefern denken Sie, können Sie solche Veränderungen einschätzen?

0- Ich kann dazu gar nichts sagen → Weiter mit E
1- Ich kenne mich ein bisschen damit aus
2- Ich kenne mich sehr gut damit aus

Bei vielen der Fragen sind Abschätzungen erforderlich. Versuchen Sie diese so genau wie möglich zu machen. Uns ist aber bewusst, dass damit immer nur Näherungswerte erreicht werden.

Jetzt würden wir gerne Ihre Einschätzung zu Veränderungen in den letzten 4 bis 5 Jahren einholen.

Es soll um die Zeit seit der Umsetzung der Novellierung der Spielverordnung gehen. Die letzten Übergangsregelungen sind November 2018 ausgelaufen. Um die Zeit seit ca. November 2018 soll es also gehen.
Seitdem hat jedoch auch die Corona Pandemie die Situation in Spielhallen und Gaststätten maßgeblich beeinflusst. Diesem Umstand wollen wir gerne Rechnung tragen.
Ich werde Ihnen also gleich zweimal die gleichen Fragen stellen, wobei es beim ersten Mal um Veränderungen seit der Umsetzung der 6. Änderungsverordnung der Spielverordnung, also die Zeit seit November 2018 gehen soll. Danach beziehen sich die Fragen auf die Zeit seitdem Spielhallen und Gaststätten wieder mehr oder weniger Beschränkungsfrei geöffnet sind, also seit ca. März 2022. Es geht also darum, ob sich durch die Beschränkungen längerfristig etwas verändert hat. Diese Wiederholung der Fragen für zwei Zeiträume ist aufwendig, soll aber den Einfluss der Corona Pandemie berücksichtigen.

Zunächst geht es also um Veränderungen seit der Umsetzung der 6. Änderungsverordnung der SpielV November 2018.

Itemname	Frage	Optionen	Weiter mit
TS3_veraend_2019_allg	Welche Veränderungen haben Sie seit November 2018 in Spielhallen oder Gaststätten in Zusammenhang mit Geldspielgeräten beobachtet?	[Freitext]	
TS3_veraend_2019_aanzahl_S	Hat sich, Ihrer Einschätzung nach, seit November 2018 die Anzahl der Spieler:innen in Spielhallen im Vergleich zu vorher verändert?	1- mehr Spieler:innen als früher 2- weniger Spieler:innen als früher 3- keine Veränderung --- 33- nicht beurteilbar 35- kann mich nicht erinnern	TS3_veraend_2019_anzahl_S_q --- TS3_veraend_2019_dauer_S
TS3_veraend_2019_anz	Auf Basis welcher Informationsquellen schätzen Sie	[Freitext]	

ahl_S_q	die Situation so ein?		
TS3_veraend_2019_dauer_S	Hat sich, Ihrer Einschätzung nach, seit November 2018 die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Spieler:innen in Spielhallen verändert?	1- unverändert 2- längerer Aufenthalt 3- kürzerer Aufenthalt ----- 33- nicht beurteilbar 35- kann mich nicht erinnern	TS3_veraend_2019_dauer_S_q ---- TS3_veraend_2019_anzahl_G
TS3_veraend_2019_dauer_S_q	Aufgrund welcher Informationsquellen schätzen Sie die Situation so ein?	[Freitext]	
TS3_veraend_2019_anzahl_G	Hat sich, Ihrer Einschätzung nach, seit November 2018 die Anzahl der Spieler:innen in Gaststätten verändert?	1- mehr Spieler:innen als früher 2- weniger Spieler:innen als früher 3- keine Veränderung ------ 33- nicht beurteilbar 35- kann mich nicht erinnern	TS3_veraend_2019_anzahl_G _q --- TS3_veraend_2019_dauer_G
TS3_veraend_2019_anzahl_G _q	Aufgrund welcher Informationsquellen schätzen Sie die Situation so ein?	[Freitext]	
TS3_veraend_2019_dauer_G	Hat sich, Ihrer Einschätzung nach, seit November 2018 die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Spieler:innen in Gaststätten verändert?	1- unverändert 2- längerer Aufenthalt 3- kürzerer Aufenthalt ----- 33- nicht beurteilbar 35- kann mich nicht erinnern	TS3_veraend_2019_dauer_G _q ---- TS3_veraend_corona_allg
TS3_veraend_2019_dauer_G _q	Aufgrund welcher Informationsquellen schätzen Sie die Situation so ein?	[Freitext]	
Nun beziehen sich die Fragen auf Veränderungen seit März 2022 im Vergleich zu vor der Pandemie.			
TS3_veraend_corona_allg	Welche Veränderungen haben Sie seit März 2022 im Vergleich zu vor der Pandemie in Spielhallen oder Gaststätten in Zusammenhang mit Geldspielgeräten beobachtet?	[Freitext]	
TS3_veraend_corona_anzahl_S	Hat sich, Ihrer Einschätzung nach, seit März 2022 im Vergleich zu vor der Pandemie die Anzahl der Spieler:innen in Spielhallen im Vergleich zu vorher verändert?	1- mehr Spieler:innen als früher 2- weniger Spieler:innen als früher 3- keine Veränderung ------ 33- nicht beurteilbar 35- kann mich nicht erinnern	TS3_veraend_corona_anzahl_S --- TS3_veraend_corona_dauer_S
TS3_veraen	Auf Basis welcher	[Freitext]	

d_2019_corona_S_q	Informationsquellen, schätzen Sie die Situation so ein?		
TS3_veraend_corona_dauer_S	Hat sich, Ihrer Einschätzung nach, seit März 2022 im Vergleich zu vor der Pandemie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Spieler:innen in Spielhallen verändert?	1- unverändert 2- längerer Aufenthalt 3- kürzerer Aufenthalt ----- 33- nicht beurteilbar 35- kann mich nicht erinnern	TS3_veraend_corona_dauer_S_q ---- TS3_veraend_corona_anzahl_G
TS3_veraend_corona_dauer_S_q	Aufgrund welcher Informationsquellen, schätzen Sie die Situation so ein?	[Freitext]	
TS3_veraend_corona_anzahl_G	Hat sich, Ihrer Einschätzung nach, seit März 2022 im Vergleich zu vor der Pandemie die Anzahl der Spieler:innen in Gaststätten verändert?	4- mehr Spieler:innen als früher 5- weniger Spieler:innen als früher 6- keine Veränderung ------ 33- nicht beurteilbar 35- kann mich nicht erinnern	TS3_veraend_corona_anzahl_G _q --- TS3_veraend_corona_dauer_G
TS3_veraend_corona_anzahl_G _q	Aufgrund welcher Informationsquellen, schätzen Sie die Situation so ein?	[Freitext]	
TS3_veraend_corona_dauer_G	Hat sich, Ihrer Einschätzung nach seit März 2022 im Vergleich zu vor der Pandemie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Spieler:innen in Gaststätten verändert?	1- unverändert 2- längerer Aufenthalt 3- kürzerer Aufenthalt ----- 33- nicht beurteilbar 35- kann mich nicht erinnern	TS3_veraend_corona_dauer_G _q ---- E
TS3_veraend_corona_dauer_G _q	Aufgrund welcher Informationsquellen, schätzen Sie die Situation so ein?	[Freitext]	

E Erkennen und Einschätzen von Maßnahmen des Spieler:innenschutzes

In dem Interview geht es ja um die Spielverordnung als ein Instrument des Bundes um Spielautomaten und deren Aufstellung zu regulieren. Ein wichtiges Ziel der SpielV ist der Schutz von Spieler:innen und Jugendlichen. Einige Vorschriften wurden in den letzten Jahren geändert, sodass sich dadurch auch die Spielautomaten verändert haben. Seit 2014 wird nach und nach eine neue Generation von Geräten aufgestellt, die verschiedene Veränderungen aufweist. Spätestens seit November 2018 sollten auch keine älteren Geräte mehr stehen.

Die nächsten Fragen beziehen sich zum einen darauf, ob Sie spezifische Veränderungen in den Spielhallen, den Gaststätten oder an den Geldspielgeräten seit der Umsetzung der neuen Spielverordnung November 2018 beobachtet haben bzw. von anderen Personen darüber informiert wurden. Damit meine ich bspw. dass Ihnen gegenüber Dinge von Klient:innen angesprochen wurden oder Sie in den Medien etwas über Veränderungen gelesen haben. Zudem soll es um eine Einschätzung der Wirksamkeit der einzelnen Maßnahmen gehen.

Itemname	***Frage***	**Optionen**	**Weiter mit**
TS3_mn_filter	*Filterfrage:* Inwiefern, denken Sie, können Sie die Veränderungen durch die Novellierung der Spielverordnung oder die Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen im Allgemeinen einschätzen?	0- Ich kenne mich mit diesem Thema gar nicht aus ---- 1- Ich kenne mich ein bisschen damit aus 2- Ich kenne mich sehr gut damit aus	➔ F --- TS3_mn_allg

Für alle Fragen zur Wirksamkeit:
Immer einschätzen lassen, wir wirksam es wäre, wenn es umgesetzt werden würde. Wenn die Personen anmerken, dass es nicht umgesetzt wird, als Kommentar vermerken.

Itemname	**Frage**	**Frage a / Opt. a** Items enden mit „_bekannt“	**Frage b/ Opt. b** Items enden mit „_wirk“	**Frage c/ Opt c** Items enden mit „_hn“
Block 1: Veränderungen in Zshg. Mit 6. Novelle der SpielV zu Gewinnen und Verlusten				
TS3_mn_GV1 TS3_mn_verlust	Zunächst soll es um Veränderungen an Geldspielgeräten bezüglich Gewinnen und Verlusten gehen. *Der höchste Verlust pro Stunde pro Gerät ist auf 60 € festgelegt.*	Welche derartigen Veränderungen seit November 2018 kennen Sie? 0- Nein 1- Ja, aber ungenau 2- Ja	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam (if Frage a = 2)	Halten Sie das für....? 1- Viel zu hoch 2- Zu hoch 3- Angemessen 4- Zu niedrig 5- Viel zu niedrig (if Frage a = 2)

TS3_mn_gewinn	*Der maximale Gewinn pro Stunde pro Gerät ist auf 400€ festgelegt.*			
TS3_mn_GV1_rest (if Frage a bei bei T3c_mn_verlust und TS3_mn_gewinn = mind. 1x 0 oder 1)	Nun möchte ich noch einmal alle Veränderungen in meiner Liste durchgehen, die Sie gerade nicht oder ein bisschen ungenau genannt haben.	Kennen Sie diese Regelung? 0-Nein 1- Ja	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam	Halten Sie das für....? 1- Viel zu hoch 2- Zu hoch 3- Angemessen 4- Zu niedrig 5- Viel zu niedrig
TS3_mn_rest_verlust (if Frage a bei bei TS3_mn_verlust = 0 oder 1)	Der höchste Verlust pro Stunde pro Gerät ist auf 60 € festgelegt.			
TS3_mn_rest_gewinn (if Frage a bei bei TS3_mn_gewinn = 0 oder 1)	Der maximale Gewinn pro Stunde pro Gerät ist auf 400€ festgelegt.			

Block 2: Andere Veränderungen in Zshg. Mit 6. Novelle der SpielV
Jetzt soll es um weitere Veränderungen neben Gewinnen und Verlusten gehen.

Itemname	**Frage**	**Frage /Opt. a** Items enden mit „_bekannt“	**Frage / Opt. b** Items enden mit „_wirk“
TS3_mn_GSG1		Welche weiteren Veränderungen seit November 2018, neben den eben besprochenen, kennen Sie?	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme?
TS3_mn_karte	*Es darf maximal an einem Gerät gleichzeitig gespielt werden. Dafür wird ein Code oder eine Karte ausgegeben, mit der immer nur ein einziges Gerät gleichzeitig zum Spielen freigeschaltet werden kann.*	0- Nein 1- Ja, aber ungenau 2- Ja	1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam (if Frage a = 2)

TS3_mn_pause 1h TS3_mn_pause 60 TS3_mn_pause 3h TS3_mn_speicher TS3_mn_einsatz TS3_mn_geraete_gs	*Das Gerät macht nach einer Stunde Spielzeit eine Pause, in der keine Demonstrationsspiele o.ä. gezeigt werden.* *Das Gerät ist nach 60€ Verlust innerhalb einer Stunde nicht mehr bespielbar.* *Das Gerät macht nach drei Stunden Spielbetrieb eine Pause von 5 Minuten, die Geldspeicher werden entleert und alle Anzeigeelemente auf die Anfangswerte zurücksetzt.* *Es können maximal Geldbeträge bis zu 10€ in Einsatz- und Gewinnspeichern gespeichert werden.* *Alle eingezahlten Beträge müssen über einen Knopfdruck in Einsätze umgewandelt werden, um damit spielen zu können.* *Es dürfen maximal zwei Geräte pro Gaststätte aufgestellt werden.*		
TS3_mn_GSG1_rest (if Frage a bei TS3_mn_karte bis TS3_mn_geraete_gs = mind. 1x 0 oder 1) TS3_mn_rest_karte (if Frage a bei bei TS3_mn_karte = 0 oder 1)	Nun möchte ich noch einmal alle Veränderungen in meiner Liste durchgehen, die Sie gerade nicht oder ein bisschen ungenau genannt haben. Es darf maximal an einem Gerät gleichzeitig gespielt werden. Dafür wird ein Code oder eine Karte ausgegeben, mit der immer nur ein einziges Gerät gleichzeitig zum Spielen freigeschaltet werden kann.	Kennen Sie diese Regelung? 0-Nein 1- Ja	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam

TS3_mn_rest_pause1h (if Frage a bei bei TS3_mn_pause 1h = 0 oder 1)	Das Gerät macht nach einer Stunde Spielzeit eine Pause, in der keine Demonstrationsspiele o.ä. gezeigt werden.		
TS3_mn_rest_pause60 (if Frage a bei bei TS3_mn_pause 60 = 0 oder 1)	Das Gerät ist nach 60€ Verlust innerhalb einer Stunde nicht mehr bespielbar.		
TS3_mn_rest_pause3h (if Frage a bei bei TS3_mn_pause 3h = 0 oder 1)	Das Gerät macht nach drei Stunden Spielbetrieb eine Pause von 5 Minuten, die Geldspeicher werden entleert und alle Anzeigeelemente auf die Anfangswerte zurücksetzt.		
TS3_mn_rest_speicher (if Frage a bei bei TS3_mn_speicher = 0 oder 1)	Es können maximal Geldbeträge bis zu 10€ in Einsatz- und Gewinnspeichern gespeichert werden.		
TS3_mn_rest_einsatz (if Frage a bei bei TS3_mn_einsatz = 0 oder 1)	Alle eingezahlten Beträge müssen über einen Knopfdruck in Einsätze umgewandelt werden, um damit spielen zu können.		
TS3_mn_rest_geraete_gs (if Frage a bei bei TS3_mn_geraete_gs = 0 oder 1)	Es dürfen maximal zwei Geräte pro Gaststätte aufgestellt werden.		

Itemname	Frage	Optionen
TS3_mn_q	Aus welchen Quellen wissen Sie vorwiegend von diesen Veränderungen?	1- Direkte Auseinandersetzung mit Gesetztestexten 2- Bericht von Klient:innen/ Patient:innen 3- Aus eigener Erfahrung 4- Aus den Medien 5- Aus der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem Thema 6- Andere → [Freitext] MC

Block 3: Regelungen in Zshg. Mit GlüStV

Wie anfangs besprochen gibt es neben der Spielverordnung noch den Glücksspielstaatsvertrag, der Regulierungen in Bezug auf Geldspielgeräte, Spielhallen und Gaststätte beinhaltet.

Ich möchte jetzt gerne einzelne Regulierungen daraus besprechen.

Itemname	Frage	Frage /Opt. a Items enden mit „_bekannt“	Frage/ Opt. b Items enden mit „_wirk“
TS3_mn_selbstsperre	Es ist möglich sich zentral für alle Spielhallen und Gaststätten in Deutschland eigenständig sperren zu lassen.	Ist Ihnen diese Maßnahme bekannt? 0- Nein 1- Ja	Für wie wirksam halten Sie diese Maßnahme? 1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam
TS3_mn_fremdsperre	Es ist möglich durch Mitarbeitende von Spielhallen und Gaststätten zentral für alle Spielstätten gesperrt zu werden.		
TS3_mn_abstand	Zwischen zwei Spielhallen muss immer ein Abstand von einigen Hundert Metern eingehalten werden.		
TS3_mnmehrfachsh	Mehrfachspielhallen sind in einigen Bundesländern verboten, in anderen erlaubt. Das bedeutet, dass in einem Gebäude immer nur eine Spielhalle sein darf.		
TS3_mn_sperrzeit	Für alle Spielhallen gelten feste Sperrzeiten, sodass Spielhallen immer für einige Stunden geschlossen sind.		
TS3_mn_werbung	Werbung für Spielhallen ist verboten.		

Nun soll es noch um einige weitere Schutzmaßnahmen gehen, die im direkten Umgang mit der Spieler:innen umgesetzt werden. Wie wirksam sind Ihrer Meinung folgende Maßnahmen in Bezug auf den Schutz von Spieler:innen?		
Itemname	**Frage**	**Optionen** Items enden mit „_wirk“
TS3_mn_aufsicht	Ständige Aufsicht durch das Personal in Gaststätten	1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam
TS3_mn_infomaterial	Warnhinweise an den Geräten sowie das Ausliegen von Informationsmaterialien zu problematischem Spielverhalten.	1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam
TS3_mn_ansprache	Die Möglichkeit des Personals, Spielgäste auf mögliche Probleme, die in Zusammenhang mit Glücksspiel stehen, anzusprechen oder Ihnen anzuraten eine Beratung oder Behandlung wahrzunehmen.	1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam
TS3_mn_schulung	Dass das Personal regelmäßig hinsichtlich der rechtlichen Situation und dem Spieler:innen- und Jugendschutz geschult wird.	1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam
Neben dem Spieler:innenschutz im allgemeinen ist spezifisch der Schutz von Jugendlichen eine wichtige Aufgabe der Spielverordnung.		
TS3_jugend_alter	Wie wichtig sind hierfür Ihrer Meinung nach Alterskontrollen?	4- sehr wichtig 3- wichtig 2- etwas wichtig 1- nicht wichtig
TS3_jugend_karte	Wie wirksam schätzen Sie die Einführung der Spielerkarten/ Codes für den Jugendschutz ein?	1- Sehr wirksam 2- Eher wirksam 3- Eher nicht wirksam 4- Überhaupt nicht wirksam
Wie schätzen Sie die Lage und die Maßnahmen zum Jugendschutz in Spielhallen und Gaststätten ein?		
TS3_jugend_anw_S	In einem wie großen Anteil der Spielhallen wird Ihrer Einschätzung nach die Anwesenheit von Jugendlichen verhindert?	1- im größten Teil (75% - 100%) 2- in etwas mehr als der Hälfte (50% - 75%) 3- in etwas weniger als der Hälfte (25% - 50%) 4- in einem kleinen Teil (0% - 25%)

TS3_jugend_spiel_G	In einem wie großen Anteil der Gaststätten wird Ihrer Einschätzung nach das Spielen von Jugendlichen verhindert?	1- im größten Teil (75% - 100%) 2- in etwas mehr als der Hälfte (50% - 75%) 3- in etwas weniger als der Hälfte (25% - 50%) 4- in einem kleinen Teil (0% - 25%)
TS3_jugend_veraend_S	Hat sich Ihrer Ansicht nach hinsichtlich des Jugendschutzes seit 2019 in Spielhallen etwas verändert?	1- Ja, Situation hat sich verbessert 2- Nein, keine Veränderung 3- Ja, Situation hat sich verschlechtert
TS3_jugend_veraend_S_frei	Können Sie diese Einschätzung bitte etwas genauer erläutern?	[Freitext]
TS3_jugend_veraend_G	Hat sich Ihrer Ansicht nach hinsichtlich des Jugendschutzes seit 2019 in Gaststätten etwas verändert?	1- Ja, Situation hat sich verbessert 2- Nein, keine Veränderung 3- Ja, Situation hat sich verschlechtert
TS3_jugend_veraend_G_frei	Können Sie diese Einschätzung bitte etwas genauer erläutern?	[Freitext]
TS3_jugend_mn	Welche Maßnahmen halten Sie zur Sicherung des Jugendschutzes für am sinnvollsten?	[Freitext]

F Illegale Spielgeräte in Spielhallen/ Gaststätten

Itemname	Frage	Optionen	Weiter mit
TS3_illegal_filter	*Filterfrage:* Inwiefern haben Sie sich mit der Thematik des illegalen Glücksspielens in Gaststätten und Spielhallen befasst?	1- Habe mich noch gar nicht damit befasst ---- 2- Kenne mich kaum aus 3- Kenne mich etwas aus 4- Kenne mich sehr gut damit aus	➔ G --- TS3_illegal_1
TS3_illegal_1	In welchem Rahmen haben Sie sich damit befasst? *Kurz beschreiben lassen und selber codieren*	1- Beruflich i.S.v. ist offiziell Teil des Berufs (Vollzug, Gesetzgebung, wissenschaftliches etc.) 2- Beruflich i.S.v. im Umgang mit Patient:innen/ Klient:innen 3- Aus Interesse (über Medien, Berichte etc.) 4- Andere → Freitext MC	
TS3_illegal_2	Wie hoch schätzen Sie in Deutschland in Bezug auf Spielautomaten den Anteil des Angebots von Glücksspiel ein, der illegal ist?	1- der größte Teil (75% - 100%) 2 - etwas mehr als die Hälfte (50% - 75%) 3 - etwas weniger als die Hälfte (25% - 50%) 4 - ein kleiner Teil (0% - 25%)	
TS3_illegal_3	Worauf führen Sie das Vorhandensein des illegalen Angebots in Deutschland zurück?	[Freitext]	
TS3_illegal_4	Was funktioniert bei der Verhinderung illegalen Glücksspiels nicht?	[Freitext]	
TS3_illegal_5	Welche Maßnahmen schlagen Sie vor, um illegales Glücksspiel zu reduzieren oder komplett zu verhindern?	[Freitext]	

G Globale Einschätzung zu Zielen der SpielV

Ich möchte das Interview gerne mit einer globalen Bewertung der aktuellen Situation hinsichtlich des Schutzes von Spieler:innen abschließen.

Itemname	**Frage**	**Opt. a**	**Frage/ Opt. b** _frei
TS3_glob_reg	Finden Sie die staatlichen Regulierungen angemessen?	0- Nein 1- Ja 2- Unklar	Bitte beschreiben Sie Ihre Einschätzung etwas genauer. [Freitext]
TS3_glob_ums	Denken Sie, die staatlichen Regulierungen werden adäquat, d.h. im vollen Umfang umgesetzt?	1- Ja 2- Eher Ja 3- Eher Nein 4- Nein	*Anmerkungen* [Freitext]
TS3_glob_1 TS3_glob_1S TS3_glob_1G	Wenn Sie alle neuen Vorschriften aus der Spielverordnung zusammen betrachten, über die wir gesprochen haben, inwiefern hat sich der Schutz vor Problemen für Spieler:innen ihrer Ansicht nach verändert? *Nur auf die Spielverordnung beziehen.* In Bezug auf Spielhallen In Bezug auf Gaststätten	1- Stark verschlechtert 2- Verschlechtert 3- Verbessert 4- Stark verbessert	Können Sie ein paar Beispiele nennen? [Freitext]
TS3_glob_3 TS3_glob_3S TS3_glob_3G	Was sind Ihre Wünsche für die Zukunft in Bezug auf den Schutz von Spieler:innen bei Spielautomaten? In Bezug auf Spielhallen In Bezug auf Gaststätten	[Freitext]	

ts3_ende Uhrzeit Ende: [Uhrzeitangabe]
ts3_dauer: Automatisches Berechnen der Differenz von ts2_ende und ts2_beginn in Minuten

Checkliste für TS 4: Teilnehmende Beobachtung – Spielhallen

Datum der Beobachtung: [Datumsangabe]

Uhrzeit Beobachtungsbeginn: [Uhrzeit-Eingabe]

Uhrzeit Beobachtungsende: [Uhrzeit-Eingabe]

Studiencode: [Freitext]

1. Anzahl der spielenden Personen (gezählt): [Zahlenangabe]

davon Frauen: [Zahlenangabe]

Zählung nicht möglich ☐

2. Spielen Personen, die Sie für unter 18-jährig halten?

Ja ☐ Nein ☐

Nicht bewertbar ☐

3. Wurde beim Betreten Ihr Ausweis kontrolliert?

Ja , angeschaut ☐ → 4.

Ja, eingelesen ☐ → 4.

Nein ☐ → 3.1.

3.1. Wurden Sie beim Betreten gefragt, wie alt Sie sind?

Ja ☐ Nein ☐

4. Wurden Sie beim Betreten der Spielhalle hinsichtlich einer Spielsperre kontrolliert?

Ja ☐ Nein ☐

Weiß nicht ☐

5. Benötigten Sie zum Freischalten des Geräts zum Spielen einen Code oder eine Karte?

Ja ☐ Nein ☐

6. Haben Sie mehr als eine Karte/ einen Code erhalten?

Ja ☐ → 7.

Nein ☐ → 6.1.

6.1. Haben Sie auf Nachfrage mehr als eine Karte/ einen Code erhalten?

Ja ☐ Nein ☐
Nicht nachgefragt ☐

7. Konnten Sie mit Ihrer Karte/ Ihrem Code mehr als ein Gerät freischalten?

Ja ☐ Nein ☐
Weiß nicht ☐

8. Hat die Karte bereits im Gerät gesteckt?

Ja ☐ Nein ☐
Weiß nicht ☐

9. Spielen Personen an mehr als einem Gerät gleichzeitig?

Ja ☐ Nein ☐
Nicht bewertbar ☐

10. Wird grundsätzlich Alkohol ausgeschenkt oder verkauft? Ja ☐ → 10.
Nein ☐ → 9.1.

9.1. Haben Sie auf Nachfrage Alkohol erhalten? Ja ☐ Nein ☐
Nicht nachgefragt ☐

11. Wurde, während Sie dort waren, Alkohol getrunken? Ja ☐ Nein ☐
Nicht bewertbar ☐

12. Sind Informationen/Warnhinweise zu übermäßigem Spiel, Jugendschutz und Beratungsmöglichkeiten an den Geräten sichtbar angebracht?

Ja ☐ Nein ☐
Nicht bewertbar ☐

13. Sind Infomaterialien zu Risiken des übermäßigen Spielens, Jugendschutz und Beratungsmöglichkeiten ausgelegt:

Ja ☐ Nein ☐
Nicht bewertbar ☐

14. Einschätzung der Spielhalle

[Entsprechend Schulnoten]

1	2	3	4	5	6

Typ „Modernes Unterhaltungs-Zentrum“, helle, freundliche Atmosphäre, gehobene Ausstattung

Typ „Einfache Spielhalle“ altmodisches Erscheinungsbild renovierungsbedürftig

Checkliste für TS 4: Teilnehmende Beobachtung – Gaststätten

Datum der Beobachtung: [Datumsangabe]

Uhrzeit Beobachtungsbeginn: [Uhrzeit-Eingabe]

Uhrzeit Beobachtungsende: [Uhrzeit-Eingabe]

Studiencode**:** [Freitext]

Typ der Gaststätte:

☐ Kneipe/ Bar

☐ Speiselokal/ Bistro

☐ „Shisha-Bar“

☐ „Kulturverein“

☐ Sonstiges:

1. Anzahl der spielenden Personen (gezählt): [Zahlenangabe]

davon Frauen: [Zahlenangabe]

Zählung nicht möglich ☐

2. Spielen Personen, die Sie für unter 18-jährig halten?

Ja ☐ Nein ☐

Nicht bewertbar ☐

3. Wurde vor dem Spielen Ihr Ausweis kontrolliert?

Ja , angeschaut ☐ → 4.

Ja, eingelesen ☐ → 4.

Nein ☐ → 3.1.

3.1. Wurden Sie vor dem Spielen gefragt, wie alt Sie sind?

Ja ☐ Nein ☐

4. Wurden Sie vor dem Spielen hinsichtlich einer Spielsperre kontrolliert?

Ja ☐ Nein ☐

Weiß nicht ☐

5. Benötigten Sie zum Freischalten des Geräts zum Spielen einen Code oder eine Karte?

Ja ☐ Nein ☐

6. Haben Sie mehr als eine Karte/ einen Code erhalten?

Ja ☐ → 7.

Nein ☐ → 6.1.

6.1. Haben Sie <u>auf Nachfrage</u> mehr als eine Karte/ einen Code erhalten?

Ja ☐ Nein ☐

Nicht nachgefragt ☐

7. Konnten Sie mit Ihrer Karte/ Ihrem Code mehr als ein Gerät freischalten?

Ja ☐ Nein ☐

Weiß nicht ☐

8. Hat die Karte bereits im Gerät gesteckt?

Ja ☐ Nein ☐

Weiß nicht ☐

9. Spielen Personen an mehr als einem Gerät gleichzeitig?

Ja ☐ Nein ☐

Nicht bewertbar ☐

10. Sind die Geräte im Blickfeld des Personals aufgestellt?

Ja ☐ teilweise ☐ Nein ☐

11. Sind Informationen/Warnhinweise zu übermäßigem Spiel, Jugendschutz und Beratungsmöglichkeiten an den Geräten sichtbar angebracht?

Ja ☐ Nein ☐

Nicht bewertbar ☐

12. Sind Infomaterialien zu Risiken des übermäßigen Spielens, Jugendschutz und Beratungsmöglichkeiten ausgelegt?

Ja ☐ Nein ☐

Nicht bewertbar ☐

Checkliste für TS 5: Begehung von Spielhallen

Studien-ID: _ _ _ _

Datum der Begehung: _ _._ _.2022

Uhrzeit Beginn der Begehung: _ _:_ _ Uhr

Uhrzeit Ende der Begehung: _ _:_ _ Uhr

Anwesende Personen:

Ordnungsamt: _____

☐ **Foto von der Außenseite der Spielhalle gemacht (auf dem Werbung falls vorhanden zu sehen ist)**

A Angaben zur Spielhalle

1. In Betrieb seit _ _ _ _ ☐ nicht feststellbar

2. Art der Spielhalle

☐ Einzelspielhalle → weiter mit 3.

☐ Teil einer Mehrfachspielhalle → weiter mit 2a.

2a. Anzahl Lizenzen _ _

2b. Sind die einzelnen Spielhallen durch getrennte Eingänge begehbar?

☐ Ja ☐ Nein

2c. Gibt es Verbindungstüren zwischen den einzelnen Spielhallen?

☐ Ja ☐ Nein

Bemerkungen zu Frage 1 und 2:

3. **Gesamtfläche:** _____qm

4. a) Anzahl *anwesende* Mitarbeitende

__ __Mitarbeitende gesamt / Anzahl Festangestellte: __ __ /Anzahl Aushilfen[1]: __ __

b) Anzahl Mitarbeitende *insgesamt*

☐ nicht feststellbar

__ __Mitarbeitende gesamt / Anzahl Festangestellte: __ __ /Anzahl Aushilfen[1]: __ __

Bemerkungen zu Fragen 3. und 4.:

[1]Aushilfe: auch „geringfügig Beschäftigte“, „Minijob“. Lohn übersteigt durchschnittlich 450€ im Monat nicht bzw. liegt unter der Maximalgrenze von jährlich 5.400€. Aushilfen sind nicht kranken-, arbeitslosen- oder pflegeversichert.

B Angaben zu den Geldspielgeräten

5. Anzahl Geldspielgeräte

5.1	Geräte mit der Zulassungsnummer beginnend mit 4000 - 4023	
5.2	Geräte mit der Zulassungsnummer beginnend mit 4024 und höher	
5.3	Geräte mit abgelaufener Zulassung (Beginn der Aufstellung bzw. Ausstellung der nach §7 Abs.2 erteilten Prüfplakette liegt mehr als 24 Monate zurück)	
5.4	Geräte ohne Zulassungszeichen	
5.5	Geräte insgesamt	

Bemerkungen:

6. Zulassungszeichen/Prüf-Plakette an den Geräten deutlich sichtbar angebracht:

☐ Ja, an allen Geräten

☐ bei insgesamt __ __ Geräten

☐ Nie

Bemerkungen:

7. Anzahl Unterhaltungsspielgeräte (gem. § 6a SpielV)

__ __

Bemerkungen:

8. a) Anzahl illegale Spielgeräte (u.a. Fungame-Automaten)

☐ Fungame-Automaten Anzahl: _ _

☐ Sonstige:

☐ keine illegalen Spielgeräte vorhanden

b) Wett-Terminals (für Sportwetten) vorhanden?

☐ Nein

☐ Ja Anzahl: _ _

Bemerkungen:

C Geräte-Aufstellung

9. Geräte sind aufgestellt:

	immer	eher überwiegend	eher selten	nie
einzeln	☐	☐	☐	☐
in Zweiergruppen	☐	☐	☐	☐
in Gruppen von mehr als 2 Geräten	☐	☐	☐	☐

10. Der Abstand zwischen einzelnen Geldspielgeräten bzw. Zweiergruppen beträgt mindestens einen Meter:

☐ Ja, immer

☐ Ja, bei __ __ Geräten

☐ Nie

Bemerkungen:

11. Seitliche Sichtblenden (mindestens 80 cm tief, gemessen von der Gerätefront in Höhe mind. der Geräteoberkante) an den Stellen an denen es nötig ist vorhanden (siehe Merkblatt)?

☐ Ja, in korrekter Form an allen Geräten

☐ Ja, in korrekter Form an insgesamt __ __ Geräten/Zweiergruppen (*bitte angeben)*

→ an __ __ Geräten/Zweiergruppen fehlen Sichtblenden

→ an __ __ Geräten/Zweiergruppen sind Sichtblenden in nicht korrekter Form vorhanden

☐ Nein, an keinem Gerät, an dem es nötig wäre vorhanden

Bemerkungen:

D Maßnahmen zum Spielenden-/Jugendschutz

12. Sind Informationsmaterialien zu Risiken übermäßigen Spielens ausgelegt?
Bitte immer ein Exemplar aller Unterlagen mitnehmen, und mit der laufenden Nummer der Spielhalle versehen.

☐ Ja, deutlich sichtbar ☐ Nein

☐ Ja, aber kaum sichtbar

Bemerkungen:

13. a) Ist der Betreiber/ die Betreiberin anwesend?

☐ Nein → weiter mit 14.

☐ Ja

➔ **b. Kann die Betreiberin/ der Betreiber ein Zeugnis über eine Unterrichtung durch die Industrie- und Handelskammer nachweisen?**

☐ Nein

☐ Ja

14. Für wie viele anwesende Mitarbeitende können Zeugnisse über irgendeine Schulung zu Spielenden- und Jugendschutz nachgewiesen werden?
Wenn nicht vorgezeigt werden kann Blatt mitgeben mit Erinnerung die Kopien nachzusenden

☐ Für alle

☐ Für __ __ von __ __ anwesenden Mitarbeitenden

☐ Für keine

Bemerkungen: Hier bitte auflisten, von welchen Stellen diese Zeugnisse ausgestellt sind

15. Gibt es einen durch Personal besetzten Tresen o.ä., von dem aus der Eingang überblickt wird?

☐ Ja

☐ Nein

16. Sind Bereiche der Spielhalle zugänglich, ohne eine Eingangskontrolle zu passieren?

☐ Ja

☐ Nein

Bemerkungen zu Fragen 15 und 16

17. a) Ist die Spielhalle an OASIS angeschlossen?

☐ Nein → weiter mit 18.

☐ Ja

➔ **b) Werden beim Betreten der Spielhalle Kontrollen hinsichtlich einer Sperrung durchgeführt?**

☐ Ja

☐ Nein

☐ nicht feststellbar

18. Wurde ein Antrag auf eine Angliederung an OASIS gestellt?

☐ Ja (*Wenn möglich Kopie des Antrags zeigen lassen, mitnehmen*)

☐ Nein

☐ keine Aussage möglich (bspw. Weil Betreibende nicht anwesend)

Bemerkungen zu Fragen 17 und 18:

19. a) Liegt ein Sozialkonzept vor?

☐ Nein → weiter mit 20

☐ Ja

➔ **b) Wann wurde das Sozialkonzept erstellt?** _____

20. Liegen Bögen zur Dokumentation der Ansprache von auffälligen Spielenden vor?

☐ Nein

☐ Ja → eine Kopie davon mitnehmen

21. a) Gibt es einen Spielsperren-Ordner?

☐ Nein → weiter mit 22.

☐ Ja (*möglichst zeigen lassen. Falls das nicht möglich ist vermerken*)

➔ **b) Wie viele Personen sind in dem Betrieb aktuell gesperrt?**

Zeigen lassen in der Liste _ _ _ _

Bemerkungen zu Fragen 19 – 21:

E Situation in der Spielhalle während der Begehung

22. Wie viele Geräte sind befinden sich im Zustand der obligatorischen Spielpause gem. §13 Abs. 1 Nr. 6 oder 6a SpielV?

Anzahl __ __

23. a) Befinden sich spielende Personen in der Aufstellung?

☐ Nein → weiter mit F

☐ Ja

➔ **b) Wie viele?** __ __ davon Frauen __ __

24. Wie viele davon spielen an GSG?

__ __ davon Frauen __ __

25. Wie viele davon spielen an Fungame-Automaten, Wett-Terminals o.ä.

__ __ davon Frauen __ __

Bemerkungen:

26. Spielen Personen an mehr als einem Gerät gleichzeitig?

☐ Nein, keine

☐ Ja Anzahl __ __

Bemerkungen: bitte kurz beschreiben, wie es dazu kommt

27. Verfügen Personen über mehrere gerätegebundene, personenungebundene Identifikationsmittel?

☐ Nein, keine

☐ Ja Anzahl __ __

Bemerkungen:

28. a) Spielen Personen, die augenscheinlich jünger als 18 Jahre alt sind, in der Spielhalle?

Anzahl __ __

Nein ☐

b) Wurden Ausweiskontrollen durchgeführt?

Nein ☐

Ja, bei __ __ Personen

c) Wurden dabei Jugendliche unter 18 Jahren festgestellt?

Nein ☐

Ja, insgesamt __ __ Personen

Bemerkungen:

29. Wird grundsätzlich Alkohol ausgeschenkt oder verkauft?

☐ Ja ☐ Nein

30. Wird Alkohol getrunken?

☐ Ja ☐ Nein

Bemerkungen:

F Gesamtbewertung

31. Verletzungen der Regelungen der Spielverordnung liegen insbesondere in folgenden Bereichen vor:

- ☐ Vorhandensein verbotener Spiele
- ☐ Fehlen von gültigen Zulassungskennzeichen
- ☐ Aufstellregelungen (Fläche, Anzahl, Abstand, Blenden)
- ☐ Information und Warnhinweisen
- ☐ Spielen von Jugendlichen
- ☐ Alkoholkonsum oder –ausschank
- ☐ Es liegen keinerlei Regelverletzungen vor

32. Die Einhaltung der Bestimmungen der Spielverordnung wird folgendermaßen bewertet:

(Mitarbeitende des Ordnungsamtes und des Projekts bewerten unabhängig voneinander)

Ordnungsamt 1 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6
Sehr gut Sehr schlecht

Ordnungsamt 2 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6
Sehr gut Sehr schlecht

Projekt 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6
Sehr gut Sehr schlecht

33. Charakter der Spielhalle

(Bewertung entsprechend Schulnoten):

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6

Typ modernes Unterhaltungs-Zentrum Hell, freundlich, gehobene Ausstattung	Typ Einfache Spielhalle altmodisches Erscheinungsbild renovierungsbedürftig

34. Ist der Spielhalle ein Bistrobereich angeschlossen, in dem ebenfalls Geldspielgeräte aufgestellt sind?

- ☐ Ja Anzahl Geldspielgeräte: __ __
- ☐ Nein

G Weitere Anmerkungen

Merkblatt zur Verpflichtung zum Anbringen von Sichtblenden in Spielhallen

Nach: „Merkblatt über die Aufstellung von Geldspielgeräten in Spielhallen und in Gaststätten“, Landratsamt Ansbach, 10.20.2019, https://www.landkreis-ansbach.de/media/custom/2238_2691_1.PDF?1575963742 ; 18.03.2022, 10:00

1. Abstand
    - Zwischen zwei Geldspielgeräten muss ein **Abstand von mindestens 1m** eingehalten werden
    - Dies gilt nicht bei der Aufstellung in Form von **Zweiergruppen**. Zwischen den beiden Geräten der Zweiergruppe beträgt der Abstand weniger als 1m
    - Zwischen zwei Zweiergruppen muss wiederum ein Abstand von mindestens 1m eingehalten werden

2. Sichtblenden

Im Allgemeinen dienen die Sichtblenden der **Verhinderung von Mehrfachbespielung** von Geräten.

Sichtblenden werden dementsprechend benötigt, wenn

- Der Abstand zwischen zwei Geräten/ Zweiergruppen **weniger als 3m** beträgt
- Eine Mehrfachbespielung möglich ist

Sichtblenden werden trotz < 3m Abstand nicht benötigt, wenn

- Die Geräte/ Zweiergruppen Rückwand an Rückwand stehen (8. und 9. in Schaubild)
- Kein Direkter Sichtkontakt zwischen den Geräten/ Zweiergruppen besteht (4./5. und 6. in Schaubild)

und eine Mehrfachbespielung somit nicht möglich ist.

Abbildung entnommen aus: https://www.landkreis-ansbach.de/media/custom/2238_2691_1.PDF?1575963742 , 18.03.2022, 10:00

Checkliste für TS 5: Begehung von Gaststätten

Studien-ID: _ _ _ _

Datum der Begehung: _ _._ _.2022

Uhrzeit Beginn der Begehung: _ _:_ _Uhr

Uhrzeit Ende der Begehung: _ _:_ _Uhr

Anwesende Personen:

Ordnungsamt: _____

Art der Spielstätte

- ☐ Kneipe/ Bar
- ☐ Speiselokal/ Bistro
- ☐ Shisha-Bar
- ☐ Kulturverein
- ☐ Sonstiges :

☐ **Foto von der Außenseite der Gaststätte gemacht (auf dem Werbung falls vorhanden zu sehen ist)**

A Angaben zur Gaststätte

1. In Betrieb seit _ _ _ _

☐ nicht feststellbar

2. a) Anzahl *anwesende* Mitarbeitende

_ _Mitarbeitende gesamt / Anzahl Festangestellte: _ _/ Anzahl Aushilfen[1]: _ _

b) Anzahl Mitarbeitende *insgesamt*

☐ nicht feststellbar

_ _Mitarbeitende gesamt / Anzahl Festangestellte: _ _/ Anzahl Aushilfen[1]: _ _

Bemerkungen zu Fragen 1. und 2.:

[1]Aushilfe: auch „geringfügig Beschäftigte“, „Minijob“. Lohn übersteigt durchschnittlich 450€ im Monat nicht bzw. liegt unter der Maximalgrenze von jährlich 5.400€. Aushilfen sind nicht kranken-, arbeitslosen- oder pflegeversichert.

B Angaben zu den Geldspielgeräten

3. Geldspielgeräte in der Gaststätte vorhanden

☐ Ja

☐ Nein → weiter mit 6.

4. Anzahl Geldspielgeräte

4.1	Geräte mit der Zulassungsnummer beginnend mit 4000 - 4023	
4.2	Geräte mit der Zulassungsnummer beginnend mit 4024 und höher	
4.3	Geräte mit abgelaufener Zulassung (Beginn der Aufstellung bzw. Ausstellung der nach §7 Abs.2 erteilten Prüfplakette liegt mehr als 24 Monate zurück)	
4.4	Geräte ohne Zulassungszeichen	
4.5	Geräte insgesamt	

Bemerkungen:

5. Zulassungszeichen/Prüf-Plakette an den Geräten deutlich sichtbar angebracht:

☐ Ja, an allen Geräten

☐ bei insgesamt __ __ Geräten

☐ Nie

Bemerkungen:

6. Anzahl Unterhaltungsspielgeräte (gem. § 6a SpielV)

__ __

Bemerkungen:

7. a) Anzahl illegale Spielgeräte (u.a. Fungame-Automaten)

☐ Fungame-Automaten Anzahl: _ _

☐ Sonstige:

☐ keine illegalen Spielgeräte vorhanden

b) Wett-Terminals (für Sportwetten) vorhanden?

☐ Nein

☐ Ja Anzahl : _ _

Bemerkungen:

C Maßnahmen zum Spielenden-/Jugendschutz

8. Sind Informationsmaterialien zu Risiken übermäßigen Spielens ausgelegt?
Bitte immer ein Exemplar aller Unterlagen mitnehmen, und mit der laufenden Nummer der Spielhalle versehen.

☐ Ja, deutlich sichtbar ☐ Nein

☐ Ja, aber kaum sichtbar

Bemerkungen:

9. a) Ist der Betreiber/ die Betreiberin anwesend?

☐ Nein → weiter mit 10.

☐ Ja

➔ **b. Kann die Betreiberin/ der Betreiber ein Zeugnis über eine Unterrichtung durch die Industrie- und Handelskammer nachweisen?**

☐ Nein

☐ Ja

10. Für wie viele anwesende Mitarbeitende können Zeugnisse über irgendeine Schulung zu Spielenden- und Jugendschutz nachgewiesen werden?
Wenn nicht vorgezeigt werden kann Blatt mitgeben mit Erinnerung die Kopien nachzusenden

☐ Für alle

☐ Für __ __ von __ __ anwesenden Mitarbeitenden

☐ Für keine

Bemerkungen: Hier bitte auflisten, von welchen Stellen diese Zeugnisse ausgestellt sind

11. a) Ist die Gaststätte an OASIS angeschlossen?

☐ Nein → weiter mit 12.

☐ Ja

➔ **b) Werden beim Übergeben des gerätegebundenen Identifikationsmittels (also vor dem Spielen) Kontrollen hinsichtlich einer Sperrung durchgeführt?**

☐ Ja

☐ Nein

☐ nicht feststellbar

12. Wurde ein Antrag auf eine Angliederung an OASIS gestellt?

☐ Ja (*Wenn möglich Kopie des Antrags zeigen lassen, mitnehmen*)

☐ Nein

☐ keine Aussage möglich (bspw. Weil Betreibende nicht anwesend)

Bemerkungen zu Fragen 11 und 12:

13. a) Liegt ein Sozialkonzept vor?

☐ Nein → weiter mit 14.

☐ Ja

➔ **b) Wann wurde das Sozialkonzept erstellt?** _____

14. Liegen Bögen zur Dokumentation der Ansprache von auffälligen Spielenden vor?

☐ Nein

☐ Ja → eine Kopie davon mitnehmen

15. a) Gibt es einen Spielsperren-Ordner?

☐ Nein → weiter mit 16.

☐ Ja (*möglichst zeigen lassen. Falls das nicht möglich ist vermerken*)

➔ b) Wie viele Personen sind in dem Betrieb aktuell gesperrt?

Zeigen lassen in der Liste _ _ _ _

Bemerkungen zu Fragen 13 – 15:

D Situation in der Gaststätte während der Begehung

16. Wie viele Geräte sind befinden sich im Zustand der obligatorischen Spielpause gem. §13 Abs. 1 Nr. 6 oder 6a SpielV?

Anzahl __ __

Bemerkungen:

17. a) Befinden sich spielende Personen in der Aufstellung?

☐ Nein → weiter mit E
☐ Ja

➔ **b) Wie viele?** __ __ davon Frauen __ __

18. Wie viele davon spielen an GSG?

__ __ davon Frauen __ __

19. Wie viele davon spielen an Fungame-Automaten, Wett-Terminals o.ä.

__ __ davon Frauen __ __

Bemerkungen:

20. Spielen Personen an mehr als einem Gerät gleichzeitig?

☐ Nein, keine

☐ Ja Anzahl __ __

Bemerkungen: bitte kurz beschreiben, wie es dazu kommt

21. Verfügen Personen über mehrere gerätegebundene, personenungebundene Identifikationsmittel?

☐ Nein, keine

☐ Ja Anzahl __ __

Bemerkungen:

22. a) Spielen Personen, die augenscheinlich jünger als 18 Jahre alt sind, in der Gaststätte?

Anzahl __ __

Nein ☐

b) Wurden Ausweiskontrollen durchgeführt?

Nein ☐

Ja, bei __ __ Personen

c) Wurden dabei Jugendliche unter 18 Jahren festgestellt?

Nein ☐

Ja, insgesamt __ __ Personen

Bemerkungen:

E Gesamtbewertung

23. Verletzungen der Regelungen der Spielverordnung liegen insbesondere in folgenden Bereichen vor:

- ☐ Vorhandensein verbotener Spiele
- ☐ Fehlen von gültigen Zulassungskennzeichen
- ☐ Aufstellregelungen (Fläche, Anzahl, Abstand, Blenden)
- ☐ Information und Warnhinweisen
- ☐ Spielen von Jugendlichen
- ☐ Es liegen keinerlei Regelverletzungen vor

24. Die Einhaltung der Bestimmungen der Spielverordnung wird folgendermaßen bewertet:

(Mitarbeitende des Ordnungsamtes und des Projekts bewerten unabhängig voneinander)

Ordnungsamt 1 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6
Sehr gut Sehr schlecht

Ordnungsamt 2 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6
Sehr gut Sehr schlecht

Projekt 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6
Sehr gut Sehr schlecht

F Weitere Anmerkungen